

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. - Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. - Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

12,500 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einpaltige Zeitspalt für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. - Reclamen die Zeitspalt für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. - Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 108.

Dienstag, den 6. März

1894.

Taunusstrasse 26.

A. Stoss,

Block'sches Haus.

Central-Sanitäts-Magazin,
Grösstes Special-Geschäft

für sämtliche Artikel zur Krankenpflege,

chirurgische Instrumente und Gummi-Waaren, Verbandstoffe, Binden und Bandagen,

Billige Preise

Kranken-Möbel und Sanitäts-Geräthe.

Prompte Bedienung.

Victor'sche Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule,

Wiesbaden, Taunusstraße 13,

Haltestelle der Straßen- und Pferdebahn.

Eltern, welche für ihre Töchter eine berufliche Ausbildung suchen seien außer auf den Vorbereitungskursus für die staatliche Handarbeitslehrerinnen-Prüfung ganz besonders auf unsere Fach-Klasse für Kunsthandarbeit und die Fachklasse für Musterzeichnen und dekorative Malerei aufmerksam gemacht.

Nähere Auskunft (Prospecte) und Annahme von weiteren Anmeldungen durch die Vorsteherin, Fräulein Julie Victor, oder den Unterzeichneten. 17203

Moris Victor.

Wiesbadener Mischung

per Pfund 1.70 Mk.,

vorzüglichster Haushaltungs-Kaffee, seit Jahren bekannt, 578 empfiehlt

J. C. Bürgener Nachfolger,

Hellmündstraße 35.

Zwei neue Betten und ein Jugend-Zweirad

sehr billig zu verkaufen Dirich- 2579 araben 18 b, 2 St.

Restaurant Poths, Langgasse 11.

Salvator.

Nur allein
ächt
und direct
vom
Fass.



Beginn
des
Ausschanks
heute
Dienstag,
den 6. März.

Bestellungen auf Flaschenbier nehme schon heute entgegen. 2095
Specialität: Münchner Rokokwürstel.

Restaurant Poths, Langgasse 11.

Aechten französ. Champagner

von

Augé & Co., Avize-Epernay, Champagne

(zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg auf Flaschen gefüllt)

empfehlen zu untenstehenden Preisen

17420

H. Ditt, Weinhandlung, Nonnenhof, Wiesbaden.

Alleinverkauf für Hessen-Nassau und Grossherzogth. Hessen.

Augé & Co., Grand clos	per Dutzend Mk. 63.-
" " Carte Noire	51.-
" " Fleur de Bouzy	48.-
" " Ay Carte blanche	42.-

Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Vormundes versteigere ich **Dienstag, den 13. März cr.,** und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend, die gesammte, zum Nachlasse der verstorbenen **Frau Oberstabsarzt Dr. Peiffer, Wwe., geb. Baroness von Wrangel,** gehörige, aus 25 Zimmern, 13 Mansarden, Küche, Keller zc. bestehende Einrichtung der Villa

31. Sonnenbergerstraße 31

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Zum Ausgebot kommen:

Salon-, Schlaf- und Speisezimmer-Einrichtungen, insbesondere Salon-Garnituren, compl. Betten, Spiegelschränke, ein- und zweithürige Kleider- u. Weißzeugschränke, Wasch- und andere Kommoden, Consolen, Nachttische, Verticows, Herren- und Damen-Schreibtische, runde, ovale, viereckige u. Antoinettentische, Salonspiegel mit Trümeau, Sopha- u. andere Spiegel, Sophas, Chaiselongues, 1 Pianino in Palisander, Bliffets, Auszieh- u. Servirtische, Speise-, Barock- und andere Stühle, Smyrna-, Arminster- und Brüsseler Teppiche, Sopha- u. Bettvorlagen, Läufer mit Treppentritten, Portièren, Gardinen mit Gallerien und Zubehör, Rouleaux, Stores, Marquisen, Kleiderständer, Handtuchhalter, Bidets, Linoleum-Vorlagen, Gaslüftres und Gaswandarme, Säulen, Spiel- und Bauerntische, Stageren, Singer-Nähmaschine, Delgemälde, Bilder, Uhren, Pendules, span. Wände, Badewanne mit Ofen, vollst. Küchen-Einrichtung, als: Küchen- und Vorrathsschränke, Tische, Stühle, Küchenbretter, Anrichte, Küchen- und Kochgeschirr, worunter Kupfer, Christofle-Löffel, Messer u. Gabeln, Glas, Porzellan, Krystall, große Parthie Vorfenster, Weißzeug, als: Tisch- und Tafeltücher, Servietten, Hand- und Betttücher, Plümeaux- u. Kissenbezüge, Tischdecken, Bettcoullten und Bettdecken, Waschgarnituren, Ausleer-Cimer, Gefindebetten, Bettzeug, Gartenmöbel, Stehlampen, gold. Uhr, gold. Schmuckfächer, Brillanten und noch vieles Andere m.

F 387

Des großen Arrangements wegen und da die Sachen, welche sehr gut erhalten, noch im Denuß sind, können dieselben nicht vor dem Tage des Beginnens der Auction, wohl aber an den Versteigerungstagen besichtigt werden.

Willh. Klotz, Auctionator und Taxator.

Büreau: Adolphstraße 3.

NB. Aufträge zu Taxationen u. Versteigerungen, welche gewissenhaft u. discret ausgeführt werden, nehme jederzeit entgegen



Fertige Confirmanden-Anzüge



für Mark 15, 18, 20, 24, 27, 30 bis 40

empfehl zu streng festen Preisen

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47, nahe am Mauritiusplatz.

2492

Naether's Kinder-Sportwagen und Kinder-Stühle

empfehl zu bedeutend ermässigten Preisen wegen Räumung dieser Artikel 2564

M. Stillger,

16. Hälnergasse 16.

Mittags- und Abendtisch billigt Schwalbacherstraße 11, Speisewirtschaft.

Kartoffeln, beste Qual, als: Schneeflocken, Biscuit, Magnum bonum und Mäuschen. Dohheimerstraße 15, 1.

Wegen Räumung eines Gartens eine Parthie starker

Obstbäume,

als: Birn-, Apfel-, Aprikosen-, Spaltere und Pyramiden, sowie einige starke Weinstöcke, Alles beste Tafelforten, abzugeben. 2445

Joh. Scheben,

Obst- und Landschaftsgärtnerei,
Obere Frankfurterstraße.

Weißstraße 18, 1 Tr., sind Frühkartoffeln zum Segen zu verlaufen oder umzutauschen.

Bekanntmachung!

zusammen 5000 Gewinne im Gesamtw. von 125,866 Mk., pro Loos 1 Mk. (11 Loose 10 Mk.) Porto und Liste 30 Pf.

Leo Joseph, Berlin W.,

Telegramm-Adresse: „Haupttreffer“.

Meininger Lotterie

findet

am 8. bis 10. März statt. Hauptgewinn i. W. v. Mk. 50,000

Baugeschäft,

Potsdamerstraße 71.

F 148

Frühjahrs-Saison 1894.

Fertige Herren- und Jünglings-Havelocks und Hohenzollernmäntel,
 Fertige Herren- und Jünglings-Paletots, einreihig u. zweireihig, modernste Façons,
 Fertige Herren- und Jünglings-Sack-Anzüge, einreihig und zweireihig, neueste Stoffe,
 Fertige Herren- und Jünglings-Gehrock-Anzüge in Kammgarn, Tuch u. Cheviot,
 Fertige Herren- und Jünglings-Jaquette-Anzüge in Kammgarn u. Fantasiestoffen,
 Fertige Herren- und Jünglings-Hosen und Westen in den schönsten Dessins

empfehlen in der **grossartigsten Auswahl zu ausserordentlich billigen, festen Preisen.**

Neueste Façons. — Beste Verarbeitung.
 Reelle Bedienung!

Gebrüder Süß,
 am Kranzplatz.

2212

Ohne Laugenüberschuss;
 Ohne schädliche Bestandtheile.

Mild,
 sehr
 reinigend,
 rein
 parfümirt.

Dr. Cremer's Toiletteseife

(Schutzmarke Löwe)
 best geläuterte, in Qualität
 unübertroffene
 neutrale Toiletteseife.

Im Verbrauch
 sparsam
 und billig
 daher die
 praktischste
 Seife im
 Haushalt.

Billigster Preis
 nur 25 Pfg. pr. Stück.

Erzielt Geschmeidigkeit und Frische der Haut,
 feineren Teint,
 und entfernt alle Hautunreinigkeiten.



Dr. Cremer's Toiletteseife, nur acht mit Schutzmarke Löwe, ist erhältlich in Wiesbaden bei: Ferd. Alexi, Michelsberg 9; Droguerie von H. Kneipp, Goldgasse 9; Germania-Droguerie, Marktstraße; Willy Graefe, Ede Saal- und Webergasse; Louis Kimmel, Ede Nero- und Röberstraße; Louis Lendle, Stiftstraße 18; Gg. Nades, Ede Moritz- und Rheinstraße; Johann Ottmüller, Nerostraße; Louis Schild, Langgasse 8; M. Schüler, Neugasse; N. Sing, Friedrichstraße 47. (Fa. 244/2) F 199

Engros-Verkauf: Phil. Müller & Co., Frankfurt a. M.



Alleiniges Special-Geschäft

in

Damen - Kleiderstoffen.

 Täglicher Eingang von Neuheiten. 

Grösste Auswahl. Billige Preise.

 Meine Schaufenster bitte zu beachten. 

H. Rabinowicz,

32. Langgasse 32, „Hotel Adler“.

1887

Kochgeschäft von W. Petri,

31 Friedrichstraße, Wiesbaden, Friedrichstraße 31,

übernimmt

große und kleine Essen hier und auswärts per Couvert, sowie einzelne kalte und warme Platten.

Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafel-Service, bestehend in silbernen Bestecken, Platten, Servicen in Porzellan, jänmtl. feinen Sherry-, Wein- und Champagner-Gläser, Moccataffen, Tafelaufsätze, Tafeltücher, Servietten, Tische und Stühle. 293

Auf Wunsch können auch Essen im Hause zubereitet werden.

Prima krystallhellen Apfelwein,

das Feinste, was in hiesiger Stadt geboten wird, empfiehlt

Carl Meuer, Moritzstraße 72.

Proben stehen zu Diensten.

1582

Bier

2 Stück 11 Pf., 100 Stück 5,30 Mk.


Schwalbacherstraße 11.

Für Confirmanden



empfehle mein reichhaltiges Lager aller Sorten schwarze und weiße Glacé- und

Stoff-Handschuhe, sowie Cravatten, Kragen u. Manschetten, Hosenträger in guten Qualitäten zu den billigsten Preisen. 2329

 **Gg. Schmitt,**
Langgasse 17.

Auf Grube Eduard v. Besterburg werden prima

Braunkohlen

per Wagon v. 200 Ctr. zu Mt. 73.— franco Stat. Besterburg abgegeben. Gebl. Bestellungen erbittet der Gewerke **Louis Gans, Frankfurt a. M., Heiligkreuzgasse 15.** F 134

Den Empfang einer grossartigen Auswahl in

deutschen und engl. Stoffen

zur

Anfertigung nach Maass

erlaube mir ganz ergebenst anzuzeigen.

1972

Langgasse 47, **Jean Martin,** Langgasse 47,
nahe der Webergasse. nahe der Webergasse.

Billigste, streng feste Preise.

Garantie für guten Sitz, solide Arbeit und dauerhafte Stoffe.

Magasin de Nouveautés et de Confections.



J. Bacharach,

2. Webergasse 2.



Zum Frühjahr verlege ich mein Modewaaren-, Seidenstoff- und Damen-Confections-geschäft in bedeutend vergrösserte, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Geschäftsräume des Neubaus **Webergasse 4.**

Ich beabsichtige die Errichtung eines vollständig neuen Waarenlagers.

Sämmtliche noch in meinem jetzigen Lokale, Webergasse 2, vorhandenen

Neuheiten in schwarzen und farbigen Wollstoffen, Neuheiten in Seidenstoffen, Neuheiten in Ball- und Gesellschaftsstoffen, Confections, Costumes, Mänteln etc.

müssen deshalb geräumt werden.

Der Verkauf wird zu solch' billigen Preisen geschehen, dass ich denselben als eine seltene Gelegenheit empfehlen kann, und bitte ich deshalb, diesem Verkaufe geneigte Beachtung schenken zu wollen.

Sämmtliche noch vorhandene Confectiones

Damen-Mäntel, Costüme, Morgenröcke etc.

zu jedem annehmbaren Preise.

Friedr. Marburg, Weingrosshandlung, Neugasse 1

(gegründet 1852).

Engros-Lager in ächtem franz. Cognac, Jamaica-Rum, Arac etc.

Preisliste auf Wunsch gratis und franco!

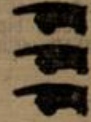
2309

Wegen Räumung des Ladens

Fortsetzung des



Grossen Schuhwaaren-Ausverkaufs



zu staunend billigen Preisen.

Langgasse 24. Heinrich Hess, Langgasse 24.

Vom 1. April ab befindet sich mein Geschäft **Webergasse 23**, im **Lugenbühl'schen** Hause.

2246

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Mittwoch, den 7. März:

Schluss des Ausverkaufs.

2665

Kirchgasse
2b.

Möbel-Verkauf.

Kirchgasse
2b.

Zu meinen enorm großen Lagerräumen gelangen nachverzeichnete Möbel zum Verkauf:

1 schwarzer Salonschrank mit Scheiben 240 Mk., 6 Nußb.-Buffets mit Schnitzerei 150 Mk., 16 elegante Verticows 68 Mk., 6 Spiegelschränke, Kristallglas, 85 Mk., 8 dito 120 Mk., 6 Schreibbüreau 100 Mk., 20 große Kommoden mit Vorbau 30 Mk., 25 Waschkommoden mit Marmor 40 Mk., 30 Nachtt. 17 Mk., 6 Waschtöiletten mit Spiegel 85 Mk., 6 elegante dito mit Spiegel 110 Mk., Ausziehtische mit 3 Einlagen 55 Mk., dito viereckige mit Verbindung 62 Mk., Bücherschränke 42 Mk., 15 Antoinetten-tische 22 Mk., achteckige Sophasische 36 Mk., 8 Gallerieschränke 40 Mk., einthür. lac. Kleiderschränke 20 Mk., zweithür. 32 Mk., 14 lac. Waschkommoden 22 Mk., Nachtt. 8 Mk., 25 zweithür. Küchenschränke 26 Mk., Salon-Garnitur: Sopha, 4 Sessel 180 Mk., 10 Kameltaschen-Sophas 100 Mk., 14 einfache Sophas 38 Mk., 1 eleg. Paneldivan 175 Mk., 20 complete Nußb.-Betten mit dreitheil. Haarmatrasen 125 Mk., 20 dito mit Muschel 130 Mk., 1 compl. Schlafzimmer mit Schnitzerei (Nußb.) 650 Mk., 300 Spiegel in allen Arten und Größen, 900 Rohr- und Speisestühle, 30 egale compl. lac. Betten 60 Mk., Anrichten, Bauerntische, Etageren, Näh-tische, 1 Eichen-Vorplatz-Toilette 65 Mk., Servirtische u. dgl. mehr.

F 408

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Transport gekaufter Gegenstände geschieht durch eigenes Fuhrwerk frei.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich mit dem Heutigen

Schwalbacherstraße 25

eine

Binnzugwaaren-Fabrik

errichtet habe. — Durch langjährige Thätigkeit in nur ersten Fabriken meines Fachs bin ich in der Lage, allen Ansprüchen gerecht zu werden; bitte deshalb mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Hermann Maier,
Binnzugwaaren-Fabrikant.

Ralbfeisch (Keule u. Bug)

per Pfd. 60 Pf. empfiehlt

2590

Louis Gandenberger, Metzger,
Webergasse 50.

Spezialität in nur



prima Land-Eiern.

W. Kohl, Käfergasse 10.

Total-Ausverkauf.

Da ich am 1. April d. J. mein Ladengeschäft aufgebe, verkaufe sämtliche Waaren zu jedem annehmbaren Preise aus.

Achtungsvoll

E. Bücking,

Uhren-, Gold- u. Silberwaarenhandlung,
Goldgasse 20.

Vom 1. April d. J. ab befindet sich mein Geschäft Kirchgasse 51, 1 St. hoch. 869

Specialität

in Anfertigung künstlicher Haarfrisuren jeder Art, welche sich durch hohe Natürlichkeit, wie leichtes bequemes Tragen auszeichnen, bei

F. Häusler, Coiffeur,
Morisstraße, Ecke Rheinstraße.

Ein neuer Pächerschrank und ein Sitzwagen billig zu verkaufen
Morisstraße 23. Hb. Part. 1832

Julius Moses,

bisher Theilhaber der Firma S. Guttman & Co.,

1. Etage, Kl. Burgstrasse 11, im Christmann'schen Neubau

Special-Teppich- und Gardinen-Geschäft.

Sämmtliche abgepassten Teppiche in: **Holländer, Tapestry, Velour, Axminster, Brüssel, Tournay Velvet, Smyrna**, werden zu sehr billigen, streng festen Preisen abgegeben.

Engl. Tüll-Gardinen,

weiss und crème, abgepasst und am Stück, von der billigsten bis zur besten Qualität in grösster Auswahl.

Steppdecken mit Baumwollfüllung, Wollfüllung und Daunenfüllung.

Wollene Schlafdecken in weiss, roth und vielen Jacquard-Mustern.

Portièren, Tischdecken, Divandeecken, Linoleum,

Läuferstoffe in Jute, Wolle, Cocos, Tapestry, Velour und Brüssel.

Messing-Treppenstangen und Oesen.

Die bei der Separation übernommenen Waarenbestände werden bis zum 15. März cr. **gegen Baarzahlung** mit bedeutender Preisermässigung zu streng festen Preisen ausverkauft.

2132

Frisches Kalbfleisch.

9 1/2 Pf. Keule (ohne Bein) Mk. 5,00—5,50,

9 1/2 „ Coteletts mit Brust Mk. 3,50—4,00

F 134

W. Foeders, Emden.

franco Nachh.

Wo ^{zu} viel **Kinderlegen!** Buch „**Ueber d. Ehe**“ 1 Mark-Warten
Siefta-Verlag Dr. 28, Hamburg.

Meininger Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk.

Ziehung 8., 9., 10. März. Hauptgew. 50,000 Mk.

2162

Haupt-Collecte de Fallois, 10. Langgasse 10.

Zwei Thesen,

3 Mtr. u. 8 1/2 Mtr. lang, mit Schut-laden, das Stück zu 25 u. zu 30 Mk.
sind zu verkaufen Langgasse 33. Hemmer.

2216

Bedeutende Abschlüsse

machten wir mit den **leistungsfähigsten** Fabrikanten, vereint mit unserem **Mainzer Hause** und unserem **Engros-Geschäfte**, und sind hierdurch in der Lage, einem verehrlichen Publikum durch **auffallend billige Preise wirkliche Vortheile** beim Einkauf bieten zu können.

Grosser Umsatz und kleiner Nutzen

ist unser Grundsatz, um unsere werthe Kundschaft **billigst** zu bedienen.

In Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in

Kleiderstoffen, Blousen und Jupons

bietet unser Lager eine unübertreffliche Auswahl.

2593

N. Goldschmidt Nachf.,

Langgasse 36, Zur gold. Krone.

Mainz, am Markt.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Eingang sämtlicher Neuheiten
für kommende Saison.

2390

Emil Strauss, vorm. C. & M. Strauss,

Möbel-Fabrik, Atelier für innere Decoration,
Langgasse 9.

Billigste Preise. Garantie.

562

Filiale des Gardinen-Engros-Geschäfts D. Bonn, Frankfurt a/M.:
Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Gardinen!

aller Breiten, crème, weiss und bunt, abgepasst und Stückwaare. Grösstes Lager.
Von den einfachsten Tüllvorhängen à Mk. 3.— per Paar bis zu den feinsten
Spachtel- und Guipure-Rideaux. 2248

Ein Posten Gardinen, von denen
pro Dessin nur noch 6 bis 8 Fenster
vorhanden sind, wird deswegen be-
deutend unter Preis verkauft.

Gustav Schnpp Nachf.
(Hugo Menke),

Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Evangelische Gesangbücher

empfehlen in grosser Auswahl

2061

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Blüschgarnituren, Sopha u. 4 Sessel, 195 Mk.
in jeder Farbe. Ph. Lendle, Möbel-Geschäft, Marktstrasse 22, 1 St.



Kochherde

in allen Grössen in solider Ausführung
liefern billigst 2527

H. Altmann Nachfolger,
Wendler & Koch,

Bleichstrasse 24. Reichstrasse 24.

Jahnstrasse 24 sind **Magnum bonum** zu haben
(200 Pf. 4 Mk. 50 Pf.) 2407

Schwarze und weisse Kleider-Stoffe,

die sich zu

Confirmanden-Kleidern

eignen, empfiehlt in grösster Auswahl

2121

Langgasse 20/22,
Neubau.

J. Hertz,

Langgasse 20/22,
Neubau.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 108. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. März.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.
Sprechzeit 9—10 und 3—5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22,

5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., Erker und Balkon (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 22696

Villa Bachmayerstraße 14 elegantes Hochparterre von 4—5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Walfmühlstr. 19, 1 r. 1323

Villa Diebricherstraße 10

(ganz oder getheilt) auf 1. April zu vermieten. Einzusehen zw. 3 und 4 Uhr Nachmittags. Näh. Helenenstr. 13. 448

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und großem schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolfsallee 59. 22515

Franfurterstr. 16 Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 22516

Die kleine Villa mit schönem Garten „**kleine Frankfurterstraße 36**“ ist per 1. April oder auch sofort billig zu vermieten o. zu verkaufen. Näh. zu erfragen bei 1458

Carl Finger, Herrnmühle.

Die kleine Villa Hildastraße 5,

6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Mitbenutzung des großen Gartens, ist auf 1. April zu verm. Näh. daselbst oder Herrngartenstr. 6, 2. 103

Villa Rainzerstraße 32 zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 1472

Das Landhaus Rainzerstraße 34 mit schattigem Garten ist von April 1894 ab ganz oder getheilt zu vermieten. Daselbe enthält 7 Zimmer, 2 Küchen, 4 Kammern, Waschküche, Keller etc. Einzusehen ist daselbst von 11—1 Vormittags und von 2—4 Uhr Nachm. 19723

Villa Nerothal 7, enthaltend 10 Zimmer, Frontspitze u. alles Zubehör neu hergerichtet, großer Garten, auf sofort oder später zu vermieten ev. zu verkaufen. Näh. No. 3. 23485

Villa Marie, Nerothal, Franz-

hocheleg. Etagen von 5 Zim., Badezimmer u. reichl. Zubeh. zu verm. 1248

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa

Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Erdgeschoss und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist zum

1. April oder früher zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 250

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Sonnenbergerstr. 31, am Kurgarten, Landhaus,

8 u. 9 Zimmer, mit hoch. Thurm-Mansarden u. Kellern, zu vermieten, auch das Haus preisw. zu verkaufen. Näh. Taunusstr. 29, 3. 22142

Villa Baer, Sonnenbergerstraße, ist ganz oder getheilt, möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Auch ist im Gartenhaus eine Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und Zubehör für den 1. April unmöbliert zu vermieten. 788

Villa mit schönem Garten, Nerothal, erhöhte Lage, prachtvolle Randschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.** 1524

Hotel Rheinjels,

Mühlgasse 3, anderweit zu vermieten event. zu verkaufen. Näh. bei dem Eigentümer

Gottfr. Herrmann, Große Burgstraße 15. 969

Landhaus mit Garten, belegen vor Sonnenberg, 2 Etagen, je 4 Zimm., ganz oder getheilt zu verm. oder zu verk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1772

In eleganter Villa, Höhenlage, nahe dem Kurpark, ist das mit allem Comfort versehene **Hochparterre**, 5-6 Zimmer, Garderobe- und Bade-Zimmer, Balkon und reichliches Zubehör, sowie die **Frontispiz**, 3-5 freundliche Zimmer und Zubehör, zusammen und getrennt auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.** 622

Elville.

Neue comfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl. Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei **1061**
Kreuzner & Hatzmann, Wiesbaden.

Geschäftslokale etc.

Bärenstraße 3, 4, 5 und 6

sind **Läden u. Wohnungen** mit electrischem Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 6, von 10-12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerobergstraße 14. **Otto Freytag.** 1268

Gr. Burgstraße 4 ist der der Wilhelmstraße zunächst gelegene **Laden** mit zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 24245

Wegen Verlegung meines Geschäfts nach meinem Neubau Webergasse 4 sind meine **ausgedehnten Ladenlokalitäten**

Große Burgstraße 9

per 1. Juli d. J., ev. auch früher, zu vermieten. 1686

Adolph Dams,
Möbelfabrik.

Große Burgstraße 9

ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden bei **Adolph Dams.** 1685

Große Burgstraße 11 schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Porzellanladen. 1255

Gr. Burgstraße 17 Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 20290

Ecke der Dohheimer- und Zimmermannstraße ist ein schöner Laden mit Ladenzimmer, event. auch Wohnung, zum 1. Juli cr. oder auch etwas früher zu vermieten. Näh. Louisestraße 21, 1, oder Dranienstraße 37, 1. 346

Ellenbogengasse 6 ein kleiner Laden per 1. April zu verm. 1308

Ellenbogengasse 7 Laden (vorz. Lage) mit Wohnz. p. 1. April z. v. Näh. No. 3. 23484

Emserstraße 36 ist der Laden nebst Wohnung, Ladeneinrichtung, zu vermieten. 596

Friedrichstraße 39, nahe der Kirchgasse, ein schöner großer Laden, auch getheilt zu vermieten. 24719

Chr. Moos, Kirchgasse 31.

Grabenstraße 6 ist ein Laden, worin seit 12 Jahren Metzgerei mit Erfolg betrieben wurde, nebst dazu gehöriger Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Wurstküche bestehend, auf 1. April preisw. zu verm. Näh. Metzgerg. 5 bei **C. Stahl** oder Emserstraße 2 bei **H. Roos.** 24491

Häfnergasse 17 (Neubau) ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu verm. 1077

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 2519

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 22520

Häfnergasse 1 (Wiener Cafe) ist ein geräumiger Laden, auf Wunsch mit Wohnung zu vermieten. Näh. bei **24521**

C. v. Rössler,
Friedrichstraße 42.

Marktstraße 6 sind mehrere Läden mit oder ohne daselbst oder Mauergasse 10 in der Schloherwerfstraße. Näh. 61

Mauergasse 8 ein Laden mit Ladenzimmer und Comptoir nebst Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Mansarde auf den ersten April zu vermieten. 381

Nichtelsberg 21 ist auf 1. April 1894 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. im Metzgerladen. 24557

Porikstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1948

Dranienstraße 22 sind 2 Läden mit Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näh. Bachmeyerstraße 4, Part. 1810

Dranienstraße 52, Ecke Goethestraße, gr. Laden, für jedes Geschäft geeignet, gleich oder später zu vermieten. 22327

Rheinstraße 23

großer geräum. Laden mit Wohnung od. Lagerräumen zu verm. 19985

Taunusstraße 53 großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 22523

Walramstraße 14/16 ist ein Laden mit 1 Zimmer, Küche, Mansarden auf 1. April zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 1252

Webergasse 2 großer Laden mit Hinterräumen zum 1. April zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 1557

Webergasse 46 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April zu verm. 1073

Webergasse 50 Laden mit Ladenzimmer und j. Zubehör mit oder ohne Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. 702

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden auf sofort oder den 1. April zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 22526

Wilhelmstraße 14 ist ein eleganter Laden mit Ladenzimmer u. Gallerie (Luftheizung) per 1. April n. J. zu verm. Näh. im 2. St. daselbst. 20206

Mittlere Wilhelmstr.

Laden mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 247

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Zimmermannstraße, Ecke Vertramstraße 18, ist ein Laden mit Wohnung, geeignet für Metzgerei, auf 1. April zu vermieten. 1177

Laden sofort oder per 1. April, ev. mit kleiner Wohnung zu vermieten **Ellenbogengasse 8.** 874

Ladenlokal. Ein geräumiger Laden mit Flaschenbierkeller nebst Wohnung auf 1. März zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 St. 694

Laden Ellenbogengasse 10, seither von Herrn **Weidecker** inne, per sofort oder per 1. April anderweitig zu vermieten. Näh. bei **901**
Aug. Limbarth.

Ein Laden mit 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. Faulbrunnenstraße 4, Gutladen. 1892

Kleiner Laden mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei **1897**
G. Voltz, Ecke der Friedrich- und Delaspesstraße.

In meinem Hause **Metzgergasse 7** ist der seit 8 Jahren von Herrn **Brademann** innegehabte **große Laden** nebst Ladenzimmer, worin derselbe ein Kleider- und Waschen-Garderobe-Geschäft betrieb, sowie die dazu gehörige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Cabinet, Mansarde u. Keller, auf 1. April oder Juli preiswürdig zu vermieten. Näh. in meiner Wohnung Emserstraße 2 oder bei Herrn **C. Stahl, Metzgergasse 5.** 24490

H. Roos.

Laden mit oder ohne Magazin, in dem seit 3 Jahren ein gut gehendes Schuhgeschäft geführt wurde, zu vermieten bei **H. Kneipp, Goldgasse 9.** 23704

Laden mit Wohnung zu vermieten bei **Ph. Müller.** 1068

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 22527

Zu der vorderen Langgasse ist ein großer schöner Laden mit zwei Erfern ganz oder getheilt auf 1. April 1894 preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **Chr. Kratzenberger, Bärenstraße 1.** 810

Laden Metzgergasse 33, in welchem seit 37 Jahren ein Schirm- und Kappengeschäft betrieben wurde, auch zu jedem anderen Geschäft sich eignet, preiswürdig mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 811

Zu dem Hause Ecke des Michaelsbergs und der Schwalbacherstraße 45a ist ein Laden auf 1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 78

Al. Laden per 1. April oder sofort zu vermieten bei **Joseph Haas, Michaelsberg 4.** 1799

Laden mit oder ohne Wohnung zum 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen **Moritzstraße 60, Hinterhaus 1 Tr. h. l.** 980

Laden mit Wohnung, Werkstätte, auch einzeln, zu vermieten **Nerostraße 10, 1 St.** 1457

Ein Laden zu vermieten **Rheinstraße 27.** 1702

Großer Laden Rheinstraße 37, in welchem das **Pianosorte-Geschäft** des Herrn **Smith** sich seit mehreren Jahren befindet, ist mit Werkstätte und großem Lagerraum oder ohne letzteren vom 1. April 1894 anderweitig zu vermieten. Näh. **Louiseplatz 7, Part. im Bureau.** 18578

Gläden Römerberg 2 v. zu verm. 1507

Adlerstraße 4, nahe der Langgasse, Werkstätt zu vermieten. 23683

9. Adlerstraße 9 ist eine Werkstätte, auch als Lagerraum (passend für Tücher), auf gleich oder später billig zu vermieten. 1530

Adolphstraße 5 Werkstätte mit schönen Kellern, mit od. ohne Wohn., pass. für **Plaschenbierhändl.** od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. **daj. 664**

Sellmundstraße 34 Werkstätte ganz oder getheilt mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 165

Schierstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 1586

Bauerstraße 10 eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per 1. April zu vermieten. 23776

Moritzstraße 64 eine helle Werkstätt mit Glashalle und Wohnung per 1. April zu vermieten. 308

Saalstraße 22 helle trockene Werkstätte zu vermieten. 480

Walramstraße 20 Werkstätte nebst Lagerraum zu vermieten. 935

Walramstr. 32, 2. Werkst. (auch als B.) u. eine Mansarde z. um. 1655

Wesendstraße 15 eine Werkstätte im Souterrain für ein ruh. Geschäft zu vermieten. 22452

Per 1. April sind in dem Hause **Selenenstraße 13** verschiedene Werkstätten, passend für Schreiner, Glaser, Schlosser zc., auch mit Wohnung, zu vermieten. Näh. daselbst. 23365

Eine Werkstätte mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnungen billig zu vermieten. Näheres **Michelsberg 543**

geeignet für Installateure, zum 1. April zu vermieten **Nerostraße 10.** 1428

Werkstätte, Werkstätt zu vermieten **Taanusstraße 28.** 961

Werkstätte, Saal. geräumig, event. mit dazu passender Wohnung, zu verm. Näh. **Webergasse 68, im Laden.** 1409

Friedrichstraße 44 ist ein kleiner Saal, ungefähr 60 q-Meter Bodenfläche, auf 1. April event. auch früher, passend zu Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 1037

Ein großes Comptoir mit oder ohne Flaschenkeller in bester Lage sofort preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **C. Grünberg, Cigarrenhandlung, Goldgasse 21.** 17293

Häusergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 707

Nicolastraße 9 großes Magazin zu verm. Näh. **Part.** 996

Adrehtstraße 22 Lagerraum oder Werkstätt und Keller zu verm. 1080

Dohheimerstraße 6, Part., ein Part.-Raum, 8 Mr. lang u. 6,75 Mr. breit, als Lagerraum oder für ein ruhiges Geschäft zu verm. 22584

Dohheimerstraße 3 Lagerräume, verschiedene (12 Mr. l. u. 6,75 Mr. breit), zu vermieten. 21887

Rheinstraße 31 ein Lagerraum zu vermieten. 1201

Beltrichstraße 19 ist ein Lagerraum auf 1. April zu vermieten. 1201

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtetes Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. **Erdschoß.** 19098

Adolphsallee 31 ist die zweite Etage, 8 Zimmer, auf 1. April zu vermieten. Einzuziehen von 11—1 Uhr. Näh. **Bel-Etage** daselbst. 24184

Adolphsallee 32, Bel-Etage, 8 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzuziehen von Vormittags 10 Uhr. 273

Adolphsallee 33 ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 928

Adrehtstraße 17, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April 1894 zu vermieten. Näh. daselbst bei **Johann Dornann Wwe.** 83

Friedrichstraße 41 ist Bel-Etage eine Wohnung von 8 Zimmern auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei **Dr. E. Hoffmann.** 1540

Kirchgasse 29, Ecke der Friedrichstraße, Wohnung von 8 Zimmern per 1. April event. auch später zu vermieten. Preis M. 1000. Einzuziehen von 11—1 Uhr. 1410

Villa Hygiea,

Mainzerstraße 30 (neu), Parierre-Etage zu vermieten; acht große Zimmer, Kastenfenster, alle Zimmer mit eichenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 19806

Draniensstraße 15, neben der Adelheidstraße, ist die Bel-Etage, großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Badezimmer und Küche, 3 Mansarden auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. **Part.** 711

Draniensstraße 17, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 8 Zim. mit allem Zubehör per 1. April oder später preiswürdig zu vermieten und wird Seitens des jetzigen Miethers eventuell ein Nachlaß an der Miete bis 1. October a. c. bewilligt. Näheres daselbst 9—1 Uhr. 1879

Rheinstraße 18 ist die Bel-Etage von 12 schönen Wohnräumen nebst Zubehör, im Ganzen oder getheilt, per 1. April preiswürdig zu vermieten. 1055

Rheinstraße 78 Bel-Etage auf 1. April 1894 oder auch früher zu vermieten, enthaltend einen großen Salon mit großem Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller. Näh. daselbst. 18084

Rheinstraße 69, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub. gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt,** daselbst. 22537

Rheinstraße 96 ist die Bel-Etage und die 2. Etage, je 8 Zimmer, mit Balkon, Erfer und Zubehör zu verm. Näh. 2. Etage. 325

Taanusstrasse

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 3 Mansarden und Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. kostenfrei durch **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taanusstr. 18.** 253

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April oder auch sofort zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 20948

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor zc. mit Centralheizung), auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Etoc. 22539

Wilhelmstraße 42a, Ecke der Burgstraße, ist die 2. Etage v. 8 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage. 24243

Am Rondel, Viebricherstraße 3, sehr schöne Villen-Wohnung von 9 und 5 eleg. Zimmern, Badezimmer, Balkons, reichl. Zubehör und schönem Garten zu vermieten. Tägl. anzusehen von 11—12 Uhr. Näh. **Vanzstraße 12.** 914

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9 ist die herrschaftliche Bel-Etage, enth. 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer und Küche nebst Zubehör, per 1. April, event. auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 919

Adolphsallee 41 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April oder früher zu verm. Näh. **Adolphsallee 43.** 20

Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist die prachtvolle 3. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im **Baubüreau.** 18809

Dohheimerstraße 3 Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, auf sofort zu vermieten. 23540

Dohheimerstraße 20 ist die 2. Etage, 7 Zimmer, Balkon nebst Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. **Part.** 22898

Dohheimerstraße 33 Parierre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Badezimmer nebst Mansarde und Keller, event. Garten, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 1669

Elisabethenstraße 19, 2. St., Wohnung von 7 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. **No. 19, Souterrain, u. Rheinstraße 72, 2.** 888

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Balkons, 2 Kellern, 2 Dachkammern, auf 1. April anderweitig zu vermieten. Näh. **Part.** 1478

Friedrichstraße 5 ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Keller a. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im Erdob.

Goethestraße 12 hochelegante Herrschafts-Behaltung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Aufzug etc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Bart.

Louisenstraße 7, 2. Etage, vorzügliche Lage, in unmittelbarer Nähe der Wilhelmstraße, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansard., Balkon, Kellerräume, per 1. April 1894 preiswerth zu vermieten. Näh. Bart.

Morizstr. 56, Ecke der Goethestr., ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Z. mit Zubeh., sofort zu verm. 22542

Nicolasstraße 21, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Veranda und vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Bart.

Dranienstraße 42 ist die 3. Etage, sieben Zimmer, großer Balkon, zwei Mansarden, zwei Keller und sonstiges Zubeh., für 1050 Mark sofort zu vermieten. Näh. Bart.

Rheinstraße 62, Eckhaus, ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Balkon und Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. daselbst u. Morizstr. 1, P.

Rheinstraße 70, 2. sieben Zimmer, Balkon, Badezimmer, 3 Mansarden, 2 Keller etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre.

Rheinstr. 92, eine feine Herrschafts-Behaltung, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Balkon u. Bad, warmes u. kaltes Wasser, Küche u. reichl. Zubeh., zu vermieten. 22099

Schwalbacherstraße 32 (Allee-Seite) Hochpart.-Behaltung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda u. Gartengenuß, auf 1. April zu verm. Für ein Pensionat passend. Man bittet, sich an den Hausbes. zu wenden. 265

Sonnenbergerstraße Wohn., 7 Zimmer u. reichl. Zubeh., Bart., auf gleich zu vermieten durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 1492

Taunusstraße 2a ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u. Zubeh., per 1. April 1894 zu verm. Anz. zw. 11 u. 1 Uhr. Näheres Auskunft Wilhelmstraße 44 auf dem Bureau.

Walzmühlstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: Hoch-Part., 7 Zimmer u. reichliches Zubeh., eine große Terrasse, Gartenbenutzung; Frontpfl.-Behaltung, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 22543

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante 3. Etage mit 7 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und Zubeh., per 1. April preiswerth zu vermieten. Näh. Nicolasstrasse 5, Part. 1075

Wilhelmstrasse 9

ist das comfortable Hochparterre, 2 Salons, 5 Zimmer, reichliches Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei d. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 257

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Bel-Etage, sechs Zimmer mit Bad etc. etc., zu vermieten. 226

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 20716 Bogler, Architect.

Schöne Aussicht 22, Villa Selvedere, eleg. herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 22547

Biebricher- und Fischerstraße 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, nebst 3 Mansarden, zu verm. Näh. bei E. Kneisel, Platterstraße 12. 20445

Bierkaderstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubeh., sofort zu vermieten. 20214

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubeh., auf gleich zu verm. 22550

Emserstraße 67 ein kl. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubeh. nebst Garten, z. 1. April zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 9, 1. St. 464

Friedrichstraße 16, 2. sechs Zimmer mit Zubeh., Badezimmer, zwei Balkons, kl. Gärten per sofort od. später. Näh. daselbst. Einzusehen Vormittags von 11-12 Uhr. 1759

Goethestraße 1e sind Wohnungen v. je 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zubeh. in hochleganter Ausführung auf 1. April oder früher zu verm. 24263

Goethestraße 14 Parterre-Behaltung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 16249

Goethestraße 18 (links der Adolphsallee), 2 St. hoch, eine schöne Behaltung von 6 Zimmern, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden etc. auf 1. April zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Bart. 90

Goethestraße 20, neben Adolphsallee 32, ist eine schöne Parterre-Behaltung, 6 Zimmer nebst Zubeh., Badeeinrichtung, groß. Balkon, Vorgärten, auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. Parterre und Bel-Etage. 1567

Herrngartenstraße 15 ist eine Behaltung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubeh. per 1. April zu verm. Näh. Bart. 2368

Zahnstraße 7, 2 Tr. h., Behaltung, 6 Zimmer, Balkon u. Zubeh., per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 67

Kaiser-Friedrich-Ring 108,

neben Adolphsallee, Bel-Etage oder 2. Stock, 6 elegante Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, Küche u. Zubeh., event. 2 weitere Frontpflanzzimmer, zu vermieten. 23997

Kirchgasse 2c

Behaltung im 2. Stock, 6 Zimmer (bisherige Behaltung des Herrn Dr. Frech), Wegzugs halber per 1. April zu vermieten. 16506

Langgasse 3 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubeh., per 1. April zu vermieten. Näh. durch Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 1588

Morizstraße 15, 2 St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Behaltung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Bart. 22554

Morizstraße 17, Bel-Etage,

6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller zum 1. April oder später zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1/3 Uhr. 1455

Nerostr. 20 Behaltung, 2. Stock, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche, Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Franz Schade daselbst. 22145

Neudorferstraße herrschaftl. Behaltungen von 6 Zimmern u. Zubeh. billig zu vermieten. Näh. Biebricherstraße 25. 8

Nicolasstraße 5

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubeh., Balkon etc., auf gleich oder 1. April zu vermieten. 21983

Nicolasstraße 23, Bart., 6 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Bart. 523

Dranienstraße 46 sind schöne Behaltungen von 6 Zimmern per Etage zu verm. Klein Hinterhaus. Näh. Dranienstraße 44, Bart. 1166

Barckstraße 6 ist die Bel-Etage mit sechs Zimmern, Bad und sonstigem Zubeh. nebst Gartenbenutzung auf 1. April 1894 zu vermieten. Näheres Parterre. 24200

Rheinstraße 20 Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubeh. Wegzugs halber auf April od. später zu vermieten. Näh. Borchers, Part. 1825

Rheinstr. 91, 2. St., 6 große elegante Zimmer m. Balkon u. Zub. zu verm. Näh. bei Eigentümer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 23746

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Stohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 20746

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubeh., Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. 22557

Schlichterstraße 19, 1. Haus v. d. Adolphsallee, ist eine eleg. Beh., best. a. 6 gr. Z., Veranda, Badecabinet u. r. Zub. auf 1. April z. verm. 24944

Schwalbacherstraße 28, Bel-Etage, eine Behaltung von 6 Zimmern m. Balkon, Küche u. Zub. auf 1. April 1894 zu verm. Näh. Hth. P. 439

Walzmühlstraße 4, 2. Etage, 6 Zimmer, Zubeh. zu vermieten. Anzusehen Vorm. 11-1 Uhr, Nachm. 3-5 Uhr. 1315

Zimmermannstraße 10 sind elegante Behaltungen von 6 und 8 Zimmern, ein Parterre von 4 oder 5 Zimmern mit Balkon und Erker und sonstiges Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näheres No. 6 beim Eigentümer. 680

Für 1400 Mk. ist in feinsten Lage Wiesbadens eine südlich gelegene Behaltung, bestehend aus 6 gr. Zimmern, Veranda, Bad, Küche und Zubeh., zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1738

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10 (centrale Lage) schöne 2. Et., Salon und 4 schöne Zimmer, mit groß. Balkon u. reichl. Zub., pro April zu verm. Näh. Hth. P. 710

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubeh., auf 1. April 1894 zu vermieten. Näh. das. im Hth. 22700

Adelheidstraße 62, 2. Stock, eine Behaltung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubeh. auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Ad. Haber, Walramstraße 14/16, 1. 45

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubeh. etc., vom 1. April 1894 zu vermieten. Näh. daselbst Part. 24201

Adolphsallee 4 Balkon, 5 Zimmern nebst Zub., auf 1. April zu verm. Näh. zwischen 10-4 Uhr 3 Tr. 1753

Adolphsallee 51, Bel-Et., 5 gr. comf. Zim., Bad, Speisek., gr. Balk., Bleichpl. nebst sch. Zubeh. (Früh) preisw. zu verm. Anz. 11-1. Näh. Bart. 24586

Adolphstraße 8 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleichpl., auf 1. April zu vermieten. Näh. Bart. 50

Albrechtstraße 6 eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 20241
Albrechtstraße 25, Kaffeehalle der Dampfbahn, nächst der Adolphsallee, fünf Zimmer, 2 Keller, 2 Manjarden, Balkon auf 1. April. Näh. daselbst 2 Tr. 904

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 21517
Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 101

Dohheimerstraße 11, Part. oder 2 Tr. h., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April cr. zu verm. Näh. daselbst B. 1828
Dohheimerstraße 30a ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Speisekammer, mit Balkon zu vermieten. Näh. 1 St. r. bei Herrn Ruck. 1383

Dohheimerstraße 42, Neubau, ist eine schöne Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit allem Comfort nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 856
Elisabethenstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 32 beim Hof-Juwelier Heimerdinger. 23516

Elisabethenstraße 13, 2. Etage, 5 Zimmer nebst reichl. Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung zu vermieten. Näh. 2. Etage. 674
Elisabethenstraße 14, 2. Et., Gehaus, sch. Lage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Manjarden, Küche und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen täglich von 10-12 und 2-5 Uhr durch den Hausbesitzer. 332

Elisabethenstraße 31 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu verm. Anzui. v. 11¹/₂-1¹/₂ Uhr. 267
Emserstraße 38, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per 1. April zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 1048

Emserstraße 40 sind in meinem neubauten Hause 2 Wohnungen von 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Balkon, gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei J. Eichhorn. 1380

Emserstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Manjarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 224

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh., nebst Gart. gleich oder später zu verm. N. h. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89. 1. 24732
Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche etc., gl. oder sp. zu verm. 341
Faulbrunnstraße 9, 1. St., ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April 1894, ganz oder getheilt, zu vermieten. 68

Faulbrunnstraße 12, 1 St. h., ist die nach der Schwalbacherstraße gelegene Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April, auch früher zu vermieten. 765
Frankenstraße 3. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller, per 1. April cr. zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, eine Manjarden u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-1 Uhr Vormittags. Näh. bei Hermann Neigenrad, Destillation und Liqueurfabrik, Jahnstraße 2. 1108

Franz-Abtstraße 12, Kerenthal, Villa Marie, hoch elegante Etagen von je 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Einzusehen an allen Wochentagen. 1103
Friedrichstraße 31, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 1104

Goethestraße 3, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Manjarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841
 2. St., Wohnung von 5 Zimmern mit reichl. Zubehör zu verm. 569
Goethestraße 11 ist die 1. und 2. Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon und Gartenbenutzung, auf gleich oder später zu vermieten. 22568
Goethestraße 30 Bel-Etage von 5-6 Zimmern (Ballonkerker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 585
Goethestraße 40 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern u. s. w., auf 1. April zu vermieten. Näh. Moritzstraße 5, Part. 166

Goethestraße 9, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern mit reichl. Zubehör zu verm. 569
Goethestraße 11 ist die 1. und 2. Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon und Gartenbenutzung, auf gleich oder später zu vermieten. 22568
Goethestraße 30 Bel-Etage von 5-6 Zimmern (Ballonkerker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 585
Goethestraße 40 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern u. s. w., auf 1. April zu vermieten. Näh. Moritzstraße 5, Part. 166

Ecke Goethe- u. Dranienstr. 50, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 u. 17. 1728
Gustav-Adolfstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkons, mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Preis 750 Mk. jährl. Näh. Part. 22880
Gustav-Adolfstraße 12 freundl. Wohnung von 5 Zimm. mit Zubeh., Balkon, Bleiche, Trockenhalle, ev. Weinsteller, auf 1. April z. verm. 316
Herrngartenstraße 4, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 522

Ecke Goethe- u. Dranienstr. 50, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 u. 17. 1728
Gustav-Adolfstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkons, mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Preis 750 Mk. jährl. Näh. Part. 22880
Gustav-Adolfstraße 12 freundl. Wohnung von 5 Zimm. mit Zubeh., Balkon, Bleiche, Trockenhalle, ev. Weinsteller, auf 1. April z. verm. 316
Herrngartenstraße 4, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 522

Jahnstraße 7, Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Adolphsallee 6. K. Weyerhäuser. 1329

Jahnstraße 19 sind im Vorderhause, Parterre, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, im 1. u. 2. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör und eine Frontpavillonwohnung, sowie im Seitenbau daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör und eine Manjardenwohnung auf 1. April preiswürdig zu vermieten. Näh. Moritzstraße 7 bei 712

Jahnstraße 24 ist die 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, auf Wunsch mit Stallung für Reitpferde, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 22570
Jahnstraße 30 schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Manj. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 1596

Jahnstraße 44 die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubeh., sofort zu vermieten. 21717
Kaiser-Friedrich-Ring 10 ist eine Wohnung in der 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon mit nöthigem Zubehör, kauf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 39, Part. 23437

Kaiser-Friedrich-Ring 14, 1. St., 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör in seiner gesunder Lage. 1521
Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, eventl. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Abler. 27. Taunusstraße 27. 22572

Karlstraße 18 Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, zu verm. 666
Karlstraße 27 ist die 1. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 834
Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau. 298

Karlstraße 32 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 Mk. zu verm. 945
Karlstraße 36, Bel-Et., 5 Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung zum 1. April. Näh. Part. 333

Kirchgasse 7, 3. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei. 1184
Louisenstraße 6 3. Etage, bestehend aus Salon und 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 84

Moritzstraße 23 ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller etc. per sofort zu verm. 19701
Moritzstrasse 37, Aussicht auf die Adolphsallee, feines Familienhaus, Bel-Etage, 5 Zim., Badezimmer, oder 2 Etage, 4 Zimmer und reichliches Zubehör, sehr preiswürdig zu vermieten. 1809

Moritzstraße 38, 2. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zum 1. April zu vermieten. 403
Moritzstraße 66, 2. Et., elegante Wohnung, Salon und 4 Zimmer, Balkon, Bad nebst reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1847

Moritzstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Manjarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten v. der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 22578
Möringstraße 9, neubauten Villa, 2 Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkons, Frontpav., Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 463

Müllerstraße 10 ist der 2. St., 5 Zimmer u. Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Einzusehen zw. 10 u. 12 Uhr. Zu erst. Röderallee 32, 1 St. 195
Nicolasstraße 8 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, z. 1. April zu vermieten. Näheres 2 Treppen. 155

Nicolasstraße 28 elegantes Hochparterre, großer Zubehör auf 1. April zu verm. Einzusehen zw. 12 und 5 Uhr. 1890
Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontpavillonwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder 1. April zu vermieten. 21339

Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 18621
Oranienstraße 31 im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, 2 Manjarden, 2 Kellern etc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 24989

Oranienstraße 44 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. daselbst Parterre. 1165
48. Oranienstraße 48 ist das zweite und dritte Obergeschoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabschluss, 2 Manjarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per sogleich oder 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. Jac. Krupp. 18143

Oranienstraße 52, Ecke Goethestraße, Neubau, Wohnungen mit Balkon, von 5, 4, 3 u. 2 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22526
Partweg 2, "Villa Germania", Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller etc. zu vermieten 129

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontpavillonwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder 1. April zu vermieten. 21339
Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 18621
Oranienstraße 31 im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, 2 Manjarden, 2 Kellern etc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 24989
Oranienstraße 44 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. daselbst Parterre. 1165

48. Oranienstraße 48 ist das zweite und dritte Obergeschoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabschluss, 2 Manjarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per sogleich oder 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. Jac. Krupp. 18143

Oranienstraße 52, Ecke Goethestraße, Neubau, Wohnungen mit Balkon, von 5, 4, 3 u. 2 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22526
Partweg 2, "Villa Germania", Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller etc. zu vermieten 129

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontpavillonwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder 1. April zu vermieten. 21339
Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 18621
Oranienstraße 31 im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, 2 Manjarden, 2 Kellern etc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 24989
Oranienstraße 44 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. daselbst Parterre. 1165

48. Oranienstraße 48 ist das zweite und dritte Obergeschoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabschluss, 2 Manjarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per sogleich oder 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. Jac. Krupp. 18143

Philippbergstraße 27, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 369

Rheinstraße 18 schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör im 3. St., preiswürdig zu vermieten. 1084

Rheinstraße 60 schöne Bel-Etage, 5 ger. Zimmer, gr. Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. April 1894 zu vermieten, kann ebent. schon früher bezogen werden. Näh. daselbst Part. 23697

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 22588

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, zum Preise von 600 Mk. zu vermieten. Anzusehen jederzeit. Näh. Auskunft daselbst und Langstraße 12. 1726

Schlichterstraße 11, Bel-Et., 5 Z., Ball., Badez., Kohlenz., K. u. Speisek., Bl., Trockenb., r. 3. a. 1. Apr. 3. v. Anz. Bm. N. d. Eigenth. B. 128

Schlichterstraße 20, nahe der Adolphsallee und der Dampfbahn, ist die Bel-Etage und der 3. Stock, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und Zubehör, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf 1. April zu vermieten Näh. bei Schmidt, Dachlogis daselbst, sowie Morisstraße 15 bei Rath. 562

Schützenhoffstraße 14 und 16

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine Siebelwohnung von 3 Zimmern. Näh. Schützenhoffstraße 15 und 18, im Baubüroan. 910

Schulberg 6, 3. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1041

Tannusstraße 32 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 25016

Tannusstraße 41, 3 St., prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer mit Zubeh., auch kann noch eine Frontspitzwohn., 3 Zimmer, dazu gegeben werden. Näh. im Laden. 1765

Ecke der Tannus- und Querstraße 3

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör pr. 1. April 1894 zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 11-1 Uhr. 24208

Victoriastraße 14 (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 18. 1379

Walramstraße 27 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern, für 650 Mk. per 1. April zu vermieten u. kann schon im halben März bezogen werden. Näh. 1. St. Aug. Krämer. 1881

Weißstraße 6 sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Part. 502

Weißstraße 14 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Closet im Abßluß, 2 Keller, 2 Mansarden, Alles neu hergerichtet, auf 1. April 1894 zu vermieten. Näh. daselbst. 22702

Weißstraße 22 eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1 April zu vermieten. Näh. Part. I. 1666

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarde-Wohnung von 5-6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 1682

Wörthstraße 11, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. 755

Zimmermannstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auch 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei Wilh. Werner. 608

Zimmermannstraße 4 fünf große Zimmer, Bad, Balkon und reichliches Zubehör zu vermieten. 1494

In meinem Neubau Neugasse 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, 2 Mansarden, sowie die dazu gehörige Küche und Kellerräume per 1. April zu vermieten. 571 A. H. Linnenkohl.

Wohnung zu vermieten

von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, schöne Gartenausicht, auf gleich oder später zu 750 Mk. pro Jahr. Näh. Emserstraße 24, Frontsp. 1760

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 46 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Vorgarten zc. zc. per sofort oder später zu verm. Anzusehen jederzeit. Näh. im Galaden bei A. Nicolay. 18651

Adelheidstraße 53 schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Wabosen, zwei Keller, Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. 17680

Albrechtstraße 36 zwei Wohn. von 4 Zimm. u. 3 Zimm. mit Zubehör an ruhige Leute billig zu vermieten. 793

Bismarckring 1, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubehör. Anzul. v. 4-6. Näh. Part. I. 1399

Blücherstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1317

Burgstraße 9, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder 1. April cr. zu vermieten. Näh. Anwalts-Büreau Marktplat 3. 1032

Emserstraße 42 ist in meinem neuerbauten Hause die Parterrewohnung, 4 Zimmer und Badezimmer, mit großem Balkon gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei J. Eichhorn. 1456

Emserstraße 75 sind 4 Zimmer, Veranda zc. gl. od. sp. zu verm. 777

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22598

Friedrichstraße 10, Wdhs., ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. 1627

Friedrichstraße 14, 1 St., nahe der Wilhelmstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör preisw. zu vermieten. 1736

Gustav-Adolfstraße 3 sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder 1. April sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. bei Frau Dr. v. Malapert. 802

Gustav-Adolfstraße 10, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Bel-Etage, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei J. Jordan, Michelsberg 7. 575

Herrengartenstraße 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 932

Jahnstraße 24, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796

Jahnstraße 34, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 23702

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlsru. 30. 22601

Kapellenstraße 5, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Preis 500 Mark. 458

Karlstraße 17, Bel-Et., 4 schöne Z. mit Ederker u. Zub. zu verm. 1813

Karlstraße 20 Wohnung von 4 Zimmern sofort o. später zu v. 21773

Karlstraße 24 nächst der Adelheidstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern, Part., auf 1. April zu vermieten. Näh. das. 465

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h. zu verm. (Stohlenzug.) Näh. Part. 1021

Karlstraße 39, Vorberth., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit und ohne Balkon auf 1. April zu vermieten. Näh. Mittelbau, Part. 2487

Karlstraße 44 Bel-Etage von 4 oder 3 Zimmern, Balkon und Küche nebst Zubehör, mit herrlicher Aussicht, auf 1. April zu verm. 24814

Schrißstraße 2 zwei Wohnungen von je 4 Zimmern und Zubehör für 480 Mk. zu vermieten. 921

Wainzerstraße 43 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 22097

Morisstraße 24, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. Laden. 501

Morisstraße 33 eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. 301

Morisstraße 42 sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Part. 22803

Morisstraße 56, 3. Et., Ecke der Goethestraße, 4 Zimmer, Küche u. alles Zubeh. sofort preisw. zu vermieten. Näh. im Laden. 1593

Müllerstraße 6,

Parterre, 4 schöne Zimmer und reichliches Zubehör nebst Gartenbenutzung, wegen Sterbefall unter vortheilhaften Bedingungen auf gleich oder 1 April zu vermieten. Näh. das., im 1. Stock, sowie auch Webergasse 19. 1046

Nerostraße 36 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 355

Neugasse, nahe der Marktstraße, Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, per 1. April zu vermieten. Preis Mk. 550. Näh. Neugasse 24, Laden. 1424

Oranienstraße 3

Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubehör, billig zu vermieten. Näheres im Uhrenladen nebenaan. 764

Oranienstraße 37 Parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Paberaum, Kohlenzug und reichlichem Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400

Oranienstraße 52 sind schöne Wohnungen, 4 Zimmer mit Balkon, Küche, reichliches Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 24

Oranienstraße 54 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör zu vermieten. 52

Philippbergstraße 4, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22606

Philippbergstraße 41, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 1 Souterrainszimmer, Bleichplatz u. Zubehör preiswürdig zum 1. April zu verm. 1523

Philippbergstraße schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer zc., auf 1. April ev. auch früher billigt zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 20, B. I. 9

Rheinstraße 72, 3. Etage, reiz. Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, neu herger., an einz. Dame oder kl. Familie sofort billig zu vermieten. 16541
Näh. Part.

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. I. 22607

Rheinstraße 89, 3. St., 4 schöne Jim. m. Balkon u. Zub. z. verm. 477

Rheinstraße 107 erster u. zweiter Stock, je 4 große Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 641

Ecke der Röder- und Nerostraße 46, 2. Et., 4 Zimmer mit geschlossenem Balkon, Küche, 3 Mansarden und Keller auf 1. April 1894 zu verm. 472

Saalgasse 33, an der Lannusstraße, sind 2 Wohnungen im 1. und 2. Stock, jede 4 Zimmer, Küche und Zubehör enth., zu verm. 1172

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche zc., per 1. April zu vermieten. 610

Sedanplatz 2, am Bismarck-Ring, Wohnungen von 4 und 5 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst, Part. 24463

Stiftstraße 15, Gartenhaus, angenehme Frontispizwohnung, 3 gerabe und 1 schräges Zimmer, Küche, Zubehör, an nur ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 462

Lannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 189

Walmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 16062

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, zu vermieten. Näh. im Laden. 1148

Webergasse 37, 1. St. r., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mans. u. Keller auf 1. April oder früher abzugeben. 1010

Weißstraße 9, 1 Tr., Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 513

Weißstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mans. in ruhig. Hause zu vm. 22612

Weißstraße 5, Hinterh., Dachwohnung, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Laden. 591

Weißstraße 39 schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 445

Westend- und Moonstraßen-Ecke sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abdort im Verschluß), Waichküche, Trockenständer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 21341

Wörthstraße 12 Bel-Et., neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1732

Zimmermannstraße, Ecke Vertramstraße 16 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. sonst. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder Dranienstraße 6. Part. 1208

In meinem Neubau Dranienstraße 47 sind Wohnungen von 4 und 3 Zimmern mit Balkon und sämtlichem, der Neuzeit entsprechendem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Moritzstraße 70, Part., Mittags von 2-5 Uhr. 153

Eine freundliche Bel-Etage, Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst reichlichem Zubehör und allen Bequemlichkeiten, per 1. April zu vermieten. Näh. Karlstraße 38, Vorderh. Part. 1321

Eine schön hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 16952

In einer sehr ruhigen Villa im Nerothal, schön am Wald gelegen, ist der obere Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Balkon u. Zubehör, an eine einzelne Dame m. erwachsener Tochter oder Gesellschafterin zum 1. April zu vermieten. Reflectirende wollen ihre Adresse unter N. N. 276 im Tagbl.-Verlag niederlegen. 1915

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Herzenkämpfe.

Roman von Karl von Leiskner.

(Nachdruck verboten.)

I.

Venezia, Du einstige Beherrscherin der Adria, Du mächtigster und umfangreichster Fahlbau, wie stolz thronest Du auch jetzt noch, nachdem die Zeit Deiner Blüthe entschwunden, inmitten der Lagunen des Meeres, mit Deiner Unzahl von Palästen, Deiner Menge von Kirchen und sonstigen Prachtwerken der Architektur, welchen die Meisterhände eines Tizian, eines Tintoretto, Paolo Veronese, Canova, sowie vieler anderer unsterblicher Kunstjünger den reichsten Schmuck verliehen haben — und durchzogen von anderthalb hundert Kanälen, deren Ufer weit mehr als doppelt so viele Brücken verbinden! Wie überwältigend ist der Eindruck, den Deine stille Größe auf den staunenden Besucher ausübt, der, sie zum erstenmale erschauend, nun am Campanile di San Marco vorüber zur Piazzetta gewandert ist, um, nachdem er eines der schlanken, langgestreckten Fahrzeuge bestiegen hat, auf den Fluthen sich wiegend, lidowärts zu ziehen und den herrlichen Müßblick, der sich ihm dort bietet, zu genießen!

Am schmalen Dünestreifen des Lido landend und diesen dann überschreitend, tritt er hinaus an das Gestade der Adria und richtet seine Blicke auf das endlose, brandende Wogenchaos, dessen hohe, weiße Kämme dem Lande sich nähern und über dasselbe jetzt ein jähes, salziges Sturzbad ausgießend, schön gefärbte und seltsam gestaltete Muscheln umherstreuen, welche die Wellen dem Schoße des Meeres entrissen haben, um sie als willkommene Spende dem hierher gereisten Binnenländer darzubringen. Draußen in weiter Ferne, wo der Horizont in die flüssige Ebene zu tauchen scheint, kann der mit lautlosem Stauern das erhabene Schauspiel Betrachtende die Masten und Segel manchen Schiffes wahrnehmen, welche seinem Auge gleichsam Ruhepunkte zu bieten beabsichtigen inmitten der unabsehbaren Gleichförmigkeit der Fläche des Oceans.

Von dort zurückkehrend, gönnt der fremde Gast der Dogenstadt sich nur kurze Zeit Ruhe, denn obwohl das Dunkel des Abends schon zugenommen hat, steht ihm noch der Genuß eines weiteren großartigen Schauspiels bevor.

Er hat am Tage Venedigs Kunstschätze geschaut und an der

entzündenden Rundschau auf dem Glockenthurm des Markusplatzes sich erlabt, zu der im Innern dieses Hauses nicht Staffeln, sondern gepflasterte Wege in vielen Windungen emporführen; dann hat er der Majestät der Natur, am Strande des Meeres stehend, gehuldigt und nun soll er auch noch die Romantik der italienischen Nacht kennen lernen, einer Maiennacht in der mondbeglänzten Lagunenstadt!

Das Glück hat ihn bei seinem kurzen Aufenthalte besonders begünstigt, denn heute ist Fresco. Weist Du, was das bedeutet, lieber Leser oder geneigte Leserin? Wenn Du noch nicht selbst in Venedig gewesen bist, oder es aus einer der vielen begeisterten Schilderungen dieser kunstgeweihten Städte erfahren hast, so will ich es Dir erzählen.

Während zur Tageszeit in den Wasserstraßen Venedigs oft eine Unbelebtheit und Stille herrscht, welche in einer von mehr als 130 000 Menschen bewohnten Stadt geradezu befremdend wirkt, so entfaltet sich nach eingetretener abendlicher Kühle und in den ersten Nachtstunden ein weit regeres Leben. Die Kanäle füllen sich mit Fahrzeugen, die größeren festen Plätze mit Lustwandelnden und die öffentlichen Unterhaltungslokale sind oft lange nach Mitternacht noch weit besuchter als anderwärts. An einzelnen schönen Abenden finden sich die Gondeln, welche uns vorher nur vereinzelt begegneten, wohl auch scharenweise zusammen und ziehen dann, gleich einer Schaferheide, dicht nebeneinander sich schmiegend, langsam den Kanäle grande entlang bis hinaus in die Lagunen, um dort vielleicht, bei den Klängen der auf großen Barken befindlichen Musikbänden und geschmückt mit vielfarbigen Lampions, eine fresca netto (frische Nacht) oder einen fresco zu feiern.

Zur Zeit des Glanzes der ehemaligen Republik sollen derartige Nachtfahrten noch weit häufiger stattgefunden haben, als es in unserem Jahrhundert der Fall ist und damals sollen die Gondeln nach Tausenden, wie jetzt nach Hunderten, zu zählen gewesen sein; aber großartig sind sie auch jetzt noch, so großartig und romantisch, daß sich der dieses Anblickes Ungewohnte in eine Märchenwelt aus „Tausend und eine Nacht“ versetzt glaubt.

Auch ein junger Fremder empfand solche Eindrücke, als er

sich der schwimmenden Karawane im großen Kanale anschloß. Er war erst vor wenigen Tagen angekommen und ist deshalb mit den Eigenthümlichkeiten des italienischen Lebens, selbst mit der Sprache des Landes, in dem er sich zur Zeit befindet, noch ganz unvertraut; denn seine Heimath liegt jenseits des Gebirgskammes der Alpen in Deutschlands Gauen. Sein Name ist Graf Paul v. Borra. Aber er hatte einen gewandten, freundlichen Führer an seiner Seite, was in Venedig, wie in Italien überhaupt, wo der Reisende allerhand Zubringlichkeiten, Prellereien und Gefahren ausgeht bleibt, von großem Werthe ist.

Giuseppe Vacca, der schmude Gondoliere seines Gasthofes, ein wirklich hübscher Venetianer, dessen Neukeres sich auf das Vortheilhafteste von den wenig Vertrauten einflößenden Gestalten anderer Ruderer unterschied, hatte trotz seiner Jugend schon ein Stück von der Welt gesehen und wußte sich in ganz leidlichem Deutsch auszudrücken, während seine Kollegen meist Leute sind, die fast ihr ganzes Leben von der Geburt bis zum Tode auf ihren Fahrzeugen zubringen und die Vaterstadt nie verlassen. Der blauweiß gestreifte Anzug, das schwarz lackirte Matrosenhütchen mit blauem Bande und die seidene Schärpe von gleicher Farbe, die seine Leuden umgürtete, kleideten ihn trefflich, und stets heiter und wohlgemuth, hatte er bald die Gunst des jungen Grafen sich errungen, so daß ihn dieser für die ganze Zeit seines Aufenthaltes in Venedig engagirte.

Paul v. Borra war selbst in gleichem Alter, wie sein Cicerone, das heißt er hatte das zwanzigste Lebensjahr noch nicht weit hinter sich. Dagegen ließ die hellere Farbe seiner Haare und Augen, die zarte Färbung seiner Haut und die Form des hübschen Gesichtes die deutsche Ankunft erkennen.

Haben wir uns nun die beiden Insassen der Gondeln betrachtet, so wollen wir auch noch einen Blick auf das Fahrzeug selbst werfen, welches sie an der Wasserrampe des Hotels bestiegen hatten. Die Form der venetianischen Gondeln bleibt sich so ziemlich in allen einzelnen Exemplaren derselben gleich und soll sich auch im Laufe der Zeit wenig verändert haben.

An Stelle der einstigen luxuriösen Ausstattung, mit welcher die Gondeln vor Jahrhunderten geschmückt worden sein sollen, ist freilich seit Längerem der unvermeidliche schwarze Oelfarbenanstrich getreten, der ihnen eigentlich ein recht düsteres Ansehen verleiht. Letzteres wird dadurch noch erhöht, daß, besonders am Tage und bei Regenwetter, große schwarzbehängene Kästen auf vielen derselben angebracht sind, in denen der Besizer oder Fahrgäste Platz nehmen, und welche, nur mit kleinen Lichtöffnungen versehen, den in vielen Gegenden Deutschlands üblichen Leichenwagen nicht unähnlich sind. Am aufstehenden Schnabel des schmalen, langgestreckten Fahrzeuges befindet sich stets eine mehrzackige, hellebardenartige, eiserne Verzierung; die Seitenwangen aber werden mitunter von messingnen Zierrathen, Pferdeköpfe oder dergleichen darstellend, überragt, welche durch schwarze, eiserne Geländer ersetzende Stricke verbunden sind. Die Gondolieri stehen auf dem vorderen oder hinteren Ende und handhaben die langen Kerbenruder stoßweise mit großer Sicherheit, wobei sie sich eigenthümlich klingender Zurufe bedienen, um die nahenden Fahrzeuge vor dem Zusammenstoße zu warnen, oder die Richtung des Ausweichens anzugeben. Diese sich häufig wiederholenden Rufe, namentlich das weich klingende *Già è* (schon da!) sind in den engen Kanalsstraßen mitunter die einzigen Laute, durch welche die außerdem herrschende Stille unterbrochen wird, da das geräuschvolle Rollen der Wagenräder, der Hufschlag der Pferde und der Lärm, welchen die verkehrenden Fußgänger verursachen, mit einem Worte das Getriebe anderer Großstädte, hier natürlich wegfällt.

Nun hatte die Gondel, in welcher die Beiden sich befanden, zwischen zahlreiche andere dicht eingepfercht, deren Insassen Paul bei dem Gedränge der Fahrzeuge fast mit dem Ellenbogen streifte, die Lagunen erreicht und, außer den zauberischen Klängen der Musik, die aus einiger Entfernung vom leichten Abendwinde über die glitzernde Wasserfläche hergetragen wurden, war nur das leise Plätschern der eingesenkten Ruder vernehmbar, während die in den Rähnen Befindlichen sich schweigend verhielten, oder nur im Flüsterton miteinander sprachen. Wahrhaft erquickend wirkte nach der Hitze des Tages die angenehme Kühle der prächtigen Sternennacht.

Lange konnte der junge Deutsche sich des seltenen Genusses erfreuen, bis mit dem letzten Musikstücke das Gondelheer den

Rückweg aus den Lagunen nach den Kanälen der Stadt antrat um das Schauspiel aus der Ferne zu beobachten, befohl der Graf seinem Führer, das Fahrzeug aus den nun sich lödenden Reihen der übrigen loszumachen und hinter denselben zurückzubleiben. So konnte er in Ruhe mit ansehen, wie die sich immer weiter entfernenden farbigen Laternen wie bunte Irrlichter auf den die Strahlen des Mondes zurückwerfenden Gewässern sich langsam zerstreuten, was einen unvergleichlich schönen Anblick gewährte.

Endlich trieb auch die nun vereinsamte Gondel unseres Reisenden unter raschen Ruderstößen landeinwärts; aber die Reihenfolge der heutigen Effekte sollte, bevor noch die Piazzetta völlig erreicht war, einen würdigen Abschluß finden, denn die dem Gestirbe Nahenden wurden von den stets anwachsenden Lauten einer venetianischen Barcarole aufs Angenehmste überrascht. Eine Anzahl Gondolieri hatte sich nach Landung ihrer Passagiere in einer Barke vereinigt, um ihr: „*Passatore dell' onda*“, eines jener weltberühmten Gondellieder anzustimmen, welche, von reinen Tenor- und Diskantstimmen gesungen und meist in Mollweisen komponirt, bald sanft einschmeichelnd klingen, bald zu leidenschaftlichen Affekten anschwellen, Gesänge von so berückender Wirkung, wie man sie eben nur in Italien zu hören bekommt. Hochentzückt lauschte Graf Paul diesen wundervollen Klängen, bis deren letzter Akkord verhallt war.

Die Gondel, welche auf den Wink seines Herrn bis zu diesem Momente abermals eine Zeit lang angehalten worden war, glitt nun wieder lautlos vorwärts und zog eben unter dem Ponte dei sospiri, der Seufzerbrücke, hindurch, einem gedeckten Bauergange, der vom Palazzo ducale aus in das von diesem nur durch einen schmalen Kanal abgetrennte ehemalige Staatsgefängniß hinüberführt.

Letzteres war gerade im Begriffe, auch unter diesem Uebergange durchzupassiren, als plötzlich über den Häuption der beiden Männer ein gellender Schrei erscholl, so markerschütternd und klagend, als ob das ganze Weh, welches eine Menschenbrust empfinden kann, sich in denselben ergoße. Im gleichen Momente flog ein umfangreicher Gegenstand von der Brücke aus in die Gondel herab und blieb dicht vor Pauls Füßen liegen.

Im nächsten Augenblicke schon versperrte der dunkle Steinbogen die Aussicht; aber als das Fahrzeug jenseits desselben hervortam, konnten die betroffenen Aufblickenden eine rasch enteilende Frauengestalt im Halbdunkel noch flüchtig wahrnehmen.

Giuseppe unterbrach sofort die Bewegungen seines Ruders und sowohl er, als der junge Graf bogen sich über das weißliche Bündel, welches zwischen ihnen am Boden des Rahnes lag.

Sie erkannten, daß dasselbe aus kreuzweis umschnürten Bettstücken bestehe, und bemühten sich in fieberhaft gespannter Erwartung, die umgebenden Stricke zu lösen, was nicht schwer zu bewerkstelligen war.

„*Cospetto di bacco! Una bambina!!*“

„*Himmel! Ein kleines Kind!!*“

Die Beiden riefen es wie aus einem Munde, Jeder in seiner Muttersprache aus.

In der That, es war so. Ein dem Anscheine nach kaum einige Wochen altes, reizendes kleines Mädchen, nur mit einem Hemdchen bekleidet, wurde aus der Umhüllung losgeschält und ließ, indem es versuchte die kleinen Aermchen auszustrecken, ein leises Weinen hören, als Paul es aufhob.

Zugleich flatterte auch ein schmaler Papierstreifen herab, der um den Hals der Kleinen geschlungen war und fiel neben dem Borde der Gondel in die salzige Fluth. Giuseppe erhaschte ihn rasch, ehe er versinken und im nächtlichen Dunkel verschwinden konnte.

Beim Lichte des Lampions entzifferte er, laut und langsam buchstabirend, die in undeutlicher Schrift auf dem Zettel befindlichen Worte, sie dem Grafen dann verdeutschend. Dieselben lauteten: „*Abbiato pietà della povera figliuola d'una madre infelice!* (Habet Erbarmen mit dem Kinde einer unglücklichen Mutter).“

Als Giuseppe sie ausgesprochen hatte, blickten sich die beiden Jünglinge rathlos und mit nicht geringer Bestürzung an.

So geschah es in einer venetianischen Nacht des Bonnemonts Mai anno 1855.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 108. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. März.

42. Jahrgang. 1894.

Fremden-Pension

Für einen jungen Kaufmann suchen wir
jüd. Pension

in gutem Hause. Gefl. Offerten unter Chiffre **W. N. 285** an den
Tagbl.-Verlag. 1923

Pension Stein, Elisabethenstr. 19, Part., zwei Minuten von

der Dampf- und Pferdebahn-Haltestelle, schöne sonnige Zimmer mit,
auch ohne Pension sofort zu vermieten. Bäder im Hause.

Emserstraße 13 möbl. Zimmer mit Pension. 22923

**Villa Friese, Emserstraße 19, möbl. Zimmer pro Woche 6 bis
12 Mk. Pension pro Tag von 2 Mk. an. Gr. Garten.** 1788

Pension Grathstr. 9, dicht b. Kurhaus, schöne Zimmer
(Süd-S.) mit od. ohne Pension preisw. zu verm. 1230

Pension Villa Grünweg 4, nahe dem Kurhaus, Zimmer mit und
ohne Pension frei geworden.

**Billige Pension! Villa Zdenkeweg 7 möbl. Zimmer
mit und ohne Pension.** 1239

Schüler findet gute Aufn. in kath. Familie Karlstraße 37, 2 1. 1508

Pension, Rheinstraße 18 schön möbl. Zimmer. 28804

Pension Friedheim, Stiftstrasse 13.
Möbl. Zimmer mit Pension. 1725
Möblierte Etage 100 Mk.

**Billige Pension, schön möblierte Zimmer
Stiftstr. 21, Bel.-Et.** 1826

Tannusstraße 13, 1 St.,
Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit und ohne
Pension zu vermieten. 23885

Pension Tannusstraße 26, 1, gut möblierte Zimmer
frei geworden.

In der Familie eines Philologen finden Schüler Pension und
Beaufsichtigung der Schularbeiten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 965

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Ecke Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2
sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonloge, Badez.
u. reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu vm. Gesunde Lage. 1240

Diebriegerstraße 3, am Rondel, schönste Villenwohnung v. 9 Zimmern,
Bad, Balkon, Garten und reichl. Zubehör zu vermieten. Anzul. tägl.
zwischen 11 u. 12 Uhr. Näh. Langstraße 12. 1243

Blumenstr. 7 Wohn. von 9 Z. u. Zubehör zu vm. Anzul. Vorm. 121

Friedrichstraße 20,

im Vorjanshvereinsgebäude, ist die zweite Etage,
bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche,
Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen
Manjarden, Keller- und Speicherräumen, auf
gleich oder später zu vermieten. Die Wohnung
ist einzusehen von 11-1 Uhr Vormittags. F 300

Kaiser-Friedrich-Ring 20 eine Wohnung,
1. Etage,
8 Zimmer, Badezimmer u. Zubehör. Näh. Burgstraße 17, 1 u. Kaiser-
Friedrich-Ring 18, Part. 518

**Dranienstraße 45, Ecke der Goethestraße, sind
Wohnungen von 9-10 Zim.,
Bad zc. zu vermieten.** 1231

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör
auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung.
Näh. Rheinstraße 22, B. P. 19069

Villa Sonnenbergerstraße 14

1. und 2. Etage mit 9 Zimmern, Küche, Keller, 3-4 Manjarden,
zu vermieten. Näh. Neugasse 24. 958

Wohnungen von 7 Zimmern.

Diebriegerstraße 31 Bel-Etage nebst Obergesch. 7 Zimmer mit
Zubehör, elegant, mit Garten und Bleichplaz, prächtige Aussicht auf
den Rhein zc., zu vermieten. Näh. bei 22342
J. Hohlwein, Helenestraße 23.

Wohnungen von 6 Zimmern.

**Augustastr. 13, Ecke Victoriastraße, hochleg. Bel-Etage, 6 Zimmer,
Bad, Speisek., 2 Balkons, 1 großes gerades Frontispizzimmer, 2-3
Manjarden, 2 Keller, Gartenbenutz., auf 1. April zu vermieten. Näh.
Augustastr. 11, 2. 24875**

Nöderallee 24 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern,
großer Balkon, Küche u. genügendem
Zubehör, Wegzugs halber sofort oder
1. April 1894 zu vermieten, à 1200 Mk.

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergesch. 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör,
auf sofort oder später zu vermieten. 23492

Victoriastraße 29

ist eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem
Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1858

**Kurviertel, eleg. Wohnung, 6 Zimmer, 1200 Mk.
Badez. und reichl. Zubehör für
zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 1045
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstrasse 18.**

Eine Frontispiz-Wohnung von 6-7 Zimmern, event. auch geteilt, zu ver-
mieten Schützenhofstraße 1 bei **S. Hamburger.** 1609

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 15, dicht an d. Adolphsallee, ist d. herrschaftl. Et.,
5 große Zimmer, Küche, Speisek. u. reichl. Zubehör, auf 1. April
zu vermieten. 1256

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und
Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2 St. 24064

Dohheimerstraße 2 ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus
5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 23286

Frankfurterstraße 23 (Sandhaus) ist die Bel-
Etage zu vermieten,
5 Zimmer mit Zubehör, 2 große Balkons mit herrlicher Aussicht,
Gartenbenutzung. Anzusehen täglich.

Goethestraße 34 ist eine schöne Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon mit
reichlichem Zubehör, sowie 3 Zimmer mit Zubehör in der Albrecht-
straße. Näh. Goethestraße 34; Bel-Etage, von 10-12 Vorm. und
2-4 Nachm. 1558

**Herrngartenstraße 7, 2. Etage, 5 Zimmer
zu vermieten. Näh. Hth. Part. 1362**

Napellenstraße 2b sind 3 Etagen, bestehend aus
5-6 Zimmern u. Zubehör, neu
hergerichtet, sowie Gartenbenutzung, preiswürdig sofort oder später zu
vermieten. Näh. bei **C. Werz, Geisbergstraße 4.** 1808

Karlstraße 25 (freigelegenes Haus ohne Hintergebäude) ist der zweite
Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, mit Balkon nach dem
Garten, auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. daselbst und bei
dem Eigentümer
Wilh. Dorn, Spenglermeister, Schwalbacherstraße 3.

33. Dranienstraße 33

Bel-Etage u. 3. Etage von je 5
großen herrschaftlichen Zimmern
mit allem Comfort der Neuzeit
ausgestattet und mit großem Zu-
behör, zu vermieten. — Freie
Lage — kein Hinterhaus. — Näh.
daselbst 11-1 Uhr und Wilhelm-
straße 2 bei 1917

L. Franke, Spizengeschäft.

Louisenstraße 18, 2. Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör bis 1. April zu vermieten. 1508

Wortstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 20942

Wortstraße 55 die neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Gartenanteil und sonstiges Zubehör, auf 1. April ohne Möbel zu vermieten. Näh. Parterre oder 3. Stock. 24723

Schwalbacherstraße 2, Ecke der Rheinstraße, 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern u. z. zu vermieten. Näh. zu erfragen beim Hauseigentümer. 17330

Victoriastraße 8, Villa Lydia, hochlegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisek., Bades., Balkon und 3 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst und Augustastraße 11, 2. 23495

Victoriastraße 25

ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit Bades., Cabinet, Warmwasserleitung und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 23496

Schöne Parterre-Wohnung, vordere Frankfurterstraße, von 5 Zim. u. reichl. Zubehör ist preisw. zu vermieten. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 1645

In Villa Sanitas, Nerothal 51, ist die 1. und 2. Et., je 5 meist große Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 570

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adolphsaltee 17, direct an Haltestelle der Dampfbahn, ist eine freundliche Wohnung (Neubau) von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April preiswürdig an ruhige Mieter zu vermieten. Näh. daselbst. 1786

Kirchgasse 25 ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April oder später zu vermieten.

Marktstraße 12 schönes Logis von 4 Zimmern billig zu vermieten.

Philippbergstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör billig zu vermieten. 844

Rheinstraße 58, Parterre, Wohnung v. 4 Zimmern, Balkon mit Vorgarten, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. Einzusehen zw. 11 und 2 Uhr. 1120

Röderallee 41 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör (2. Et.) auf 1. April zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 1049

Nöderstraße 37 ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche, 3 Mansarden auf 1. April zu verm. Näh. bei Louis Kimmel, Nerostraße 46, im Laden. 203

Wohnungen von 3 Zimmern.

Marktstraße 4a (Landhaus) ist eine neue schön gelegene Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde u. sonst. Zubeh., auf gleich oder später billig zu verm. Näh. das. Part. 1786

Marktstraße 11, 1. Et. h., ist eine Wohnung von 3 oder 2 Zimmern, 1 Küche mit Abfluß, Keller u. Zubehör auf sogleich zu verm. 22613

Adelheidstraße 21, Gartenh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör an stille Familie zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 776

Adelheidstraße 35 sind i. Seitenb. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute auf 1. April zu verm. Näh. das. Vorderh. 2. Et. 1272

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 605

Adelheidstrasse 41 schöne Parterre-Wohnung (mit 2 Vorgärten) von 3 Zimmern, allem Zubehör und Gartenbenutzung auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10-2 Uhr. 699

Adelheidstraße 42, Hinterhaus Parterre, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 24591

Adelheidstraße 75 schönes Hochparterre (Vorgarten), 3 Zimmer, gr. Balkon, 1 Mansarde, 1 Speicherverschlag, Küche, 2 Keller, per 1. April zu vermieten. 1260

Adlerstraße 20, Vorderhaus, Parterrewohnung von 3 Zimmern und Küche. 787

Adlerstraße 63 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 2. Et. 1846

Adolphstr. 5, Seitenbau (neu) 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. Z., Küche u. Keller, preisw. zu verm. Näh. nur Adolphsaltee 51, P. 668

Albrechtstraße 4 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche und sonstiges Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1658

Albrechtstraße 9 drei sch. Zimmer mit Küche und Zubehör bis 1. April zu vermieten. 799

Albrechtstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Mansarde und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 564

Albrechtstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. April preiswürdig zu vermieten. 848

Wohnhoffstraße 10, Hch., Wohn., 3 Z., Küche, Zub., per 1. April zu verm.

Vertramstraße 9 zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Vertramstraße 13, Part. 1542

Vertramstraße 12, 3 Tr., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Balkon u. Zubehör, zu vermieten. 1387

Vertramstraße 13 (Mittelbau) Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 1564

Vertramstraße 14 sind schöne Wohnungen, drei Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh. auf den 1. April zu verm. Näh. daselbst Part. r. 158

Vertramstraße 15, 1. und 2. Et., 2 Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, zu vermieten. Preis 550 und 500 Ml. 93

Vertramstraße 17 sind in freier Lage, ohne Hintergebäude, sch. Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Bleichstraße 26, 1. 23616

Vertramstraße 26, 1. Mansarde, 2 Kellern, Balkon u. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 23616

Viebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebelwohnung von drei Zimmern und Küche mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu vermieten. Näh. Erdgeschoß daselbst von 10-12 Uhr. 1856

Vierstädter Höhe 11a sind 3 oder 5 Zimmer mit Zubehör und Benutzung des Gartens per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kirchhofsgasse 4. 619

Vieichstraße 15 ist eine Wohnung mit 3 großen Zimmern (nach der Straße) und Zubehör per 1. April zu verm. Näh. Schuladen. 253

Vieichstraße 17 eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 700

Vieichstraße 24 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. 423

Vieichstraße 27, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 906

Vieichstraße 33 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 773

Vieichstraße 37 Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. Preis 300 Ml. Näh. Hinterhaus 1. St. 1663

Vieichstraße 7 im Mittelbau abgechl. Wohnung, 3 Zimmer u. f. m. 1. St., Clojet im Abchl., auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1549

Vieichstraße 8, Neubau Bdh., sind mehrere Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Clojet im Abchl., auf gleich oder 1. April zu verm. Daselbst im Part. 1 Zimmer u. Küche mit Zubehör. 306

Vieichstraße 3, Mittelbau, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 806

Vieichstraße 12, Bel-Etage, 3 Zimmer mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Vieichstraße 10, Part. 627

Vieichstraße 14 sind Wohnungen, 3 Zimmer, Küche mit allem Zubeh., auf 1. April billig zu verm. Zu erfragen Bdh. 1. St. 1. 218

Vieichstraße 16 freundl. Wohnung im Vorder- und eine im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 836

Vieichstraße 18 im Vorderhaus, 2 Stiegen, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Hinterhaus, 1 u. 2 St., je 3 Zimmer u. Küche per 1. April d. J. zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1. St. 1767

Vieichstraße 22 3-4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubeh., Clojet im Abchl., auf 1. April zu vermieten. Näh. 2. St. rechts. 909

Vieichstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 16068

Capellstraße 4/5 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im 1. Stock auf 1. April zu vermieten. 750

Dohheimerstraße 26 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. 1140

Dohheimerstraße 30a ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Speisekammer zu vermieten. Näh. 1. St. r. bei Herrn Rück. 1383

Dohheimerstraße 42, in unserem Neubau, Vorder- u. Hinterhaus, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder Dohheimerstraße 53 bei 24144

Gebüder Müller, Zimmermeister.

Dohheimerstraße 54 ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April 1894 zu verm. 13

Glückvogelgasse 7 drei Zimmer, Küche zu vermieten. 1261

Emserstraße 28 Wohnung, 3 Zimmer, Küche (hinne Glasabfluß) und Zubehör, zum 1. April an stille Leute zu vermieten. 1833

Emserstraße 40 ist in meinem neuerbauten Hause eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon auf gleich oder später zu verm. N. das. 1807

Emserstraße 46 ist eine Frontspitzwohnung von einem geraden und zwei schrägen Zimmern u. per sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Emserstraße 44, 1. St. h. 20234

Emserstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche u. gleich od. später z. verm. 338

Faulbrunnstraße 9 schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. 658

Feldstraße 15 ist im Vorderhaus die Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche zu vermieten. 751

Feldstraße 19, Bdh. 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (Abfluß) auf 1. April zu vermieten. Näheres Goldgasse 21 bei Seibel. 349

Frankenstraße 5 Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 153

Frankenstraße 15, Hinterh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1778

Frankenstraße 23, Bdh. 1. St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, gleich oder 1. April bill. zu verm. N. Part. 1856

Frankenstraße 28 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Mansarde und 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. 1495

Friedrichstraße 14, Vorderhaus, nahe der Wilhelmstraße, ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April preisw. zu vermieten. 468

Friedrichstraße 14, Mittelbau, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 1737

Friedrichstraße 29 Wohnung, 3 Zimmer, mit Verflachte zu verm. 1054

Geisbergstraße 9 ist die Part. Wohn., sowie eine Wohnung im 1. St. von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör; außerdem eine Dachwohnung. 1623

Goldgasse 17, 2. Wohn. v. 3 Z. u. K. per 1. April zu verm. Näh. bei Herrn **Satzger**, 3. St., der Museumstraße 1. **A. Bark.**

Gunstav-Wolffstraße 16

freundliche Wohnung im 1. Stod von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 24386

Hartingstraße 13, 1. St., hübsche Wohn., 3 Zim., Balkon u. Zubehör. 117

Helenestraße 10 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853

Hellmundstraße 25, 1. St. h., Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden u. i. 3. auf April zu vermieten. Näh. bei **Meinecke**, Hellmundstraße 18, Part. 184

Hellmundstraße 47 neu hergerichtete Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 19635

Hellmundstraße 54 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Preis und Näheres im Laden. 353

Hermannstraße 19 sind 3 Zim., Küche, Mans. auf April zu verm. 1811

Hermannstr. 22 eine Wohnung von 3 od. 4 Zim. u. Zubehör auf 1. April zu verm. 125

Hermannstraße 24 ist der 3. Stod, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, mit Mansarde und Keller (Closset im Abschluß) auf 1. April oder später zu vermieten. 1748

Hermannstraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 22631

Herrnhilfsgasse 5, Bbhs. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 852

Jahnstraße 13 ist eine kleine elegante Wohnung von 3 Zimmern an ruhige Familie auf 1. April zu verm. Näh. Rheinstr. 76, Part. 22882

Jahnstraße 25, Hoch-Parterre 3 St., schöne Wohn., 3 Zimmer, vollst. Zubehör, auf 1. April. 292

Jahnstraße 36 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 24876

Jahnstraße 38, fein vis-à-vis, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder Faulbrunnenstraße 10, im Wädeladen. 1000

Jahnstraße 42 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh., auf 1. April zu vermieten. 617

Jahnstraße 44 eine Mansarde-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, im Hinterhaus, auf 1. April zu vermieten. 887

Johannestraße 13 sind 3 Zimmer, Küche und Keller in feiner Villa an eine einzelne Dame zu vermieten. 5 Minuten z. Kochbrunnen. 2 Stiegen. 400 M. per Jahr. 1662

Karlstraße 5 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Zu erfragen 1 St. h. r. 22634

Karlstraße 17, 3. St., 3 Zimmer u. Zub. für 600 M. zu verm. 17990

Karlstraße 20, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 1852

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 696

Karlstraße 33 eine schöne Schwobung von 3 Zimmern mit allem Zubeh. per 1. April zu v. 97

Karlstraße 34 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Mans. auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 22636

Kellerstraße 7, vis-à-vis der Beilstraße, freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten. 1455

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluß) per 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 884

Kellerstraße 17 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 22637

Kellerstraße 22, 1. Stod, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näh. 2. Stod. 1203

Kirchgasse 9 Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit und ohne Verflachte zu vermieten. 1653

Kirchgasse 11 ist im neuen Seitenbau der Partierrestod, 3 Zim. nebst Zubeh., v. April zu v. 860

Kirchgasse 19, im 2. Stod per 1. April zu vermieten. Näh. im Lendenladen. 1762

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

M. Couradi.

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

Langgasse 6, 3. Stod, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 72

Lehrstraße 12, Bbhs. Bel-Et., 3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 1568

Lehrstraße 33 (nahe d. Röderallee) ist der 2. Stod, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 555

Louisenstraße 5, Gartenhaus, nächst der Wilhelmstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zubehör zu vermieten. 1065

Martstraße 14 zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**. 1842

Mauergasse 11 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 1093

Morikstraße 2, Mittelh. 2 St. hoch, eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer etc., auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. Bel-Et. 1244

Morikstraße 25, Hb. 1 St., 3 Z., Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 22641

Morikstraße 30 ist im Hinterhaus, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde, auf 1. April zu verm. Näh. Brdh. Part. bei **Frau Phil. Schmidt, Wwe.** 214

Morikstraße 34, Hinterh. 2 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör bis zum 1. April zu vermieten. 635

Morikstraße 39 Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 344

Morikstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 22248

Morikstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist die Hälfte der 3. Etage, bestehend aus 3 Zim. mit Balkon und Zubehör, sofort zu verm. Näh. im Laden das. 1592

Morikstraße 60 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zum 1. April zu vermieten. 1743

Morikstr. 64 Wohnung im Vorderhaus, 3 auch 4 Zimmer mit Zubehör, confortab. eingerichtet, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 550

Morikstraße 70 sind Wohnungen von 3 Zimmern und Küche, sowie eine Werkstätte im Hinterhaus auf 1. Januar zu vermieten. 23009

Nerostraße 6 Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu verm. 613

Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 1015

Nerostraße 21, Part., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, sehr große Räume, per 1. April zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, Ecke der Nero- u. Querstraße. 296

Nerostraße 34, Bbhs. 1. St., abg. W., 3 Z., K. u. Bb. p. 1. Apr. z. v. 1150

Nerostraße 42 drei Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 1924

Reugasse 16 eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Kl. Kirchgasse 1, 1 Tr. l. 1034

Dranienstraße 16, 2 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1401

Dranienstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Werkstätte zu vermieten. 1213

Dranienstraße 23, Mittelbau, eine Wohnung 3 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 750

Dranienstraße 25, Hinterh. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer m. allem Zubeh., zum 1. April oder früher zu verm. Näh. das. 113

Dranienstraße 36, 1. St., 3 Zimmer nebst Zubehör auf sof. o. sp. zu vermieten. 22643

Dranienstraße 40, Hb., Parterre-Wohn., 3 Zimmer u. Küche, zu verm.; zu derselben kann eig. Waschküche oder Lagerraum gegeben werden. 360

Dranienstraße 40, Hb., eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 23281

Dranienstraße 41, Neubau, sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Dranienstr. 35, B. 24455

Dranienstraße 42, Hinterbau, ist schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zum 1. April zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 652

Dranienstraße 45, Wohnungen von 3, 4 und 5 großen Zimmern mit Bad etc. zu vermieten. 1280

Dranienstraße 52 schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör gleich oder per 1. April zu vermieten. 21

Dranienstraße 54 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh., sowie 2 Mansarden mit Keller zu vermieten. 1599

Philippstraße 1, freigelegenes Hans, Südseite, mit gr. Garten, schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Part. links. 1193

Philippstraße 2 schöne fr. Wohnung, Süd., 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Bleiche am Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

Philippstraße 3 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 26

Philippstraße 10 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör billig zu vermieten. 845

Philippstraße 20 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche etc., auf 1. April ev. auch früher zu vermieten. Näh. Part. l. 92

Philippstraße 21 ist eine schöne Frontspiegwohnung mit Balkon, 3 Zimmer, Küche, Keller an ruhige Familie auf 1. April zu verm. 1098

Philippstraße 23 ist eine schöne Frontspieg-Wohn. v. 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör (Preis 300 M.) auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. 1742

Philippstraße 31 ganz neue schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. 20265

Philippstraße 31, 3. St., eine sehr schöne mit Balkon, Küche nebst reichlichem Zubeh., auf April zu verm. 1518

Platterstraße 10 ist eine Frontspizwohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. April oder früher zu vermieten. 688

Rheinstraße 31, Stb., 3 Zimmer u. Zub. auf 1. April zu verm. 475

Rheinstraße 92 ist eine kleine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, gerabe Zimmer mit Küche und Wasserl., an ruhige Leute zu verm. 1863

Rheinstraße 109 eine schöne abgeschl. Frontspizw., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Mieter per 1. April zu verm. Näh. Part. 96

Riehlstraße 2 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie ein Laden zu verm. Näh. bei **A. Frohn**, Moritzstraße 64. 946

Riehlstraße 3 (Neubau) Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 19674

Riehlstraße 4, Nähe der **Adelshaid- u. Karlstraße**, sind in meinem Neubau noch einige sehr schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näh. **Albrechtstraße 25**, 2 Tr. Zwischen 11 und 3 Uhr zu erfragen. 183

Riehlstraße 6 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf gleich oder 1. April billig zu vermieten. 807

Riehlstraße 7, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. am Neubau oder **Weilstraße 4**, Part. 1219

Riehlstraße 9 (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu verm. Näh. bei **Walramstraße 27**, Part. 1826

Röderstraße 39 eine abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 582

Roonstraße 6 sind Wohnungen, 3 Zimmer, Balkon, hochelegant, sofort zu vermieten. 1200

Saalgasse 8, Seitenbau, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör billig zu verm. 851

Schachtstraße 27, Ecke Steingasse, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1483

Schulberg 15, 2, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April oder später Verhältnisse halber zu vermieten. 828

Schwalbacherstraße 17, 1, Ecke Friedrichstraße, Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 42

Schwalbacherstraße 25, Mittelbau (Neubau), ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 833

Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus, Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör. 612

Schwalbacherstraße 39, Mittelbau Dachlogis, eine Wohnung, drei Zimmer, Küche etc., per 1. April zu vermieten. 589

Schwalbacherstraße 57 Wohnung von drei Zimmern an ruhige Leute zu vermieten. Preis 260 Mk. jährlich. 16340

St. Schwalbacherstraße 2 (Ecke der Kirchgasse) freundl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 1898

Sedanstraße 3, 1 St., 3 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. daselbst. 514

Sedanstraße 7, 2 St., 3 Zimmer mit Zubehör auf April zu vermieten. 147

Sedanstraße 9 ist eine schöne Frontspizwohnung, 3 Zimmer und Küche, zu vermieten. 1773

Sonnenbergerstraße sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Manj. an einen einz. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig zu v. Näh. **Sonnenbergerstr. 39**, 1, zw. 11 u. 1 Uhr. 1159

Steingasse 3 sind zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. bei **J. Schweissguth**, Part. 322

Steingasse 9, 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, mit oder ohne Werkstatt, zu jed. Geschäftsbetrieb geeignet, auf 1. April zu vermieten. 145

Stiftstraße 1 Wohn-, 3-4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 19630

Tannusstraße 10 eine schöne Frontspiz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 1773

Tannusstraße 19 Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 559

Tannusstraße 41 Frontspizwohnung, 3 Z. mit Zubeh., zu verm. 1764

Walmühlstraße 10 ist die Parterrewohnung: 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. nebst Gartenbenutzung zum 1. April 1894 zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 114

Walmühlstraße 20 Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 1781

Walmühlstraße 30 Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. **Müster.** 24668

Walramstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf den 1. April zu verm. Näh. Part. 495

Walramstraße 25 drei Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. **Bestrittsstraße 27**, im Laden. 1095

Walramstraße 27 ist eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, für 480 Mark per 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. bei **Aug. Krämer.** 1880

Weilstraße 9 eine hübsche geräumige Wohnung von drei Zimmern, 2 Mansarden etc. zu vermieten. Näh. Parterre. 1815

Webergasse 16 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. im Handschuhgeschäft daselbst. 1728

Weilstraße 11, Part., 3 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. daselbst 1 St. 479

Weilstraße 14 ist eine schöne Parterre-Wohnung, 3 geräumige Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Manjarde, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 437

Weilstraße 14, in neu u. schön erbautem Hinterhaus, sind schöne Wohnungen à 3 Zimmer und Küche, sowie zwei Wohnungen à 2 Zimmer u. Küche auf 1. April event. auch früher, zu vermieten. Näh. **Weilstraße 14**. 132

Weilstraße 25 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manjarde u. Keller auf 1. April zu vermieten. 299

Weilstraße 43, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 272

Weilstraße 44 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf 1. April zu vermieten. 1277

Weilstraße 45 drei Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. 1276

Weilstraße 48 beim **Bäder Völker** zwei schöne Wohnungen von 3 Zimmern zu vermieten. 24880

Westendstraße 3, 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, Closet im Abschluß, auf 1. April 1894 zu vermieten. Näh. daselbst bei **Hartmann.** 20989

Westendstraße 4 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, zu verm. 24874

Westendstraße 6 ist noch eine Wohnung von 3 Zimmern mit Kammer und Zubehör zu vermieten. Näh. bei 1. Etage. 988

Westendstraße 8 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon und reichl. Zubehör zu verm. Näh. bei **L. Wagner**, daselbst. 19346

Westendstraße 10, Vorder- u. Hinterh., f. schöne Wohnungen v. 3 und 2 Z. u. Zubehör auf gleich od. 1. April zu verm. Näh. daselbst. 24454

Westendstraße 20 eine schöne Parterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergesch., jede mit 3 Zimmern, Balkon etc. nebst Zubehör, per 1. April 1894 oder früher zu verm. Näh. bei **H. Eckerlin**, Westendstraße 20, 1. 988

Wörthstraße 1 bei **Kuorr** Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern zu vermieten. Preis 450-625 Mk. 1058

Wörthstraße 3 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im Sinterh. bei **J. Börr.** 931

Zimmermannstraße 7, Brdh., ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Küche nebst allem Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 293

Zimmermannstraße, Ecke **Vertramstraße 18** sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Manjarde u. sonst. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder **Oranienstraße 6**, Part. 1207

Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. 1. April sehr billig zu verm. Näh. **Gustav-Adolfstr. 3**, Part. r. bei **Frau Dr. v. Malapert.** 801

Hübsche Wohnung, 3 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, per 1. April zu verm. Näh. **Vertramstraße 1**, Part. 527

Im neuen Gehäus Kirshgraben u. Steingasse 2c ist im 1. St. eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu verm. Näh. daselbst 2 St. bei **Kleinschmidt.** 1412

Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, 3 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz**, Ecke der Friedrich- und Delaspeeststraße. 1849

Drei bis fünf Zimmer im ersten Stock, sowie Stallung für 2-4 Pferde sind zu vermieten. Näh. **Friedrichstraße 45**, Stb., Part. 1.

Eine Wohnung, Kirchgasse gelegen, 2. Stock, von drei Zimmern und Küche nebst Zubehör auf April zu vermieten. Näh. **Rheinstraße 37**, Conditorei. 719

Eine schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst großer heller Werkstatt (für ruhiges Geschäft) in bester Lage zu vermieten. Preis 500 Mk. Näh. bei **C. Grünberg**, Cigarren-Handlung, Goldgasse 21. 1651

Villa Lahned. Eine elegante Parterre-Wohnung (drei Zimmer mit Balkon) per 1. Juli, sowie eine Frontspiz-Wohnung per sofort zu verm. bei **Jacob Hecker**, Lahnstraße 1a, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 1883

Sehr schönes **Hochparterre**, 3 Zimmer mit Zubehör, in feinem Haus preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1918

Drei schöne helle gesunde Wohnungen, Parterre u. 1. Stock, je 3 Zimmer nebst Zubehör, sofort oder per 1. April zu vermieten; für **Schneider Confection** o. **Schuhmacher** passend. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1796

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelshaidstraße 33, Stb. 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. per 1. April zu vermieten. 56

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 911

Adlerstraße 9 ist eine Wohnung, 2 Zim., 1 K. u. Keller, zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 St. 1805

Adlerstraße 10 eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 1042

Adlerstraße 48 zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu vermieten. 620

Widderstraße 11 eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche 989
zu vermieten.

Widderstr. 49, Neub. G. 1 Tr., 2 Z., K. u. K. a. 1. April zu verm. 1601

Widderstraße 52 eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April an ruh. Leute zu verm. Näh. Part. r. 940

Widderstraße 56 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 24877

Widderstraße 59 sind 2 Wohnungen (Hinterhaus und Seitenbau) von 2 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. 1089

Albrechtstraße 39 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 491

Albrechtstraße 40 zwei geräumige Zimmer, Küche, Keller, Mitgebrauch v. Waschtische und Trockenplatz zu verm. Zu erfragen 1 St. r. 762

Bleichstraße 2, im Stb., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Wdh. Part. 578

Bleichstraße 11 zwei Mansard-Zimmer und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1469

Große Burgstraße 12 febl. Wohn. im 3. St., best. aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 697

Dambachthal 2 Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näh. das. 2. St. 164

Dohheimerstraße 7 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, an ruh. Leute per 1. April zu vermieten. 1271

Dohheimerstraße 17, Wdh., Frontispizwohnung, 2 Z., zu verm. 1393

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten. 1605

Dohheimerstraße 35 Bel-Etage, 2 Zimmer mit oder ohne Küche nebst Zubeh. u. Gartenbenutz. zu verm. Näh. das. Einzuf. d. Vorm. 1657

M. Dohheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Maniarde, zu vermieten. 22656

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind auf April mehrere Zwei- u. Drei-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör, ferner eine Werkstätte und ein schöner großer Weinsteller zu verm. Näh. Emserstraße 46. 763

Emserstraße 75 sind 2 Zimmer, Küche u. gleich o. sp. zu verm. 340

Faulbrunnstraße 5 eine Wohnung v. 2-3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. April. 1017

Feldstraße 27 2 Zim., Küche u. Zubehör auf 1. April zu verm. 898

Frankenstr. 23 Maniarb-W. 2 Z., Küche, Zub. auf 1. April. N. P. 1319

Friedrichstraße 44 sind 2 kleine Wohnungen (2 Zimmer mit Zubehör) auf 1. April zu vermieten. 137

Geisbergstraße 18 sind 2 Zimmer u. Küche, Seiten-Frontispiz, billig auf 1. April an anständige Leute zu vermieten. 1421

Geisbergstraße 18, im Hinterhaus 1 St., Alles neu hergerichtet, sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1422

Gustav-Adolfstraße 10, Part.,
Zimmer, Küche, Maniarde und Keller. 576

Langstraße 6 hübsche Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche u. 3. auf gleich oder April an ruhige Mieter zu vermieten. 672

Helenenstraße 19, hinterh., sind zwei Wohnungen von 1. April zu vermieten. Näh. M. Koch. Hühnergasse 17. 1417

Hellmündstraße 35 ist eine Wohnung, ganz für sich, im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche, 2 kleine Mani., auf 1. April zu vermieten. 1176

Hermannstraße 7 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1777

Hermannstraße 16 zwei Zimmer, 1 Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten; auch ist daselbst Hof für Lagerraum zu vermieten. 19944

Hermannstr. 22 eine schöne Part.-Wohn., 2 Zimmer, Küche u. Mani., a. 1. Apr. z. v. 1430

Herrngartenstraße 17 zwei Zimmer mit Zubehör (Stb. 1 St.) auf 1. April zu vermieten. 1885

Herrngartenstraße 17 Wohn., 2 ev. 3 Z., 1 Küche, Zub., z. v. m. 1562

Hochstraße 26 ist eine Barriere-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör mit od. ohne kleine helle Werkstatt auf 1. April zu vermieten. Daselbst auch eine kleine Maniarwohnung auf 1. April zu verm. 1554

Jahnstraße 33, Hinterhaus, Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. das. oder Faulbrunnstraße 10, im Bäderlaben. 999

Johannestraße 7 eine schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Mieter zu vermieten. 1761

Kaiser-Friedrich-Ring 110
ist eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 23499

Karlstraße 23, 2 St., 1 Wohn. von 2 Zim. u. Zubeh. 1242

Karlstraße 30, Hinterhaus, 2 gr. Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 1043

Karlstraße 39 im Mittelbau (Neubau) 2 Zimmer, Küche mit Abschluß und Zubehör, Part., auf 1. April zu vermieten. 1535

Kellerstraße 16 sind Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1531

Kellerstraße 20, W., 2 Z., Küche u. Zubeh., Abschl., 1. St., zu v. 1419

Kirchgasse 7, Stb. 1. St., 2 Zimmer, Küche u. (Glas- abschluß) zu verm. Näh. Conditorei. 1771

Kirchgasse 18, Seitenbau Part., Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April. 1462

Kirchgasse 23 zwei Zimmer, Küche u. Zub. auf 1. April zu verm. 1461

Lehrstraße 33, Brdb. 1 St., Wohn. von 2 Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näh. Part. 1804

Kirchgasse 32 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche, Maniarde und Keller, per 1. April zu vermieten. 1832

Näheres bei **Blumenthal.**

Marktstraße 32 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche u. Zubeh. ist sofort zu vermieten. 1832

Mauergasse 15, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Keller a. 1. April zu verm. 1498

Mauergasse 15 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 1400

Mauergasse 16 (Wirtshaus) eine Maniarde-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 1812

Mauergasse 19 ist eine Wohn., 2 Zim., Küche, mit oder ohne Mani., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. bei C. Walter. 644

Mauritiusplatz 3 und 2 Zimmer, Küche u. c. ver sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Friedrich Zollinger daselbst. 22660

Meßgasse 14 sind 2 freundliche Maniarden mit Keller auf gleich oder später zu vermieten. 671

Michelsberg 20 eine neu hergerichtete Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche (Hinterhaus), auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1668

Morizstraße 23 Wohnungen, 2 bis 3 Zimmer, zu vermieten. 211

Morizstraße 28, Hinterh., 2 Zimmer als Dachwohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 784

Morizstraße 32 Dachw. von 2 Z. an ruhige fl. Familie zu verm. 365

Morizstraße 33 eine Maniarde-Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 302

Morizstr. 64, im Hinterh., 2 Z., auch 4 Zimmer nebst Zub., per 1. April zu v. Näh. Laden. 551

Nerostraße 21, Seitenbau 1. Stock, 2 große Zimmer, 1 Küche, 1 Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus. Ecke der Nero- und Quersstraße. 1205

Nerostraße 34, Hth., Wohn., 2 od. 3 Z., K. u. K., v. 1. Apr. z. v. 1149

Oranienstraße 6 sind 2 Maniarden, 1 Küche, 1 Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1683

Oranienstraße 31, H., ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näh. im Wdh. 1 Tr. 1477

Oranienstraße 40, Hth., Dachwohn., 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 358

Parthweg 2 sind 2 Maniarden nebst Küche u. c. zu vermieten. 1819

Philippstraße 23 eine schöne Frontispiz-Wohnung von 2 Zimmern an ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 1741

Platterstraße 28 zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. Näh. 1. St. daselbst. 779

Platterstraße 58, Neubau, Wohnungen von 2 u. 3 Z. nebst Zubeh., sowie ein **Giaden** sehr preisw. auf April oder früher zu verm. 31

Quersstraße 3, Seitenb., eine fl. febl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April an stille Leute zu vermieten. Auch kann ein **Ernt Land** (Garten) dazu gegeben werden. Näh. Hauptst. B. 826

Rheinstraße 20, Stb., 2 Zimmer, Küche, Keller und Maniarde auf 1. April zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 1607

Rheinstraße 52 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zum 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. Barriere. 1161

Rheinstraße 37 Frontispiz, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 538

Riehlstraße 4, Seitenbau, zwei Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr., oder daselbst. 182

Riehlstraße 9, Neubau, Mittelbau, Wohnungen von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu verm. Näh. daselbst oder Walramstraße 27, Part. 330

Röderstraße 3 Wohnungen, 2 und 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 rechts. 1283

Röderstraße 19, Hinterh., sind zwei Wohnungen, je 2 Zimmer und Küche, sowie eine Werkstätte zu vermieten. 1727

Röderstraße 20 eine Wohnung, 2 Zimm., Küche u. Kell., f. 185 Mk., sowie ein **sch. gr. Zimmer** mit fl. Keller f. 10 Mk. monatl. zu verm. 1639

Römerberg 2 zwei Zimmer und Küche zu vermieten. 1639

Römerberg 20 Wohnung v. 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. 1257

Römerberg 23 ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 1296

Saalgasse 16, Stb., 2 Zimmer, Küche per April mit oder ohne Werkstatt zu vermieten. 985

Saalgasse 33 ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1173

Schachtstraße 4 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche u. 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 336

Schachtstraße 9a schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 1214

Schachtstraße 15 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 1870

Schachtstraße 26 eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Holzstall auf gleich oder später zu verm. N. Römerberg 24, 2. 1670

Schieferstraße 2 zwei schöne Zimmer, Kammer nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 65

Schulberg 11, 1 r., schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 379

Schulberg 21, 2, Bezugs halber 2 Zimmer, Küche u. Zubehör intern Preis zu vermieten. Näh. dortselbst.

Schwalbacherstraße 45a, Ecke d. **Michelsbergs**, eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 73, Part. 1169

Schwalbacherstraße 73, Brdb., 2 Zimmer und Küche für 250 Mk. zu vermieten. 1666

Sedauplatz, Hth., Wohnungen 2 u. 3 Z., nebst Zubeh., ev. mit Werkstatt auf 1. Jan. zu v. Näh. beim Eigenth. **Karl Güstler**, das. 22911

Sedanstraße 1 eine freundl. Manjard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 668

Seringgasse 12, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 427

Saffstraße 22, im neuen Hth., Wohn. v. 2 Z. u. Zub. v. 1. April. 264

Waldmühlstraße 20 Wohnung von 2 Zimmern zu verm. Näh. dafelbst. 1611

Waldmühlstraße 25 schöne Frontspiswohnung, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, Glasabschluss, auf alsbald oder 1. April zu verm. Näh. dafelbst. 1. St. 1067

Walramstraße 3 ist 1 Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 1056

Walramstraße 8 schöne freundl. Manjardwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1432

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 1719

Walramstraße 18, 1 St. r., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1678

Walramstraße 20 zwei Zimmer, 1 Küche, Keller, sowie 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. 937

Kleine Webergasse 7, an der Bärenstraße, 2 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 370

Weißstraße 10, Hth., schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hth. 1. St. 1564

Weißstraße 14, Hinterhaus, ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 460

Weißstraße 18 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1543

Weißstraße 19 ist eine Manjardwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 1366

Weißstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 300

Weißstraße 45, G. 1 oder 3 St., eine freundl. geräumige Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluss zu vermieten. 1887

Worthstraße 18 ist eine Wohnung im Hinterhaus v. 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 201

Worthstraße 22 ist eine kleine Wohnung im 4. St., bestehend aus 2 Stuben und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 20971

Schöne Wohnung, 2 resp. 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu verm. Näh. Adlerstraße 57. 1697

In meinem Neubau Wücherstraße 11 sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst und Hellmündstraße 49. **Louis Moos.** 1820

Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten bei **Joseph Haas, Nischelsberg 4.** 1798

Junggejellen-Wohnung,

abgeschlossen, besteh. aus 2 Zimmern, Cabinet u. Zubehör, zu vermieten Nicolasstraße 10, Part. Näh. dafelbst, 3. St. 853

Neben der Weißmühle bei **Kreussler** eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 25 Wohnungen von 1 u. 2 Zimmern mit Küche nebst sonstigen Zubehör mit oder ohne Verfüße, sowie ein geräumiges **Southern-Zimmer** auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst. 1821

Adlerstraße 49, Mittelb., Dachw., 3., Küche u. K., auf 1. April. 1746

Adlerstr. 50 sind Wohnungen, 1 auch 2 Zimmer und Küche, zu vermieten. Näh. Part. 954

Adlerstraße 51 Stube, Küche u. Zubehör auf 1. April zu verm. 1878

Adlerstraße 56 ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 24878

Adlerstraße 65 ist 1 Zimmer und 1 Küche auf 1. April zu verm. 1171

Abrechtstraße 37, im Vorderh., ist 1 auch Küche auf 2 Zimmer mit gleich oder später zu vermieten.

Dachmeyerstraße 14 Zimmer u. Küche an ruh. Mieter zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 19, 1 r. 1814

Wücherstraße 8 ist eine Manjard-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, im Mittelbau auf 1. April zu vermieten. Näh. Mittelb. 1. St. r. 1785

Feldstraße 18 schöne Wohnung, Zimmer und Küche, im Vorderhaus 1. St. hoch per 1. Februar zu vermieten. 752

Weisbergstraße 15 Frontspiswohnung, Zimmer und zwei Kammern, zu vermieten. 905

Weisbergstraße 18 ist im Dachstock 1 Zimmer u. Küche auf gleich an abhängige Leute zu vermieten. 1418

Gustav-Adolffstr. 12 Wohn., 1 Z., Küche u. Zub., mit. M. 12,50, 1888

Hellmündstraße 23, Hinterh., Manjard nebst Keller an eine einzel. Person zu vermieten. Näh. Walramstraße 8, Part. links. 718

Hochstraße 10 ist eine Dachstube, Küche, Keller, Holzstall auf den 1. April zu vermieten. 955

Langgasse 3, 2. St., ist ein Zimmer mit Cabinet u. Küche anderweitig zu vermieten. Näh. durch **Heinr. Leicher,** Langgasse 25. 1589

Lehrstraße 29, 1, vermieten (1 gr., 2 kleine Zimmer, Küche und Zubehör.

Moritzstraße 33 Manjard-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche (Abschluss) Keller, an H. Familie zum 1. April zu vermieten. 1891

Müllerstraße 2 ist eine freundliche Manjard-Wohnung 1 bis 3 Zimmer, Küche und allem Zubehör an eine einzelne Dame sofort zu vermieten. 1816

Nerostraße 27 ein Zimmer u. Küche auf April zu vermieten. 1844

Blatterstraße 21, Küche und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. 1888

Nöderstraße 3, Hinterh., 1 Wohnung, Stube, Küche, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 rechts. 1262

Römerberg 37 ein Zimmer u. Küche auf sofort oder später. 1688

Schachtstraße 9 Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. April. 1794

Schachtstraße 9c ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche vom 1. April an zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 872

Schachtstraße 9e ist ein leeres Zimmer mit Keller vom 1. April an zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 1891

Schwalbacherstraße 22, Gartenh., 1 Jim., Küche u. Keller bis 1. April oder 1. Mai zu verm. Näh. bei **H. Neugebauer Wwe.** 1538

Spiegelgasse 8 Manjard u. Küche an ruhige Leute sof. zu verm. 22996

Walramstraße 4 Dachwohnung, 1 auch 2 Z. mit Küche, zu verm. 1923

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 1882

Webergasse 43 ist 1 Zimmer und Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 450

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Marstraße 1, Hinterhaus, eine H. Wohnung zu vermieten. 24882

Adlerstraße 13, Neubau, eine Wohnung zu vermieten. 1801

Adlerstraße 29 eine Manjardwohnung auf 1. April zu verm. 1547

Adlerstraße 30 ist ein kleines Dachlogis zum 1. April zu vermieten; auch können dafelbst reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 1691

Adlerstraße 33 H. Dachwohnung per 1. April zu vermieten. 1153

Adlerstraße 51 Dachlogis auf 1. März oder April zu verm. 1193

Adlerstraße 56 Wohnung mit Stallung und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1386

Gr. Burgstraße 6 keine Wohnung an stille Leute zu vermieten. 683

Dohheimerstraße 14, Seitenbau, abgeschlossene schöne Wohnung zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. hoch. 640

Dohheimerstraße 49 eine Wohnung mit Stall und Remise auf 1. April zu vermieten. 1160

Faulbrunnstraße 5 Manjard-Wohnung per sof. zu verm. 1018

Faulbrunnstraße 9 Manjard-Wohnung u. Küche zum 1. April zu vermieten. 1874

Feldstraße 27 keine Wohnung auf gleich oder später zu verm. 22727

Gustav-Adolffstraße 14 kleine Wohnung per April z. verm. 624

Gartingstraße 7 mehrere kleine Wohnungen auf Januar an brave Leute zu vermieten. 24004

Gartingstraße 9 sind große u. kleine Wohnungen mit 2 Kellern, Bleiche und Trockenpeicher zu vermieten. 1845

Sirischgraben 7 per April oder früher eine H. Wohnung zu verm. 1739

Sohstraße 29 eine Wohnung zu verm. Näh. Emserstraße 4 a. 20320

Humboldtstraße 9 herrschaftl. Villa (Stagenwohn.) zu vermieten. 1444

Karlstraße 8 eine Frontspis-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1886

Karlstraße 13, Hinterhaus, eine kleine Wohnung zu vermieten. 21904

Kellerstraße 10 ein H. Logis zu vermieten. 823

Lehrstraße 11 eine kleine Wohnung zum 1. April zu verm. 1129

Lehrstraße 35 eine schöne Frontspis-Wohnung zu vermieten. 1754

Wegergasse 25

ein kleines Logis zu vermieten per 1. April. 1612

Wegergasse 26 H. freundl. Wohnung per April zu verm. 1902

Moritzstraße 44, Sib., Dachwohnung zu 1. April zu verm. 897

Nerostraße 13 ist ein kleines Dachlogis zu verm. Näh. 1. St. 1517

Nerostraße 42 H. Manjardwohnung zu vermieten. 1338

Nerothal 45 b ist die Bel-Etage und der obere Stock zu vermieten. Näh. Nerothal 18 und Abelhaidstraße 35. 1660

53. Nerothal 53

herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) auf 1. April zu vermieten. 277

Dranienstraße 36 ist eine Manjardwohn. auf 1. April zu verm. 1513

Blatterstraße 10 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 82

Nöderstraße 31 eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 22375

Römerberg 1 Frontsp. und 2 H. Wohnungen zu vermieten. 891

Römerberg 10 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu verm. 1397

Römerberg 12 drei Wohnungen zu verm. Näh. Karlstraße 2. **Edmund Erb.** 1303

Saalgasse 30 eine H. Wohnung im Vorderh. a. 1. April zu verm. 1433

Saalgasse 32 ist eine Manjardwohnung auf 1. April zu verm. 246

Schachtstraße 3 eine Wohnung zu vermieten. 819

Schachtstraße 19 ist eine Frontspiswohnung zu vermieten. 406

Schlachthausstraße 7, mit reichlichem Zubehör und komfortabel eingerichtet, per 1. April zu vermieten. Näh. in unf. Comptoir Bahnhofsstraße 6. **J. & G. Adrian.** 1850

Schulgasse 5 Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604

Schlachthausstraße 13 eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf 1. April zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey**. 884
Schulgasse 5 kleine Wohnung à 12 Mk. zu vermieten. 1875
Schwalbacherstraße 19 u. 20, Stb., a. April zu v. Näh. **Däderl.** 1769

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. **Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer.** 1659
Steingasse 17 eine schöne Dachwohnung auf 1. April zu verm. 1618
Steingasse 22 Dachwohnung an ruhige u. pünktl. Leute zu vm. 24881
Steingasse 35 ist ein Dachlogis zu vermieten. 111
Walramstraße 18 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 1423
Webergasse 42, i. Vorderh., ein Dachlogis p. April zu verm. 230
Webergasse 46 kleine Mansard-Wohnung an kinderlose Leute zu vermieten. 1074
Webergasse 49 zwei kleine Wohnungen auf 1. April zu verm. 887
Weißstraße 18 Logis mit Stallung für 5 Pferde, Futterraum, Remise (auch getheilt) auf 1. April zu vermieten. 1837
Weißstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, in welcher seit 16 Jahren ein Barbiergehäuft betrieben wurde, anderwärts auf gleich oder 1. April zu vermieten. 487
Weißstraße 39 Mansardwohnung zu vermieten. Näh. **Part.** 444
Weißstraße ist eine freundl. Frontspitzwohnung bis 1. April zu verm. Näh. **Hellmündstraße 34 bei Kürschner.** 1007
Westendstraße 1 sind Wohnungen auf gleich oder später zu verm. Näh. **Hellmündstraße 62 bei Ph. Müller.** 1069
 In meinem Hinterhaus-Neubau sind schöne Wohnungen zu verm. 23987
Karl Schweissguth, Feldstraße 15.
 Mehrere freundliche Wohnungen zu verm. Näh. **Hochstraße 8.** 558
 Ein kl. Dachlogis auf 1. April billig zu vm. Näh. **Nerostr. 29.** 1563
 Dachlogis zu vermieten. Näh. **Schachtstraße 28.** 703
 Mansardwohnung an ruh. Leute billig zu verm. Näh. **Schwalbacherstr. 2, im Metzgerladen.** 1836
Die Wohnung von Herrn Ries-Uebereck, Webergasse 48, ist auf den 1. Oct. ganz oder getheilt zu vermieten. 1681

Auswärts gelegene Wohnungen.

Waldstraße 9 ist eine fr. Wohnung (Frontspitze) zu vermieten.

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 17 ist die fein möblierte Bel-Etage mit oder ohne Pension, getheilt oder ungetheilt, zu vermieten.
Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Wohnung, 3-4 Zimmer, mit Pension od. einger. Küche preisw. zu verm. **Gr. Garten.** 1791
Geisbergstraße 18 sind Wohnungen von 3-4 u. 7 Zimmern mit Zubehör und Glasabschluß, möblirt und unmöblirt, billig zu verm. 17193
Kapellenstraße 8, möbl. Wohnung, einz. Z. mit oder ohne Pension b. abzug. 1869
Villa Siesta, Leberberg 5, Louisenstraße 3, **Villa Albion,** ist die möbl. Part.-Wohn., wie Bel-Etage mit Pension zu verm. 1637
 nahe der Wilhelmstraße u. **Part.**, ist Anfangs April eine elegant möblierte Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Mansarde u. Keller, sowie Gartennutzung, zu vermieten. Ebenfalls auf folgende drei ineinandergelagerte Wohn- und Schlafzimmer. 1906
Mainzerstraße 24, Landh., möbl. Wohnungen und einz. Zimmer mit oder ohne Pension. 1587
Möbl. Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer, Küche etc., zu vermieten. Näh. **Sonnenbergerstr. 37 bei Kraft,** zw. 11-1 Uhr. 21194
Möblierte Wohnung, mit allem Comfort ausgestattet, in einer Villa zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 23275

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 18, 2 St., sind zwei möblierte Zimmer per Mitte März zu vermieten. 1550
Adelheidstraße 26, Bel-Etage, sind zwei elegant möblierte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 1445
Adelheidstr. 32, 2 Tr., kl. möbl. Zimmer mit sep. Eing. z. vm. 1384
Adelheidstraße 33, Part., schön und bequem einger. Wohn- (Herrenzimmer) und Schlafzimmer mit eigenem Eingang zu verm. 1579
Adelheidstraße 44 fein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 1359
Adolphsallee 4, 3 Tr., ist ein möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 1752
Adolphsallee 43 ist ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 1388
Adolphstraße 3, Gartenh., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1751
Albrechtstraße 32, B., hübsch möbl. Z. m. od. ohne Pension. 1527
Albrechtstraße 34 ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 1125
Bärenstraße 2, 1 links fein möbl. Zimmer mit separ. Eingang mit oder ohne Pens. sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. 1500
Bahnhoftstraße 1, 2, zwei möblierte Zimmer zu vermieten.
Bahnhoftstraße 5, 1 St., zwei große ineinandergelagerte möbl. Zimmer auf 1. April zu vermieten. 1454
Bertramstraße 12, 2 Tr. 1., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1502
Bliechstraße 3, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 1324
Bliechstraße 15a, 2. St., möbl. Zimmer mit u. ohne Pens. zu vm. 170

Bliechstraße 19 schön. gr. möbl. Part.-Zimmer u. span. Wand zu vm.
Bliechstraße 21, 3 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1635
Bliechstraße 12, 1 St. links, schön möbl. Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. 24894
Capellenstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 22679
Dohmeierstraße 30a, 1 r., möbl. großes Zimmer, sofort preiswerth zu vermieten. 5

Schostraße 5 (Nerothal) sind 4 schöne möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, zu vermieten.

Emserstraße 19 möbl. Zim., a. B. mit Pens. (55 u. 65 Mk.) 1640
Emserstraße 19 gr. m. Zimmer, a. B. m. 2 B. (m. Pens. 70 Mk.) 1190
Frankenstraße 10, 1 St., ein schön möbl. Balkonzimmer mit Kaffee 20 Mk. monatlich. 1859
Frankenstraße 11, 1 St., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 1721
Friedrichstraße 14, Stb. 2 St. r. e. freundl. gut möbl. Zimmer zu v. 1617
Friedrichstraße 44, Stb. 3 St., ist ein gut möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 1617
Friedrichstraße 44, 2, ein großes schön möbl. Zimmer zu verm. 1473
Friedrichstraße 48, 2 r., gegenüber der Infanterie-Kaserne, ist ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 1711
Geisbergstraße 5 möbl. Zimmer mit auch ohne Pens., evtl. Küche. 1706
Geisbergstraße 7 schönes Parterre-Zimmer möblirt zu vermieten, ev. auf Wunsch auch Pianino. 1131
Geisbergstraße 20, 1 St., Salon u. Schlafzimmer u. 2 Betten, gut möbl., zu vermieten. 1629
Geisbergstraße 26 schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.
Goldgasse 10 ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 1885
Helenestraße 9, 1 Tr., Wohn- u. Schlafzimmer, möbl., zum 1. April zu vermieten. 10-12 Uhr. 1871
Helenestraße 19, 1 St., 2 möbl. Zimmer bill. z. verm. v. 15 Mk. an.

Helenestraße 26, 1,

1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 18354
Hellmündstraße 40, Part., ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 1785
Hellmündstraße 50 ein möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. 1789
Hellmündstraße 53, 2 Tr., möbl. Zimmer bill. zu vermieten. 1797
Hermannstr. 12, 1, sch. u. B., sep. E., g. Pens. v. 40 Mk. an. 1876
Hermannstraße 12, 2, möbl. Z. m. g. Pens. (40-45 Mk.) z. vm. 730
Hermannstraße 18, 2 St., e. gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1775
Herrnühlgasse 3, 3 St., nahe der Burgstraße, ein schön möbliertes Zimmer (sep. Eing.) zu 15 Mk. zu vermieten. 1901
Kapellenstraße 4a möbl. Z. mit Balkon auf 1. April zu vm. 1134
Karlstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1155
Kirchgasse 9, Stb. 1 St., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 81
Kirchgasse 14 ein freundl. möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. im Metzgerladen. 1466
Lehrstraße 12, Part. 1., best. möbl. Zimmer, sep. Eing., zu verm. 863
Lehrstraße 33 möbl. Parterrezimm., sep. Eing., zu verm. Näh. **B.** 1803
Louisenstraße 5, Gartenh. Part., gut möbl. Zimmer sof. od. später bill. zu verm. 1876
Louisenstraße 12, Stb. links bei **Lamblich,** möbl. Zimmer. 1852
Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 22630
Michelsberg 1, 2 St., g. möbl. Z. f. u. v. Näh. **Hölm-Laden.** 1555
Michelsberg 26 Zim. m. Pension (45 Mk. monatl.). **M. V. Kth.** 1717
Moritzstraße 12, 2 St. h., möbliertes Zimmer. 21000
Moritzstraße 20, 1 l., gr. gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 1831
Moritzstr. 44, Stb., ein möbl. Z. zu v. Näh. **i. Dohs.** 1. 836
Nerostraße 39 ein einfach möbl. Zimmer für 10 Mk. m. zu v. 1837
Nicolastraße 20, 3, ein möbl. Zimmer billig. 279
Ecke der Nicola- u. Herrngartenstraße 2, Bel-Et. r., sind 2 große eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. Anzulehen bis 4 Uhr.
Oranienstraße 37, Gartenh. 2 Tr. r., ein g. möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 1143

Rheinstraße 20, Bel-Et., 2 schön möblierte Zimmer preisw. zu vermieten. 263

Rheinstraße 56, Stb. Part., erhält ein junger Mann ein kl. möbl. Z.
Rheinstraße 62, 3. kl. einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 1012
Römerberg 34, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 590
Schachtstraße 19, 1 Tr., erh. ein ord. Arbeiter Antheil an einem möbl. Zimmer, es kann auch einzeln vermietet werden.
Schulberg 21 1 St., Möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 872
Schwalbacherstraße 30, 2 St. (Allerseite), 2 möbl. Z. z. verm. 29582
Schwalbacherstraße 34 (Allerseite), 1 l., 2 fein möbl. Zimmer zu verm. 1817
Schwalbacherstraße 55, 1 St., einfach möbl. Zimmer zu verm. 1817
Schwalbacherstraße 63, S. 2 l., möbl. Zimmer sof. z. v. 1798
kl. Schwalbacherstraße 3, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 1701
Sedanstraße 8, 2 rechts, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1878
Sedanstraße 9, Stb. 1 St. l., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1706
Stiftstraße 21, Bel-Etage, Salon u. Schlafzimmer (separater Eingang) billig zu vermieten. 1908
Tannusstraße 45 schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. Näher im Hause. 1059
Webergasse 41, 1 r., ein fr. möbl. Zimmer zu verm. 1597
kl. Webergasse 6, 1, hübsch kl. möbl. Zimmer zu vermieten. 1829
Weißstraße 5, 1 St., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1911
Weißstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension bill. zu vm. 1556
Weißstraße 8, 1, u. 3. m. Pens. a. e. auf i. Höhe zu vm. 1209

Wellrigstraße 33 möblirtes Parterre-Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 1827
Wörthstraße 18, 1. möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 1541
Wörthstraße 19, Part. ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 1807
Wörthstr. 22 ein bis zwei möbl. Z. zu v. Näh. 2. St. daselbst. 1854
Wohreder möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Stock. 23500
Nabe der oberen Rheinstraße sind zwei möbl. Zimmer (eigener Eingang) in der Bel-Etage an einen älteren Herrn zu vermieten. Preis monatlich 40 M. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1873

Zwei elegant möbl. Zimmer

in centraler schöner Lage bei H. feiner Fam., einz. oder ausl., zu verm. Augen. ungen. Bohnen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1896

In seinem ruhigen Hause

sind ein Salon u. zwei Schlafzimmer, ineinandergehend, zusammen oder getrennt, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Entfernung 3 Minuten vom Bahnhofe und von der Dampfbahn. Einsuchen täglich bis Mittags 3 Uhr Herrngartenstraße 7, Bel-Etage. 1705
 Ein möblirtes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 8, Gartenhaus. 1780
 Einfach febl. möbl. Zimmer zu verm. Näh. Frankenstr. 13, 3 r. 1247
 Möbl. Zimmer zu verm. Näh. Kirchgasse 8, im Bürstenladen. 1447
 Ein möbl. Zimmer sogleich zu vermieten. Näh. bei H. Holland, Kirchgasse 32, Bdh. 1749
 Ein Herr oder eine Dame kann gut möblirtes Zimmer mit ohne Pension erhalten, auch Gartenbenutzung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1864
Dambachthal 1 schön möbl. Manjardzimmer (heizbar) zu verm. 1776
Ellendogenegasse 13 möbl. Manjarde an einen j. Mann zu verm. 1699
Karlstraße 5 ist eine schön möbl. Manjarde zu vermieten. 1672
Karlstraße 37, Part. r., c. möbl. Frontpizzimmer zu verm. 1836
H. Schwalbacherstraße 3 eine große möbl. Mans. sogleich zu v. 1245
Walramstraße 22 eine gr. febl. heizb. möbl. Manjarde zu verm. 1641
Albrechtstraße 37 erh. ein reinkl. Arbeiter Kost u. Logis. Näh. Part. 936
Sellmundstraße 22, Hth. 1 St. rechts, erhält ein ausländiger Mann Kost und Logis. 1866
Rüchergasse 13 erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost und Logis. 1675
Reugasse 12, Stb. 2 L. erh. zwei reinkl. Arbeiter Kost u. Logis. 1696
Drancstr. 15, Hth. 2 Tr., erh. j. L. vollst. K. u. L. (p. W. 9 M.) 1925
Schachtstraße 8 erhalten reinliche Arbeiter Logis. 1925
Walramstr. 17, R., erh. ein Mädchen Schlafst. mit o. ohne Kost. 1443
Walramstraße 20 erhalten Arbeiter Kost und Logis. 936
Wellrigstraße 11, Hth. 1 St., l. b. Arbeiter Logis erhalten.
Wellrigstraße 20, Hth. Part., erhält ein Arbeiter Schlafstelle.
 Zwei aust. Arbeiter erhalten Kost u. Logis. Näh. Wellrigstr. 12, Laden

Leere Zimmer, Manjarden, Kammern.

Adelheidstraße 33, Stb. Part., leeres Zimmer a. 1. April zu v. 513
 zwei schöne Zimmer ev. Küche zu vermieten. 120
Castellstraße 9 ein großes Zimmer zu vermieten. 948
Dambachthal 6, 2. sind 2 Zimmer (auch Küche) zu vermieten. Näh. daselbst Morgens bis 12 oder von 2-4 Uhr.
Feldstraße 15 ist 1 großes Parterre-Zimmer zu vermieten. 1851
 Karl Schweissguth.
Feldstraße 26, 1 St., ein Zimmer auf 1. April zu verm. 1215

Goldgasse 2a ein ger. Jim. auf 1. April zu verm. Näh. 1 St. 1867
Gartingstraße 1 ein schönes großes Zimmer auf 1. April zu verm. 839
Sellmundstraße 45, Mth. 1 leeres Zimmer auf 1. April zu verm.
Hochstätte 13 ein helles fr. Jim. an ruh. Person z. verm. 1695
Mauergasse 10 ein schönes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. 943
Moritzstraße 10, Bel-Etage, 2 leere Zimmer zu verm. Näh. Part. 1333
Drancstraße 3 sind 2 ineinandergehende Zimmer z. vermieten. 1694
Plattierstraße 42, 2 Tr., 1 Zimmer m. Kochof. u. Wasser zu verm. 1750
Schiersteiner Weg 9 ein kleines Zimmer zu vermieten. 1590
Sedanplatz 2 zwei schöne leere Stuben an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. 2340
Tannusstraße 17 sind zwei Zimmer im Seitenbau zu verm. 16778
Weilstraße 16 zwei leere Zimmer mit oder ohne Manjarde zum 1. April zu vermieten. 866
Wellrigstraße 20 zwei Parterrezimmer zu vermieten. 1895
Wellrigstraße 22 sind 2 ineinandergeh. Zimm. an e. ruh. Pers. zu verm. 761
Wellrigstraße 39, 2 St., ein leeres Zimmer zu vermieten. 519
Wellendstraße 15 einz. unmöbl. Parterre-Zimmer mit oder ohne Kammer a. einz. ruh. Pers. zu verm. 23451
 Zwei Zimmer mit Extra-Eingang (1 Tr.) zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 520
 Großes leeres Zimmer auf 1. April zu v. Näh. Steingasse 3, P. L. 565
Adelheidstraße 21, Part. Manjarde an einz. Person zu vermieten. 838
Albrechtstraße 21 eine große Manjarde auf 1. April zu verm. 838
Albrechtstraße 38 zwei abgesehl. Manjard-Zimmer vom 1. April ab zu vermieten. Näh. Part. rechts. 1733
Bleichstraße 21 eine l. Manjarde zu verm. Näh. 1. St. 1413
Emserstr. 19 gr. Manjarde a. einz. Frau zu v. R. Part. 1910
Friedrichstraße 14 ist ein heizb. Manjardz. zu vermieten. 842
Friedrichstraße 33 eine schöne große heizbare Manjarde nur an eine ruhige Frau zu vermieten. 1608
Selenenstraße 16 unmöblirte Manjardstube an eine ruhige Person auf gleich zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 1533
Sellmundstraße 37 Manjarde a. einz. Pers. auf 1. April z. verm. 1693
Karlstraße 15 eine heizbare Manjarde an eine ruhige einzelne Person zu vermieten. 1815
Karlstraße 32 Manjarde-Zimmer auf 1. April zu vermieten. 1698
Rheinstraße 74 eine große Stube im Manjardhof, mit Kochofen, für einzelne Dame, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part.
Rheinstr. 39 ich. grades Manjardzimmer zu verm. Näh. 1. St. 1889
Stiftstraße 14, Hth., sind 2 Manjarden mit Keller zu verm. 24565
Wellrigstraße 27 sind 2 ineinandergehende Manjarden und 1 einzelne zu vermieten. Näh. bei Kirchner. 1865
 In seinem ruhigen Hause sind zwei Manjarden zum Einstellen von Möbeln zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1740
 Ein großes schönes Manjardzimmer auf 1. April zu verm. Näh. bei G. Voltz, Ecke Friedrich- u. Delospeistr. 1898

Kemisen, Stallungen, Säenenn, Keller etc.

Albrechtstraße 39 ein Flaschenbierkeller gleich oder 1. April zu verm. Näh. Part. 492
Emserstr. 19 gr. Keller m. Bass. u. f. Eing. (ev. m. Bohn.) z. v. 1188
Moritzstraße 32 Keller auch als Vertikale mit Lagerraum zu verm. 854
Moosstraße 6 sofort ein großer Flaschenbierkeller zu vermieten. 1204
Saulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf April zu verm. 377
 Ein Keller mit Wasserleitung ev. mit Stall, pass. für Flaschenbierhändler, auf 1. April oder später zu verm. Näh. Höderstraße 21, Laden. 1620
Ein gr. Lagerkeller in bester Lage, passend für Kohlenhändler, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1730

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 5. März 1894.

Adler. Gmelin, Kfm. Stuttgart Klingenberg, Kfm. Berlin Schnauffer, Kfm. Dresden Wunderlich, Kfm. München	Hotel Block. Gottfried, m. Fam. Leipzig Schwarzer Bock. Kettenburg, Kfm. Rio Grande do Sul Kettenburg, Rent. Hamburg Usener, Bauunter. Hanau	Hotel Dahlheim. Mansfeld, Fr. Hamburg Brand, Rittmstr. Karlsruhe Englischer Hof. Plackitt, England	Einhorn. Müller, Kfm. Fürth Kaub, Kfm. München Rosener, Kfm. Mannheim Zimmer, Kfm. Köln Eckert, Kfm. Nürnberg Eisenbahn-Hotel. Seff, Creuznach Grüner Wald. Albrecht, Kfm. Freiburg	Donhofer, Kfm. Wien Gensch, Kfm. Greiz Meyer, Kfm. Köln Vogt, Kfm. Witten Kampmann, Kaiserslautern Klein, Fabrikb. Bleicherode	Hotel Hoppel. Riebow, Kfm. Siemenau Rossmann, Kfm. Frankfurt Hotel Karpfen. Wiegel, Creuznach Meyer, m. Fr. Creuznach Ludwig, m. Fr. Köln Hofmann, Kfm. Frankfurt	Sanator. Lindenhof. Adler, Fr. Berlin Jakoby, Fr. Berlin Nassauer Hof. Schwanitz, Charlottenburg Kirsch, Offizier. Oppeln Rohte, Fr. Amsterdam Illsand, Fabrikbes. Berlin	Nonnenhof. Kahle, Bad Ilmenau Sartorius, m. Fr. Aachen Jaeger, Kfm. Hamburg Schalk, Fabrikbes. Speyer	Lazarus, Kfm. Hamburg Scheuern. Oranienstein Wolf, Kfm. Nürnberg Herbig, Kfm. Kaiserslautern Bär, Kfm. Bruchsal Funke, Kfm. Barmen	Zur guten Quelle. Kettenbach, Schönborn Stoltenhoff, Köln Rhein-Hotel. Eberlein, Prof. Berlin Rumpf, m. Fam. Bremen Zachler, Fr. Oranienstein	Rheinstein. Zimmermann, München Schall, Kfm. Frankfurt Wolfenstein, Kfm. Berlin Ritter's Hotel garni. Hirschmann, m. Fr. Arad Römerbad. Schweineberg, Mählhausen	Hotel Schweinsberg. Herrmann, Kfm. Berlin Kenzler, Offenbach Keller, Kfm. Frankfurt Strauss, Dr. med. Hannover Götzen, Kfm. Köln	Zur Sonne. Kirchner, Buckartroth Prorasky, Egolsheim Schäter, Frankfurt Hofmann, Frankfurt	Spiegel. Fischer, Kfm. Berlin Fischer, Director. Breslau Lange, Kfm. Berlin	Tannhäuser. Volden, Kfm. Köln Radek, Kfm. München Schmidt, Kfm. Magdeburg Bieden, Kfm. Berlin	Tannus-Hotel. vanStarckenberg vanStraten m. Fam. Amsterdam Lamsbach, m. Fr. London Weghorst, Bordeaux Schäffermeyer, Jagstfeld Ebmeier, Braunschweig Meyer, Fr. Creuznach Meyer, Fr. Creuznach Meyer, Creuznach Pardo, Paris	Hotel Victoria. Knopp, Fr. London	Brückner, Ingen. Wien Tiemann, Kfm. Bielefeld Hotel Weiss. v. Roessler, Limburg Sternberg, Kfm. Limburg Hennenbruch, Malheim	Zauberhüte. Wiedenmann, Stuttgart Rieg, m. Fr. Ludwigsburg	In Privathäusern: Adelheidstrasse 57 Teleki, Fr. Gräfin London Richmann, Fr. London Villa Elisabethenstrasse 11. v. Leers-Schönfeld, Ritter- Gutsbes. Schönfeld Gartenstrasse 4. Kleyser, Altona Villa Hertha. Halliday, Fr. Kent Shewheilin, Fr. Blandfort Louisenstrasse 3 Ettlinger, 3 Fr. Russland Martens, Fr. Dr. Berlin Wilhelmstrasse 38. von Nahuys, Fr. Arnheim
---	--	--	---	--	--	--	--	--	---	--	--	---	---	--	---	---	--	---	--

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 108. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. März.

42. Jahrgang. 1894.

Der Arbeitsmarkt

des „Wiesbadener Tagblatt“, Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Gebrüder Reifenberg Nachflg.,

Webergasse 8.

Webergasse 8.

Grösste Auswahl

der neuesten Modelle in

Costumes, Jaquetts und Mänteln

von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres.

Letzte Pariser Originale u. Copien am Lager.

2680



Freiburger Geld-Loose à 3 Mk.
Rothe Kreuz-Geld-Loose à 3Mk.

Ziehung nächst 12., 13., 18., 19., 20. April.
Haupt-Collecte Wiesbaden 10. Langgasse 10. 2663
F. de Fallois, Lotteriebant.

Zu verkaufen Karlsruher 31, 2, ein amerit. Ofen (neu 75 Mk.) für 45 Mk., ein gr. neuer Reiseforb, ein Toilettenisch, 1 Schragentisch, 6 Ruffb.-Stühle, 1 amerit. Sessel, Lampen, Kleiderhalter u. Anzulegen zw. 11 und 4 Uhr.



frisch, zum Sieden, täglich neue Sendungen, offerire:
per Stück 5 Pf.,
25 Stück große frische Eier 1,20 Mk.,
100 " 4,60
Meierei Georg Fischer, Walramstraße 31. 2587
Ein neuer nuss-lad. Tisch, Küchentische, Küchenbretter, Anrichten u. sehr billig zu verk. Frankenstraße 15. Stb. 2 Et. 2274

J. & G. ADRIAN.

Specialität: Möbeltransport ohne Umladung und Aufbewahrung

von Möbeln, ganzen Haus-Einrichtungen, Waaren und Gütern aller Art in
Eigenen Lagerhäusern. Einziges Etablissement am Platze.
Comptoir: Bahnhofstrasse 6. — Lagerhäuser: Schlachthausstrasse 6 und 7.

2715

Verpachtungen

Großer Lagerplatz an der Augustastraße zu verpachten. 1655
Heuss Söhne, Friedrichstraße 14.
Zwei Lagerplätze, je 1/2 Morgen groß, an der Mainzerstraße gelegen, auch für Bäckerei geeignet, zu vermieten. Näh. Neugasse 3. 2674
Mecker, 1/2 Morg., Neuberg, zu verp. Pagenstecherstraße 2, P. 2734

Miethgesuche

Vermietung von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen Offerten; Vermietungsabschlüsse, Uebernahme der gesammten Vertretung hierbei und der Verwaltung; Ausarbeitung von Mietverträgen durch 248
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18.
 Mässiger Gebührensatz.
 Sprechzeit 9-10 und 3-5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

Villa gesucht.

Für Mai 1895 wird eine geräumige, mit allen Bequemlichkeiten versehene Villa in schöner Lage Wiesbadens, möglichst mit großem Garten, für längere Jahre, event. mit Verkaufrecht, zu miethen gesucht. Anerbietungen sind zu richten unter **S. S. 360** an die Annonce-Expedit. von **W. Thienes, Barmen.** (No. 360) P 23

Leerstehende v. z. 1. April bezw. 1. Juli freierwerb. Herrschaftswohnungen v. 4-10 Zimmern, sowie do. Villen bitte sofort schriftlich anzumelden. 1893
 Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.**

Wohnung gef. zum 1. April von 6 Zimmern mit Balkon oder Garten im Pr. von 1100-1300 M. (teine 3. Etage). Gegend: Rhein-, Nicolassstraße, Adolfsallee. Offerten erbeten unter **A. P. 309** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung gesucht.

Alt. ruh. Ehepaar sucht per Sept. — Dit. modern einger. Hochp. oder 1. Etage Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör in guter Lage, wenn möglich mit Gartenbenutzung. Miete bis M. 1300 höchstens. Offerten unter **P. O. 301** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör gesucht. Gefl. Off. m. genauer Preisangabe unter **H. O. 294** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1978

Gesucht auf Juli oder October eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, Stallung für ein Pferd nebst groß. Lagerraum, event. Keller. Off. mit Preisang. u. **N. N. 277** im Tagbl.-Verlag niederzul. 1918

Gesucht für einen älteren unverheirateten Herrn bis spätestens 1. April in anständigem Hause eine unmöblierte Wohnung von 3-4 hohen und geräumigen Zimmern, wenn möglich mit Bedienung. Letztere Wohnungen bevorzugt. Offert. mit näheren Angaben, auch des Preises, unter **K. P. 318** an den Tagbl.-Verlag.

Ein. Dame sucht Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., in hübsch. Gegend, u. über zw. Tr. Off. m. Preisang. u. **Wohnung 50** postl. Verl. Hof. Gefl. v. 1. April 2-3 Zimmer mit oder ohne Küche in der Taunus-, Louisenstraße oder Nähe des Kurgartens im Preise von 4-600 M. Offerten unter **T. O. 304** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame der gebildeten Stände sucht mit einer ebensolchen eine Wohnung zu theilen und gemeinsamen Haushalt zu führen. Gefl. Off. erb. unter Chiffre **U. O. 305** a. d. Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein fein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang in ruhiger Lage. Offerten unter **D. O. 290** an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere, noch rüstige Frau sucht gegen Arbeitsleistung freie Wohnung. Näh. Karlstraße 2. 1-2 möbl. od. unmöbl. **Front-Zimmer** (wenn mögl. Bart. m. K. Küche) f. dauernd v. zwei ruh. Bew. Preisoff. unt. **E. P. 317** Tagbl.-Verl. Gut möbl. Zimmer wird v. e. j. M. zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe über Einrichtung u. Preis bef. der Tagbl.-Verlag unter **M. P. 320.**

Gesucht zum 1. April zwei unmöbl. Zimmer. Offerten unter **L. O. 297** an den Tagbl.-Verlag.

Dame sucht 1-2 leere Zimmer oder 1 großes nebst Mansarde oder kleine Wohn. in anständigen Hause, nicht zu entfernt vom Kurpark. Off. mit Preisangabe unter **A. N. 265** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Frau sucht ein heizb. Zimmer von 6 bis 7 M. per Monat zu miethen. Näh. Schwalbacherstraße 53, 3 St. Unmöblierte Zimmer von einem Herrn gesucht. Offerten unter **J. O. 295** an den Tagbl.-Verlag.

Eine junge leidende Dame sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein freundliches Barterre-Zimmer mit Pension. Offerten unter **K. M. 252** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei junge Mädchen (Schwestern), welche in hiesigen Geschäften thätig sind, suchen per 1. April ein geräumiges möbliertes Zimmer mit 2 Betten und vollst. Pension zum Preise von etwa 40-45 M. pro Person. Gefl. Offerten sub **F. N. 270** an den Tagbl.-Verlag.

Ein geräumiges unmöbliertes Zimmer im Vorderhaus, 1 Tr. h., von einer einzelnen Dame zu miethen gesucht. Offerten mit Preis pro Jahr unter **J. P. 313** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Laden in bester Geschäftslage, Lang- oder Kirchgasse, gef. Off. sub **N. M. 255** an d. Tagbl.-Verl.
Für Bureau ein bis zwei Zimmer gesucht, unmöbl. Offerten mit Preisangabe unter **C. S. 267** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Eine junge Dame sucht dauernd in gebildeter isr. Familie Pension. Offert. mit gefl. Preisangabe bitte man unter Chiffre **M. O. 298** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Villa Kamberger schöne Südzimmer mit Balkon zum Miethen zu vermieten. Neu eingerichtet. 1608

Borzügl. Pension mit großem schönem Zimmer für zwei Personen. 7 M. tägl. Allererste Kurloge. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1973

Spezial-Transport
 Versand-Transport
 Möbeltransport
 ohne Umladung
 WIESBADEN
 Internal Reisebureau
 Gest. 1892

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Villen, Häuser etc.

Die Villa **Oldastraße 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leisler**, Baulinenstraße 5 und Baumeister **Wogler**, Adelsbaldstraße 63. 12516

Herenthal 49, Villa **Marmion**, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Höbberalle 12.** 19077

Die Villa Neuberg 16 ist ganz oder getheilt preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst. 1967

Villa mit gr. Garten, Vord. Sonnenbergerstraße, ist an eine Herrsch. zu verm. od. sonst zu verk. Agent. ausgeschl. Off. u. **S. B. 39** an den Tagbl.-Verlag

Gärtnerei, ca. ein Morgen groß, mit zweifelhäufigem Wohnhaus, an unserem Hause Lahnstraße 5 belegen, sofort zu vermieten. Näheres bei **Gebrüder Erkel, Nidelsberg 12.** 1919

Geschäftslokale etc.

Eine gute Bier- und Weinwirtschaft in Mainz zu vermieten. Off. u. **D. P. 312** an den Tagbl.-Verlag **Nidelsstr. 59, 2, Lad. u. Wohn. 550 M., Wohn. 2 J. u. f. w., 280 M.**

Goldgasse 12 ist der von Herrn **Merte** seither innegehabte **Laden** mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer nebst Wohnung im 1. Stock auf 1. April zu vermieten. Näh. Langgasse 6. 1581

Sellmundstraße 64, nächst der Gieselerstr., Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei **Ph. Müller, Sellmundstraße 62.** 72

Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, schöner Laden mit Ladenzimmer, bisher von Herrn **Kress** bewohnt, ist auf April preiswerth anderweitig zu vermieten. Näh. bei **C. Schramm, Friedrichstraße 47** 2126

Neubau Langgasse 50,

Ecke des Kranzplatz,

ist noch der große Laden mit 3 Schaufenstern, Eingang von der Ecke, sowie eine Wohnung von 9 Zimmern, Küche zc. auf October d. J. zu vermieten. 545

Näh. bei Juwelier Stemmler.

Langgasse 4 Laden zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 163

Moritzstraße 12 ist ein Laden mit Ladenzimmer mit und ohne Wohnung auf 1. October evtl. auch früher zu verm. Näh. Bel-Etage. 1639

Laden mit daranstößenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 1994

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Bertramstraße 18, Part. 541

Laden, event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten Langgasse 5. 1800

Großes Entresol mit oder ohne Wohnung Marktstraße 12. Zu erfragen

Großes Entresol Marktstraße 26. Zu erfragen 2. St. links.

Ein Laden für 250 M. zu vermieten Römerberg 2.

Laden mit Ladenzimmer, passend für ein Cigarrengeschäft, sofort zu vermieten Schwalbacherstraße 4. 1631

Schöner Laden zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 55, P. 1231

Ein kleiner Laden od. Bureau zu vermieten Taunusstraße 38. 1909

Großer Laden und Nebenräume mit Einrichtung für Conditoreibetrieb zu vermieten Näh. im Tagbl.-Verlag. 1226

Für Schweinemetzger passend.

Ein Laden in Mitte der Stadt, mit schöner Einrichtung, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1926

In guter Lage, wo sich ein berartiges Geschäft bis jetzt nicht befindet, ist ein **Spezereiladen** nebst Wohnung für 700 M. zu vermieten. Bewerber, welche über ein Betriebs-Capital von mindestens 2000 M. verfügen, erfahren Näheres durch August Koch, Immobilien-Geschäft, Friedrichstraße 31. 1849

Droguist. Im südlichen Stadtteil ein sehr schöner Laden, für Droguisten passend, sofort zu vermieten. Off. sub F. O. 292 an den Tagbl.-Verlag. 1940

In Bad Schwalbach

ist für Saison 1894 ein Lokal zu vermieten, in welchem seit Jahren ein feines Damen-Confections-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde.

Das Lokal eignet sich auch für jedes andere Geschäft, da es direct am Weinbrunnen u. den Trinkhallen liegt. Näh. hier Schwalbacherstraße 32, Part. rechts. 1088

Albrechtstraße 12 ist eine große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser zc., per 1. April zu vermieten. 180

Friedrichstraße 38 H. Werkst., a. als Lagerraum, zu verm. 1942

Werkstätte oder Laden mit od. ohne Bohn. Marktstraße 12.

Werkstätte oder Lagerraum zu verm. Wellrichstraße 20. 1415

Bis ca. 30 HP. Dampfkrast mit elektrisch beleuchtetem Arbeitsaal zu vermieten. Adressen sub V. M. 262 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1905

Großer trockener Lagerraum für Möbel zc. aufzubewahren per April cr. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1912

Wohnungen von 5 Zimmern.

Moritzstraße 44, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. April od. später zu vermieten. Näh. daselbst. 1937

Wohnungen v. 5 Z., Küche, Bad, Speisekammer, Balkons und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten; gesunde freie Lage im südlichen Stadtteil. Näh. zu erfragen beim Kaufmann **Wilh. Klee,** Moritzstraße 37. 1970

Wohnungen von 4 Zimmern.

- Gr. Burgstraße 3,** nächst der Wilhelmstraße, Wohnung, 1. St., vier Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 1928
- Ludwigstraße 8** sind 4 Zimmer u. Zubehör, Scheuer u. Stallung für 8-10 Pferde ganz (auch getheilt) zu vermieten. 1962
- Neugasse,** nahe der Marktstraße, 1. St., Wohnung von 4 Zimmern zc. oder im 3. St. eine solche zu 450 M., 4 Zimmer, Küche, Mansarde zc., per 1. April zu verm. Näh. Neugasse 24, Laden. 1966
- Waldmühlstraße 20,** Bel-Etage, 4 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, für den bill. Preis von 500 M. zu vermieten. 1944
- Vier Zimmer** mit Zubehör billigt. Näh. Albrechtstraße 25, 2. 1941

Wohnungen von 3 Zimmern.

- Alberstraße 26** eine Wohn., 3 Zim., K., Keller, auf 1. April z. v. 1930
- Alberstraße 67** ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollständ. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1949
- Dohheimerstraße 11** eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Gartenhaus per 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Part. 1953
- Noonstraße 4** sind 3 Zimmer u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst 1 St. Gartenhaus 1 St., 1944
- Schwalbacherstraße 35,** Wohnung, 3 Zim., Küche, Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst.

Wohnungen von 2 Zimmern.

- Alberstraße 26,** zwei Bohn., 2 Zim. mit Zub., auf 1. April z. v. 1931
- Feldstraße 23,** 1. St., 2 Dachstuben mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 1945
- Säbnergasse** sind 2 freundl. Zimmer nach der Straße mit Küche zu M. 18 pro Monat zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1974
- Hermannstraße 17** ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, im Hinterhaus 1 St. zu vermieten. 1929
- Feldstraße 25** Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April z. v. m.
- Lehrstraße 25,** Part., 1. Verfection halber freundliche abgeschlossene Wohn., 2 Zim., Küche u. Mansarde nebst Zubeh. zum 1. April z. v. m.
- Wiegergasse 18** sind 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. 1976
- Wichelsberg 6** Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 1988
- Nichtstraße 4** Mansarde-Wohnung (2 Zim., 1 Küche) und ein Zimmer mit Küche auf 1. April zu verm. Näh. Albrechtstraße 25, 2. 1968
- Römerberg 14** sind 2 Zimmer, Küche u. Keller und 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. 1986
- H. Schwalbacherstraße 8,** 2, sind 2 große helle Zimmer mit Zubehör zum 1. April zu vermieten. 1946
- Walramstraße 27,** Bdh., sind 2 abgeschl. neu hergerichtete Wohnungen im 2. Stock von je 2 Zimmern, Küche u. Keller für 350 resp. 330 M. an ruhige Mieter per 1. April zu vermieten. Näh. im 1. Stock bei **Aug. Krämer.** 1927
- Walramstraße 31,** Gth., 2 Wohnungen, je 2 Zim., Küche u. Zubeh., preiswürdig zu vermieten. Näh. im Laden. 1947
- Walramstraße 31** schöne Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abschluss), preiswürdig z. v. m. Näh. im Laden. 1948

Wohnungen von 1 Zimmer.

Blücherstraße 18,

- im Hinterhaus, 1 Mansarde u. Küche per 1. April an kleine Familie zu vermieten.
- Emserstraße 61,** Gth., 1 Stube, Küche für 12 M. zu verm. 1955
- Emserstr. 35** Part.-Z., K. zc., mon. od. viertelj. gleich od. 1. April. 1931
- Hochstraße 20** ist ein Zimmer u. Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1961
- Karlstraße 2** Zimmer und Küche an ruhige Leute zu verm. 1932
- Rheinstraße 31** ein Z., Küche u. Stell. u. a. r. M. v. 1. Apr. z. v. 1984
- Saalgasse 22** Stube u. Küche auf 1. April zu vermieten.
- Schachtstraße 8** ist 1 Zimmer, Küche u. Keller auf April zu verm. 1932
- Walramstraße 25** ist 1 Zimmer und Küche auf 1. März zu vermieten. Näh. Wellrichstraße 27, Laden. 1943
- Wellrichstraße 26** kleine Dachwohnung, Kammer, Küche, Keller, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. 1969
- Wellrichstraße 46** Mansardewohnung, 1 auch 2 Zimmer, zu v. 1930
- Ein gr. Mansarde-Zimmer nebst Küche u. Keller zu vermieten. Näh. Karlstraße 38, Part. 1963
- Mansarde mit Küche, sehr schön, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 20. **Hoffmann.**

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

- Waldmühlstraße** ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glucklich.** 1933
- Dohheimerstraße 16** ist eine kleine Wohnung auf 1. April z. v. m. 1951
- Selenenstraße 25** Mansarde-Wohnung auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1959
- Mühlgasse 5 u. 7** sind zwei schöne Wohnungen auf gleich billig zu vermieten. Näh. Mühlgasse 5, im Laden. Daselbst ist auch ein Laden mit Wohnung auf sofort oder später anderweitig zu vermieten. 1992

Karlstraße 40 Mansarde-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. r. 1965
Verlängerer Philippsbergstraße eine N. Wohn. bill. z. vnt. **Potts.**
Rheinstraße 31 e. Frontsp.-W. nur a. ruh. W. p. 1. April z. v. 1985
Römerberg 27 eine kleine Wohnung zu vermieten. 1996
Saalgasse 26, Bdh. 1 St., zwei kleine Wohnungen zu vermieten.
Wellrichstraße 36 freundl. Mansardwohnung auf 1. April zu v. 1989
Wörthstraße 8 Mansarde-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1960

Auswärts gelegene Wohnungen.

Dohheim, Wiesbadenerstraße 35, eine Dachwohnung per 1. April z. vnt.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Ulbrechtstraße 28, Bt., 1 sch. möbl. Z. an anst. Dame für 18 Mk. zu vnt.
Friedrichstraße 11, 3 St., ein möbl. Zimmer sof. oder später zu vnt.
Dohdstraße 8, Stb. 2 St. L., ein sch. möbl. Zimmer zu vermieten.
Selenenstraße 2 ein freundl. möbl. Part.-Z. z. 1. April z. verm. 1993
Zahnstraße 30 zwei schön möblierte Zimmer zum billigen Preise von 30 Mk., auch Clavierbenutzung, abzugeben. 1950
Lehrstraße 11, ruhiges stilles Haus mit Garten, sind mehrere möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, per 1. April zu vermieten. 1952
Marktstraße 26, 2. Stock links, schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Michelsberg 9a ein schönes Zimmer zu vermieten. 1928
Nerostraße 39 ein einfach möbl. Zimmer (2 Betten) bill. zu vnt. 1972
Dranienstraße 25, Stb. 2. St. L., zwei möbl. Zimmer zu verm. 1971
Pagenstecherstraße 2 ist ein freundl. möbl. Parterre-Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 1995
Rheinstraße 45, 2 L., u. d. Artillerie-Kaf., e. möbl. Zim. z. verm. 1986
Webergasse 38, 3. St., in der Nähe der Langgasse, schönes einf. Zimmer mit sep. Eingang zum 15. d. M. zu vermieten.
Möbl., 2 gut gel. Süd., Vel.-St. Näh. im Tagbl.-Verl. 1979
Niderstraße 3, Frontsp., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Wörthstraße 10 ein sch. möbl. Frontsp.-Zim. bill. an e. Fräul. z. verm.
Bleichstraße 6 erb. reinf. Arbeiter Kost u. Logis.
Frankenstraße 10, 1 St. r., erhält anständiger Arbeiter Kost u. Logis.
Sellmündstraße 24, Part., erhalten anst. junge Leute Kost und Logis.
Kirchgasse 32, Hinterh. 3 St., erhält ein anständiger Mann Logis.
Dranienstraße 23, Hinterh. 2 St. rechts, f. jung. Leute vollst. Kost und Logis erhalten. 1991
Steingasse 29, Bdh.s. Dachw., erhalten Arbeiter Schlafstelle.
Ein reinf. Arbeiter erhält bill. Schlafstelle. Näh. Hermannstr. 12, Frstb. Gartenstraße 3, ist ein f. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 1934

Leere Zimmer, Mansarden, Sammern.

Niderstraße 50, 1 St., ein sch. gr. Zimmer zu vermieten. Näh. Part.
Sartingstraße 6 zwei schöne ruhige Zimmer mit Wasser und Kochherd in gutem Hause zu vermieten. Näh. Part. 1987
Selenenstraße 25 leeres Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 1958
Karlstraße 40, Bdh.s., zwei schöne ineinandergehende Zimmer, auch als Küche verwendbar, auf 1. April zu verm. Näh. Bdh.s. 1 St. r. 1964
Kirchgasse 49, Stb.s. Part., zwei Zimmer zu verm. 1977
Moritzstraße 50, 2 St., zwei schöne große Zimmer zu verm. 1939
Römerberg 32 ein unmöbl. Zimmer im Hinterhause Part. auf gleich oder später zu vermieten. 1988
Wellrichstraße 20 ein schönes Part.-Zimmer zu verm. 1975
Zwei gr. ineinandergeh. Zimmer zu verm. Näh. Langgasse 23, Stb. 2 L.
Niderstraße 54 ein gr. Mansardzimmer auf 1. April zu vermieten.
Saalgasse 30 eine schöne Mansarde gegen Verrichtung häusl. Arbeit zu vermieten. 1990

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Stallung für 3-4 Pferde nebst Futterr. mit oder ohne Wohn. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 22, 2 St. r. 1957

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabeblatts im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangehörer, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht eine Kammerjungfer zu einzelner Dame, welche viel reist. Gute Atteste, 45 Mk. Geh. B. Germania, Gäfnerg. 5.
Suche zwei perfekte Kammerjungfern für hier und auswärts, fein bürg. Köchinnen, diverse Alleinmädchen, sowie für April Küchenhaushälterinnen, Hotel-, Kaffee- u. Weißsch., Servierfräulein, Hotelzimmermädchen, ein Mädchen zur Stütze einer Hoteliersfrau, ein zuverläss. Kindermädchen, kräft. Küchenmädchen, Bügel- u. Waschmädchen. **Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.**

Lehrmädchen

für ein feineres Papier-Geschäft gesucht. Näh. Tagbl.-Verlag. 2249

Gesucht für eine franke Dame eine Kammerjungfer, jungere, katholisch und nicht unter 30 Jahren. Anfangsgehalt 40 Mk. monatlich. Sehr gute Empfehlungen erwünscht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2728

Eine tüchtige Verkäuferin welche perfect englisch spricht, sucht sofort **Joh. Kirchhöltes, 8. Alte Colonnade 8.** 2546

Lehrmädchen gesucht. **Sal. Bacharach, Webergasse 2.**
 Ein Lehrmädchen für den Verkauf sucht sofort oder später **Adolph Koerwer, Langgasse 11.** 2668

Lehrmädchen aus anständiger Familie gesucht. **Gerstel & Israel, Webergasse 14.**
 Für unser Damen-Confections-Geschäft suchen wir zum sofortigen Eintritt eine junge Dame von angenehmem Äußern und guter Figur als Volontärin. **Gebr. Reifenberg Nachf.** 2679

Tüchtige Zailen-Arbeiterinnen

sofort für dauernd gesucht **Säfergasse 10, 1 Tr.**
Tücht. Mantelarbeiterin sofort gesucht **Saalgasse 1, 2 St.**
Kleidermacherin gesucht, sowie Lehrmädchen **Friedrichstraße 45.**
 Mädchen können das Kleidermachen u. Zuschneiden erbl. erl. **Zahnstr. 9.**
 Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen **Friedrichstraße 14, Bdh. 2 St.**
 Mädchen können unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen erlernen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2655
 Mädchen f. d. Kleiderm. u. Zuschn. gründl. erl. **Moritzstraße 9, B. 1275**
 Ein junges Mädchen aus anständiger Familie kann das Kleidermachen gründlich erlernen **Delaspreestraße 2, 1.** 1975

Lehrmädchen

sofort od. auf Ostern gesucht **Moritzstr. 12.**
Monrad, Confection.
 Ein anständ. Mädchen f. das Kleidermach. gründl. erl. **Kirchhöltesgasse 2.**
 Mädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden gründl. erlernen **Rheinstraße 52, Stb.s. 2.**
Eine tüchtige Garbarbeiterin für Weißzeug auf dauernd gef. **Säfergasse 16, Stb. 1. St.**
Eine tüchtige zweite Arbeiterin wird gesucht. Fre. Offert. unt. **N. N. 287** an den Tagbl.-Verlag. 2636

Modes.

Eine gewandte zweite oder erste Arbeiterin wird gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2707
 Volontärin und Lehrmädchen gesucht. **Modes Ch. Rücker, Römerberg 11.** 2455

Modes.

Lehrmädchen oder Volontärin gesucht. **Bouteiller & Koch, Langgasse 13.**
 Reinliches Monatsmädchen gesucht **Webergasse 22, 3.**
 Monatsmädchen gesucht **Adelheidstraße 77, 1.**
 Besteres Monatsmädchen od. unabh. Frau sof. gef. **Sedanstr. 3, 1. l.**
 Eine zuverlässige Monatsfrau oder ein Mädchen von 7-10 Uhr Vorm. gesucht **Wilhelmstraße 42a, 3. St.** 2683
 Monatsfrau gesucht **Louisenstraße 14, 1.**
 Ein Monatsmädchen gesucht **Bahnhofstraße 20, 2. St.**
 Ordentl. Laufmädchen gesucht. **J. Steffelbauer, Langgasse 32.**

Ein braves ehrliches Laufmädchen gef. **Langgasse 24, Schuhladen.** 2719
 Ein tüchtiges fleißiges Mädchen wird sofort für Tags über gesucht **Tannusstraße 17, 2.**

Ja. Mädchen Tags über für Hausarbeit gef. **Wilhelmstr. 36, Blumenlad.**
 Ein junges besseres Mädchen des Tags über gesucht **Kirchgasse 48, Conditorei.** 2780

Ehrliche reinliche Frau für einige Stunden Vormittags gef. Zu erfragen Nerostraße 10, im Putzgeschäft.
 Eine Frau zum Bekleiden sofort gesucht **Tannusstraße 17.**
 Gef. e. Wärterin für eine Anstalt. **B. Germania, Gäfnerg. 5.**

Küchenhaushälterin, u. drei Küchenmädchen gesucht. **Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Eine perfecte Köchin

und ein feineres Hausmädchen, das sehr gut bügelt und näht, gesucht **Mainzerstraße 13.** 2610

Gesucht Köchin

zum 15. März eine junge fein bürgerliche **Nerobergstraße 17. Dr. Matthiesen.**
 Eine fein bürgerl. Köchin gesucht **Mainzerstraße 2.**
 Eine Köchin, welche perfect gut bürgerlich kochen kann, gef. **Webergasse 10.** 2710

Herrschafstöchlin

perfect (30 Mk.), für hoch- **Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**
 Gesucht zu einzelner feiner Dame nach Mainz z. 1.-10. April eine gute Köchin, welche Hausarb. übernimmt. **Lohn 25-30 Mk.**
Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Gesucht

fein bgl. Köchin, Allein-, Haus- und Küchenmädchen bei Frau **Volk, Ellenbogengasse 10.**
 Gesucht sofort jung. Köchin für Herrschaftshaus, gef. fremdes Alleinmädchen zu einzelner Dame. **Stern's Büreau, Langgasse 23**

Gesucht Herrschaftsköchinnen, sein v. Köchinnen, eine tüchtige Küchenhaushälterin, ein Zimmermädchen f. Hotel u. Pens., eine Weißschin, Hausmädchen, ein Kinderfräulein, welches franz. spricht u. musikalisch ist, eine Haushälterin, Köchin, eine Köchin f. sof. u. Bonne. S. Germania, Käfnerg. 5. Zwei perfecte Köchinnen für hier und auf ein Landgut, vier sein bgl. Köchinnen, einige tüchtige Alleinmädchen, welche kochen können, sowie mehrere einfache Hausmädchen vom Lande für Hotels und Geschäftshäuser sucht

Ritter's Bureau, Inh. Löb, Webergasse 15.

Gesucht eine Kaffeeköchin, Küchenhaushälterin, Restaur.-Köchin, f. bgl. Köchinnen und Alleinmädchen, welche kochen l., zum 1. April. **Dörner's Central-Bureau**, Mühlgasse 7.

Perfekte Köchin

gegen guten Lohn nach **Coburg** gesucht. Nur Solche mit guten Zeugn. wollen sich melden Kapellenstraße 25.

Nach der Schweiz auf ein Schloß eine tücht. perf. Köchin bei hob. Geh., ein Kinderfräulein u. bess. Hausmädchen nach Holland (Haag) sof. Alleinmädchen, w. kochen l., zu alleinl. Dame nach Bonn, Darmstadt und Mainz, Alleinmädch. zu zwei Pers. f. sof. **Ritter's B.**, Inh. **Löb**, Weberg. 15.

Mädchen, welches kochen kann, für ein hiesiges Hotel gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 2573

Ein Mädchen für jede Arbeit gesucht Webergasse 3, Conditorei. 677

Ein tücht. reini. Mädchen gesucht Köderstraße 21, Laden. 2048

Ein besseres zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Wäsche gründlich versteht, Weiszeug nähen und bügeln kann, sucht zum 1. April d. J. die **Augenheilkunst für Arme**, Elisabethenstraße 9 und Kapellenstraße 30. P 359

Gesucht zum 1. April ein tüchtiges **Kindermädchen**, nur mit besten Zeugnissen. Lohn 25 Mark. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2569

Zuverlässige Kinderfrau zu zwei Kindern von 1 1/4 und 2 1/2 Jahren gesucht. Dieselbe muß die vollständige Pflege der Kinder übernehmen u. sich auch sonst noch im Haushalt nützlich machen können. Stellung dauernd und gut. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2518

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird sofort gesucht Friedrichstraße 44, Hth. 1 St. **A. Wink**.

Ein anständiges Mädchen gesucht Kirchgasse 47, 2. St. l. 2643

Ein Mädchen Minor, Bahnhofstraße 18. 2360

Gesucht ein zuverlässiges Mädchen oder eine Frau zu Kindern. Näh. Elisabethenstraße 14, 2 St.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht Helenestraße 25, 1 St.

Ein braves reini. Mädchen auf gleich gesucht Louisenstraße 20, 2 l.

Ein Kindermädchen,

durchaus tüchtig, zu größeren Kindern gesucht 2161
Biebricherstraße 11, 2.

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen zu einzelner Dame gesucht Albrechtstraße 27, 1.

Ein Dienstmädchen gesucht. **Reisner**, Lammusstraße 7.

Ein junges ev. Mädchen gesucht Johannisstraße 20, Part.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, gesucht Rheinstraße 63, 1. St.

Ein anst. f. Mädchen gesucht Feldstraße 9.

Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gej. Schwalbacherstr. 30, 2.

Ein junges reini. Mädchen zu Kindern und Hausarbeit gesucht Zimmermannstraße 6, Part.

Gesucht mehrere Mädchen, welche kochen können, Hausarbeit verstehen, mit guten Zeugnissen, sowie einige Hausmädchen. Näh. Geisbergstraße 20, Part.

Jah suche zum baldigen Eintritt ein **Küchenmädchen**. **Stachle**. Mundloch, Sonnenbergerstr. 15, Anmelb. Vorm. von 9-10.

Ein besseres Kinder- mädchen od. e. Kindergärtnerin 2. Classe wird für Ende März od. Anfang April gesucht. Nur Solche, welche schon bei Kindern waren, wollen sich melden Goethestraße 10, 2.

Ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht Johannisstraße 24, 2.

Ein Mädchen, welches gut kochen und stücken kann, Hausarbeit gründlich versteht, prima Zeugnisse hat, wird baldigt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2688

Ein reini. braves Mädchen für Fremden-Pension sof. gesucht Stütstraße 13, Gartenh. Parterre. 2691

Ein starkes Landmädchen wird gef. Fr. Schmid, Al. Schwalbacherstraße 9.

Tücht. Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gesucht Louisenstraße 18, 2 St.

Zuverlässiges reini. evang. Dienstmädchen z. 15. März gesucht Rheinstraße 61, 1 Tr

Gef. sof. Zimmermädchen für Hotel u. Pens. S. Germania- Ein Mädchen, welches selbstständig sein bürgerlich kocht u. etwas Hausarbeit übernimmt, zum 15. März gesucht Adelheidstraße 54, 2.

Ein Mädchen,

welches sein bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit verrichtet, wird zum 15. März gesucht Humboldtstraße 6, Part., bis 15 Uhr Nachmittags.

Ein junges Mädchen wird als Beihülfe für jede Arbeit gesucht Schulgasse 8, im Laden.

Kinderfräulein mit Sprachl. zu größeren Kindern, ein bess. Kindermädchen nach Halle u. ein Hausmädch. nach Holland gesucht. **Central-Bureau (Frau Warlies)**, Goldgasse 5.

Ein tüchtiges Mädchen sofort gesucht Dohmeierstraße 30 a, 2 l.

Einfaches durchaus sauberes Alleinmädchen findet Stelle in kleiner Haushaltung. Zu melden Goethestr. 17, 2. St. r., Nachmittags von 3-5 Uhr.

Ein Mädchen für kleinen Haushalt sofort gesucht Köderstraße 30, Part.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht Lammusstraße 17.

Ein solides Hausmädchen gesucht Webergasse 10. 2708

Ein einj. reini. Mädchen wird sofort gesucht Helmumstr. 25, B. 2711

Ein reini. Hausmädchen auf gleich gesucht Wilhelmstraße 42, Conditorei **Blum**. 2713

Ein ordentl. sauberes reini. Mädchen, w. gut bürgerl. kochen kann u. jede Hausarbeit gründlich versteht, für kl. Haushalt gesucht Nicolaststraße 10, 2. St.

Ein bess. Mädchen,

welches kochen u. nähen kann, für jede Hausarbeit zu einz. Dame gesucht Adelheidstraße 62, Part.

Ein Dienstmädchen für die Hausarbeit sogleich gesucht Bahnhofstraße 1, Part. l. 2706

Ein anständiges junges Mädchen gesucht Kirchgasse 44, 2 Tr. l.

Ein einj. reini. Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht. Näh. Neugasse 4, 1 St. l.

Ein geübtes Mädchen, welches sein bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gut empfohlen wird, findet gute Stelle. Näh. Albrechtstraße 4, Hth. 1 St.

Ein braves Mädchen per 15. März gesucht. **Heinrich Zahn**, Kirchgasse 28. 2729

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Näh. Maueraasse 9, 2 St.

Ein braves sauberes **Kindermädchen**, welches gute Zeugnisse hat, wird gesucht Neugasse 24.

Gesucht zwei Mädchen f. kl. Haushalt a. hob. Lohn. Schachtstraße 5, 1.

Zur Führung einer kleinen Haushaltung, Besorgung von einigen Bureau-Arbeiten wird eine passende Persönlichkeit (auch Wittwe) gesucht. Offerten unter **L. P. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein geb. junges Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin. Dasselbe ist in all. f. Handarbeiten und in der Krankenpflege erf. Näh. Tagbl.-Verlag. 2639

Ein junges gewandte Verkäuferin, in der Aus- und Modewaarenbranche tücht., sucht Stellung per sofort oder später. Geh. Offerten unter **C. L. 222** an den Tagbl.-Verlag.

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Ein geb. Fräulein aus achtb. Fam., welches mit der Schneiderei vertraut ist, per. engl. u. franz. spricht, wünscht Stellung als Laduerin in feinem Damen-Confectionsgeschäft. Gef. Off. unter **A. P. 25027** an **D. Frenz** in Mainz erbeten. (No. 25027) P 66

Confections-Geschäft

gesucht, wo es sich als Verkäuferin anschliden kann. Gef. Offerten sub **P. N. 100** postlagernd Schützenhoffstraße erbeten. 2669

Perfekte Schneiderin sucht Beschäftigung. Mönnerberg 35, Hths. Part.

Büglerin wünscht Beschäftigung. Karlstraße 20, Dachw.

Tüchtige **Büglerin** wünscht zwei Tage in der Vorwoche zu beisehen; auch wird Wäsche zum Bügeln angenommen. Mönnerberg 7, Hinterh. Part.

Ein **Büglerin** sucht Beschäftigung. **Albin**, Hof, Mauergasse.

Ein sehr tüchtige **Büglerin** wünscht in der Vorwoche noch zwei Tage zu beisehen. Hellmündstraße 22, Hth. 3 St.

Chrl. fleißige Wäschr. sucht Beschäft. Hermannstr. 12, 1 St.

Zwei Mädchen f. Wäschelle. Zu ertr. Fionbrunnstr. 12, i. Gemäuel.

Ein starkes Mädchen vom Lande sucht Stelle zum Waschen in einem Hotel oder einer Wäscherei. Näh. Steingasse 31, Hth. 3 St.

Ein **Frau** sucht Bands u. Purbeschäftigung. Kirchgasse 8, 1 Tr. l.

Ein **junges** Frau f. Bügelle (Laden od. Bureau). Köderstr. 29, Ech.

Eine Putzfrau sucht noch Beschäftigung. Hochstraße 5, 1 St.
Frau f. einen Laden od. ein Bureau zu reinigen. Näh. Kirchg. 49, 4 St.
Ein tüchtiges Mädchen sucht Waschl. Wellstr. 46, 5. D.
Ein tüchtiges Waschmädchen sucht sof. Arbeit. Römerberg 7, Dth. Dacht.
Ein Waschmädchen sucht Beschäftigung. Schwalbacherstr. 29, Bdh. 2 St.
Verk. tücht. Mädchen sucht Stelle (Kuchen und Waschen oder sonstige Beschäftigung), dasselbe nimmt auch Aushülfsstelle zum Kochen an. Friedrichstraße 14, Mittelbau 2 Tr. h.
Eine veul. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Schwalbacherstraße 67, 2 St.
Eine junge anhängige Frau sucht Monatsstelle. Steingasse 29, Laden.
Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Adlerstraße 4, 1 St. I.
Junge Frau sucht Monatsstelle oder Tage zum Putzen. Näh. Hellmundstraße 49, Dth. 1 St.
Ein unabhängiges Mädchen sucht sofort Monatsstelle. Zahnstr. 5, 4 St. h.
Eine veul. unabh. mit gut. Zeugn. verf. Frau sucht Monatsstelle; dieselbe nimmt auch Stelle als Kinderfrau an. Kirchgasse 37, Dths. 2 Tr.
Ein unabh. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Helenestraße 13, h. 2 I.
Eine Frau sucht Monats- oder Aushülfsstelle. Steingasse 10, Dachl.
Eine unabh. Frau sucht Monatsstelle. Römerberg 13.
Eine anständige Frau, perfect im Kochen, sucht Aushülfsstelle. Blücherstraße 6, Mittelbau 3 Tr.

Ein älteres gut empfohlenes Mädchen sucht Aushülfsstelle oder tagsüber Beschäftigung. Wellstr. 22, 3. St.
Ein Mädchen sucht Aushülfsstelle. Näh. Metzgergasse 14, 1.
Ein Mädchen, in jeder Hausarbeit erfahren, sucht sofort Aushülfsstelle. Näh. Langgasse 13, 1 St.
Ein in der feineren Küche und Haushaltung erfahrenes besser. Mädchen mit langjähr. besten Empfeh. sucht Stelle als Haushälterin oder als Stütze der Hausfrau. Off. unter G. O. 293 an den Tagbl.-Verlag.
Haushälterin, tüchtig in der bürgerlichen Küche, sowie in allen Haus- und Handarbeiten, sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines bürgerl. Haushaltes oder zu älterem Herrn. Dieselbe übernimmt auch die Erziehung mütterlicher Kinder. Näh. Käfergasse 7, 2. St.

Ein geb. Fräulein,

erfahren in allen Haus- und Handarbeiten, sucht Stellung als **Wirthschafterin** bei alt. Ehepaar in Wiesbaden. Es wird weniger auf hohen Gehalt als auf Familien-Anschl. gesehen. Geßl. Offerten sub M. B. Burzen, Jägerstraße 20, B. F 184

Eine fein bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stellung auf 1. April. Hermannstraße 9, Bdh. 2 St. h. links.
Alt. Köchin f. Koch-Monatsst., übern. a. Hausarb. Helenestr. 26, 3.
Eine perfecte Köchin sucht Stelle. Schulberg 15, rechts.
Eine j. Weibsköchin f. Stelle. Frau Schmid. Kl. Schwalbacherstraße 9.

Eine fein bürgerliche Köchin

wünscht Stelle per sofort für feines Haus. Geisbergstraße 18, 2 I.
Eine fein bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Kochstelle oder Aushülfe. Näh. Feldstraße 13, Hinterh. 1 I.
Eine gute Köchin gef. Alters. mit guten Zeugnissen, sucht Stelle. Näh. Friedrichstraße 12, Mittelb. Part.
Eine zuverlässige Person gefesteten Alters sucht Stelle als gut bürgerliche Köchin in kleinem Haushalt oder bei einer einzelnen Dame. Friedrichstraße 38.

Kaffeeköchin

aus best. Familie, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle für die feinere Kaffeeküche. Auskunft Wellstr. 10.
Eine gut empfohlene fein b. Köchin mit 3-jähr. Zeugn., empf. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein Fräulein gefesteten Alters sucht Stellung zur selbstst. Führung eines feinen Haushaltes. Näh. Zahnstraße 16.
Ein braves stilles Mädchen, welches Hand- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen auf gleich oder später. Frankenstraße 13, Part.

Ein ord. Mädchen

sucht Stelle in einem gedieg. Haushalt als Hausmädchen oder auch allein. Näh. Hellmundstraße 35, Dths. **Debus**, welches bürgerl. kochen f. u. Hausarbeit verst., f. sof. Stelle. Bleichstraße 15, 3.

Ein Mädchen

sucht Stelle in ein. kl. Haushalt. Steingasse 29, Dth. 3 St.
Junges Mädchen sucht Stelle. Wörthstraße 18, Dths. 2 St.
Ein junges kräftiges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gebient hat, sucht Stelle. Hellmundstraße 43, Bdh. Manf.

Ein ordentl. Mädchen

sucht zum 15. März Stelle als Alleinmädchen. Steingasse 33, 2 St.
Eine Frau, lange Jahre bei einem Arzt in Stelle, welche gute Empfeh. besitzt, sucht ähnliche oder best. Monatsstelle. Näh. i. Tagbl.-Verl. 2677

Empfehle tüchtige Mädchen, welche gut kochen können und Hausarbeit verstehen, mit guten Zeugnissen, sowie ein tüchtiges Hausmädchen. Näh. Geisbergstraße 20, Part.
Ein br. Mädch. f. Stelle für gleich. Näh. Schwalbacherstr. 35, Dth. Dl.
Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Haus- od. Alleinmädchen. Näh. Moritzstraße 32, 3. St.
Ein anständiges Mädchen, welches nähen kann u. jede Hausarbeit verst., sucht Stelle. Näh. bei Frau Schüfer, Adlerstraße 13.

Ein braves Mädchen

sucht Stelle als besseres Hausmädchen oder als Alleinmädchen. Nachfragen Donnerstags Adolphstraße 3, 1 St.
Ein anständiges Mädchen sucht Näh. Karlsruferstraße 39, Mittelb. Part.

Ein älteres Landmädchen mit zweijähr. Zeugn. sucht für kl. Haushalt Stelle. Frau Schmid. Kl. Schwalbacherstraße 9.
Ein ordentliches Mädchen, welches Maschinennähen, serviren u. bügeln f., f. St. Frau Schmid. Kl. Schwalbacherstr. 9.
Ein Christen-Mädchen, w. nähen, bügeln u. gut serviren kann, sucht baldigst Stelle als best. Hausmädchen. Zu erfragen Philippsbergstraße 4a.

Mädchen

w. bürg. kochen f. u. die Hausarbeit gr. verst., f. Stelle. Näh. Hermannstraße 15, Dth. 2 St. r.
Ein kl. Mädchen, w. einf. bürgerl. kochen f. u. jede Hausarb. gr. verst., f. St. Näh. Adlerstraße 10, 1.

Ein Mädchen

mit guten Zeugnissen, welches in einem Spezereigeschäft schon 3 Jahre thätig war, sucht Stelle als Verkäuferin. Näh. Michaelsberg 18.
Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stellung in einem Haushalt für Alles. Näh. Schwalbacherstraße 67, 2 St. h.
Gedieg. tücht. Mädchen, das einf. kocht, sucht Stelle. Schachtstr. 4, 1. St.
Ein williges fleißiges Mädchen sucht bessere Stelle als Alleinmädchen. Zu erfragen Emserstraße 55.

Ein Mädchen

vom Lande, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle für kleine Haushaltung. Näh. Römerberg 1, 3. St.
Ein gebild. Mädchen sucht Stelle als besseres Hausmädchen oder ang. Jungfer. Näh. Duerfeldstraße 3, S. 1.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle. Metzgergasse 32, 2 St.
Ein Mädchen, welches schon gebient hat, sucht Stelle. Friedrichstraße 47, im Seitenb. 4 Tr.
Mädchen, gut empf., sucht Stelle als Stütze der Hausfr. od. Kaffeeköchin, am liebsten nach auswärts. Frau Börner. Goldgasse 17, Dths.

Ein jg. Mädchen

aus guter Familie sucht Stelle in kl. Familie; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näh. im Paulinenstift.
Frau Volk, Ellenbogengasse 10, empfiehlt eine tücht. Kinderfrau, welche die Pflege kleiner Kinder übernimmt.

Tüchtiges Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näh. Wauergasse 9, 2 St. Empf. n. Mädchen, d. g. bürgl. koch. l. f. g. l. 3. D. Bärenstraße 1, 2.
Anständiges adrettes Fräulein sucht sofort Stelle zur Führung des Haushaltes oder zur Gesellschaft eines älteren feinen Herrn durch Stern's Bureau, Langgasse 33.

J. Mädchen f. Stelle zu Kindern od. in kl. Haushalt. N. Bärenstr. 1, 3.
Ein jüngeres Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als besseres Hausmädchen oder als Mädchen allein. Wellstraße 1, B. I.

Tücht. gut empf. Hausmädchen, Zimmermädch., Kinderf., Kindermädchen, Alleinmädchen empf. Grünberg's Rhein. Stellend., Goldgasse 21, 3.
Empf. tücht. Alleinmädchen, g. Zeugn. B. Bärenstraße 1, 2.
Empf. nettes Fräulein mit Sprachkenntniß zu Kindern, gute Zeugn., nettes Mädchen, das im Schneidern, Weißzeugnähen bem. ist, mit prima langj. Zeugn., sowie perf. und fein b. Köch., tücht. Alleinm., g. 3., ein nettes Mädchen. Bureau Bärenstraße 1, 2.

Ein gew. Hausmädchen mit langjährigen Zeugnissen sucht Stellung bei feiner Herrschaft. Näh. Watterstraße 50, Frontip.
Ein 17-jähr. Mädchen aus guter Familie sucht Stelle. Näh. Schulgasse 4, Seitenb. rechts. **Prinz**.

Ein br. Mädchen sucht Stelle in kl. Haushalt. Moritzstr. 23, S. 2 St. r.
Ein anständiges Mädchen, in allen Haus- und feineren Handarbeiten gut erfahren, sucht Stelle als best. Hausmädchen, ginge auch zur Pflege n. Erz. kl. Kinder, auf 15. März od. 1. April. N. Franz-Abstr. 2, B.

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Rheinstraße 45, 2 I.
Empfehle zwei adrette best. Hausmädchen, welche nähen, bügeln und serviren, mit 3- und 2 1/2-jährigen Zeugnissen. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein junges Mädchen sucht Stelle in einem kl. Haushalt. Hellmundstraße 22, Dths. 3 St. I.
Ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut nähen u. serviren kann, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Watterstraße 2, 2 St., Gb. Vereinshaus.

Ritter's Bureau

Joh. Köb. Webergasse 15, empfiehlt Hausmädchen, drei mit prima Zeugnissen aus feinen Herrschaftshäusern, tüchtige gut empfohl. Kinderfrau, welche ganz kleine Kinder übernehmen kann, eine perfecte Köchin.

Gesunde kräftige Schänke

empfiehlt Frau Volk, Ellenbogengasse 10, 2.
Herrschaften u. Hotels w. stets g. mit Personal besorgt d. d. Bureau (Frau Wiss) Goldgasse 17.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erbält Jeder überallhin unmonst. Forderung per Postkarte Stellen-Auswahl, Courier, Berlin-Westend. 2. (E. G. 73) F 88

Commis gesucht

der tüchtiger Verkäufer sein muß u. gute Handschrift hat, für ein hiesiges Colonial-, Material- und Hardwaregeschäft mit nur besserer Kundschaf per 1. April bei gutem Salaire. Offerten unter J. N. 251 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2525
Ein tüchtiger Tapezire-Schaff gesucht. 2781

W. Egenolf, Webergasse 8.

Kapielfabrik

sucht einen **tüchtigen energischen Mann** zur Leitung und Beaufsichtigung der Walz-, Drück- und Stanzmaschinenräume. Eingehende Kenntnisse dieser Arbeiten sind nöthig. Offerten unter **K. O. 296** an den Tagbl.-Verlag. 2705

Schuhmacher, ein durchaus tüchtiger Herren- u. Damen-Arbeiter, gef. Hermannstraße 2. 2038

Buchbinder

sucht **Kumbler**, Wilhelmstraße 14. 2461
J. Wogenshneider auf dauernd gef. Schillerplatz 2 bei Kleber. 2603

Für Schneider! Tüchtige Rockmacher

und ein guter **Zaghschneider** für sofort auf dauernd gesucht. 2717
P. Braun, Wilhelmstraße 34.

Ein **Kellner** gesucht Bahnhofstraße 11.
Ein tüchtiger **Kellner** für eine gut gehende Bierrestauration gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2727

Jg. tücht. **Restaurationskellner**, Jg. Hotel- u. Restaurations-Hausburschen und für 1. Mai Jg. **Hotelportier**, welcher etwas englisch spricht, gesucht durch **Grünberg's Bür.**, Goldgasse 21, Laden.

Ein junger fleißiger **Gärtnergehülfe** für Landschaft gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2712

Ein **selbständiger lediger Gemüsegärtner** sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2685

Gesucht sofort ein **lediger selbständiger Gärtner**, der Hausarb. versteht und übernimmt, Kapellenstraße 63.

Lehrlinge

bringt in hiesigen und auswärtigen Handlungshäusern sofort oder später vorthellhaft unter der

Kaufmännische Verein zu Frankfurt a. M.

Bei der Anmeldung ist 1 Mk. als Portovorlage zu entrichten und als Gebühr für Beforgung einer Stelle 5 Mk., die auf Antrag als Mitgliedsbeitrag für die ganze Dauer der Lehrzeit verrechnet werden. F. 151 mit entsprechender Schulbildung, welcher den Buchhandel erlernen will, kann zum 1. April eintreten bei

Jurany & Hensel's Nachf. (Wende & Habermann).

Buchhandlung, Leihbibliothek u. Mod. Antiquariat.

Ein Lehrling

mit guter Schulbildung wird unter günstigen Bedingungen gesucht. 2598
Fr. Rothbarth, vorm. **M. Forek**, Buchhandlung, Bahnhofstraße 5.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Kurz-, Passementrie- und Weißw.-Geschäft gesucht. 2667
Ch. Hemmer, Webergasse 11.

Ein Lehrling

wird für ein Confections-Geschäft mit Detail-Waaren-Verkauf zur Erlernung der Buchführung zc. gesucht Webergasse 10. 2709
Auf meinem **Baubüreau** kann zu Ostern ein **junger Mann** mit guter Schulbildung als **Lehrling** eintreten.
Fr. Hock, Architect, Moritzstraße 30. 2726

Photographie.

Lehrling aus guter Familie zu Ostern gesucht. 1974
Karl Schipper, Photograph, Rheinstraße 31.

Uhrmacher-Lehrling f. **Franz Gerlach**, Schwalbacherstraße 19.
Ein **Lehrling** wird gesucht beim
Schlossermeister Helmsen, Bertramstraße 13. 2515

Ein **braver kräftiger Junge** kann die Schlosserei erlernen. Näh. beim **Schlossermeister Haug**, Hermannstraße 13.

Ein braver Junge

kann in die Lehre treten. 2720
Louis Becker, Römerberg 6, Würtlerei, galv. Werkstätte, Messinggießerei.

Schreinerlehrling gesucht Hermannstraße 13. 2449
Schreiner-Lehrling gesucht **Moritzstraße 72**, **Hart.** 1804

Schreinerlehrling gesucht **Albrechtstraße 43**. 2462
Glaserlehrling gesucht **Rheinstraße 20**. 2626

Glaserlehrling gesucht. **J. Faigle**, Adlerstraße 9. 2597
Dachdecker-Lehrling gesucht. 1645

K. Erckel, Schachtstraße 9.

Vergolderlehrling u. günstigen Bedingungen gesucht **Häfnerg. 5**. 2616
Lapezire-Lehrling gesucht. **M. Riepert**, Neugasse 3.

Ein **braver Junge** kann das **Lapezierer-Geschäft** erlernen bei **Wilh. Egenolf**, Webergasse 3.

Ein **braver Junge** unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht bei

Louis Gangloff, Buchbinderei und Cartonnagen, Friedrichstraße 31, Ecke der Neugasse.

Buchbinderlehrling gesucht von **G. Pauli**, Rheinstraße 31. 2521

Schneiderlehrling gesucht **Bahnhofstraße 18**. 2144

Ein braver Junge kann die **Schneiderei** erlernen unter günstigen Bedingungen. Näh. **Kranzplatz 3**. 2508

Suche für meine **Druckerei** einen **anständigen Lehrlingen**. **K. Müller**, Mauergasse 13. 2091

Ein **kräftiger Metzgerlehrling** gesucht von **M. Nicolai (L. Hees Nachfolger)**. 2091

Ein **Lehrling** kann unter günstigen Bedingungen die **Bäckerei** erlernen **Philippstraße 23**. 2132

Ein **braver Junge** kann die **Gärtnererei** erlernen bei **Aug. Müller**, Blatterstraße 74. 1826

Zur Dienstleistung und Gesellschaft bei einem **unverheiratheten fränkischen Herrn** wird ein **unverheiratheter gut bezogener Mann** in mittleren Jahren, womöglich ein **Heilgehülfe** von sanftem Charakter gegen **Naturalverpflegung** und einer **fröhlichen Vergnügung** gesucht, welcher **zunächst vier Wochen** auf Probe zu dienen hat. Näheres durch **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, **Cassel**, u. **S. 308**. F 134

Herrschaftlicher Diener

mit guten Zeugnissen und ein **zweites Stubenmädchen**, welches die **Hausarbeit** gut versteht, werden zum **15. März** gesucht. Meldung **Vorm. von 10-12** und **Nachm. von 4-6 Uhr** **Schöne Aussicht 6**.

Herrschaftsdiener

gesucht (evangelisch, Solbset gewesen). Gute Zeugnisse verlangt. Offerten unter **Z. N. 286** an den Tagbl.-Verlag.

Herrschaftsdiener gesucht. **Central-Büreau**, **Goldgasse 5**. **Junger starker Bursche** sucht **Jahnstraße 5**, **Bierhandlung**.

Tüchtiger Hausbursche gesucht. Eintritt am **15. d. M.** 2628
Carl Lickvers, **Stiftstraße 13**.

Ein **braver Hausbursche** gesucht. Näh. **Goldgasse 5**, **Bäckerei**.

Ein **ordentlicher starker Knabe** als **Hausbursche** gesucht. Näh. im **Fischladen 3**, **Delaspesstraße 3**.

Ein **Knecht** gesucht **Wellritzstraße 27**.
Hausbursche gesucht **Webergasse 45**.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein **junger militärfreier Kaufmann**, welcher längere Zeit als **Comptoirist** thätig war, zuletzt in einer der **größten Weinhandlungen** der **Palz** **practisch** arbeitete, sucht auf einem **Büreau** gleichviel welcher **Branche** Stellung als **Volontair**. Offerten unter **V. O. 306** an den Tagbl.-Verlag.

Commiss sucht **Stelle** zu seiner weiteren Ausbildung als **Verkäufer**. Im 1. Monat beanspr. keinen Gehalt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2619

Angeh. **Commiss**, **Manufacturist**, sucht Stellung in einem größeren **Geschäft**. Off. erbitte unter **M. St. 50** postlagernd **Wiedrich**.

Lapezireergehülfe sucht **Beschäftigung**. Näh. **Wellritzstraße 22**, **Hh. 1 links**.

Ein **gut erfahrener Lapezire** und **Polsterer** sucht sofort Stelle. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2702

Schneid. **Schneider**, tüchtig, **academisch** gebildet, m. **Zeugn.** u. **Refer.**, sucht Stellung als **Zuschneider**. Offerten unter **W. L. 221** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Schneider f. **Beschäftigung** in u. a. d. **Hause**. **Steingasse 28**, **H. 1 St. h.**

Ein **junger solider Mann** (**verheirathet**), **stadt- u. landkundig**, welcher **Caution** stellen kann, sucht Stelle als **Kassirer** oder **sonstigen Vertrauensposten**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2721

Tüchtiger sprachkundiger Mann sucht Stelle als **Hotel-Portier**. Off. unt. **R. O. 302** an den Tagbl.-Verlag.

Herrschaftsdiener, **pers.**, mit **gut. Zeugn.** u. **Empf.** sucht Stelle. Offerten unter **M. L. 228** a. d. Tagbl.-Verlag.

Gesetzter perfecter Herrschaftsdiener sucht Stelle. Off. unter **S. O. 303** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **junger Diener** von **angenehmem freundlichen Aeußern** und mit **guten Empfehlungen** sucht Stelle. **Grünberg's B.**, **Goldgasse 21**, **Laden**.

Ein **tüchtiger gewandter Diener** mit **langjährigen Zeugn.** sucht baldigst Stellung. **Gefällige Offerten** unter **M. P. 316** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **verheiratheter fleißiger Mann**, der **16 Jahre** in einer **Stelle** war u. wegen **Geschäfts-Veränderung** bis **1. April** **entlassen** wird, sucht **Stellung** als **Aufsicher**, **Hausbursche** oder **sonst** einen **Vertrauensposten**. **Beide Zeugnisse** stehen zu **Diensten**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2690

Anständ. militärfreier Mann sucht Stelle als **Hausbursche**. Näh. **Philippstraße 9**, **3 Et.**

Ein **j. verh. Mann** mit **gut. Zeugn.** sucht Stelle als **Hausbursche** od. **sonst. Besch.** Näh. **Frankenstraße 10**, **3 Et.**

Ein **tüchtiger Bursche**, welcher **perfect** fahren kann und **gelernter Gärtner** ist, sucht Stelle bei einer **Herrschaft**. **Nach** nach **auswärts**. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2673

Ein **kräftiger Junge** **om Lande** wünscht die **Schlosserei** zu erlernen. Näh. in der **Edel'schen Buchdruckerei**, **Mauergasse 8**.

Ein **braver Junge** sucht Stelle als **Kochlehrling**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2670

Ein **intelligenter Junge** aus **besserer Familie** sucht in einem **hiesigen** oder **auswärtigen Hotel** Stellung als **Kellnerlehrling**. Off. sub **G. P. 315** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Dienstag, den 6. März 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Zehnte Cycles-Vorstellung. Herr Jens Ligen.
Königliche Schauspiele. Abends 6 Uhr: Die Walküre
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Boccaccio.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.
Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Gesells. Vortrag. Abends 8 1/2 Uhr im Hotel Schüngenhof.
Stemna- und Ring-Ges. Altheia. Abends 8 1/2 Uhr: Kiegeustimmen.
Fecht-Club. Abends 8 1/2 - 10 1/2 Uhr: Fechten.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kiegeurnen altüber Turner u. Jüglinge.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Turnen der activen Turner und der Männer-Abtheilung.
Turn-Gesellschaft. Abends 8 - 10 Uhr: Kiegeurnen.
Inser'scher Gesangverein. Abends: Probe.
Musikalischer Club. Abends: Probe.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Eiderkrantz. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Maerker'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhoers.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.

Fahrten-Plan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1893/94.

Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Hessische Eisenbahn.

Tannusbahn.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>517 540*† 623P 710 742 890* 927 1040*</p> <p>1112 1156P 1237 110P 205*P 215</p> <p>330*§ 407 450* 532P 643 657 750*</p> <p>815 910*§ 932P 1010* 1100.</p> <p>Nur bis Castel. † Nur bis 31. Oct. u. ab 1. April. § Nur Sonn- u. Feiertags.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>525*† 651* 756 849 925* 1005P 1116</p> <p>1150 1220* 124P 140 261 315*§ 358P</p> <p>425* 521P 609 642 727* 813 850* 913</p> <p>955*§ 1053P 1127 1215.</p> <p>* Von Castel. † Bis 31. Oct. u. ab 1. April. § Nur Sonn- u. Feiertags.</p>
---	--

Rheinbahn.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>714 830 942 1125* 1202 1266 132 227</p> <p>250*† 457 540 725P 901* 1152.</p> <p>* Bis Müdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>527 622*§ 638*§§ 756*† 942P 1142</p> <p>1223* 1256 311 430* 621 704 822</p> <p>921*†† 955 1113.</p> <p>* Von Müdesheim. § Nur Werkf. bis 31. März. §§ Ab 1. April. † Nur bis 31. März. †† Nur Sonn- und Feiertags.</p>
---	---

Bahn Wiesbaden-Schwalbach. (Rheinbahnhoj.)

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>820P 1130 205 410 715* 742†P 920.</p> <p>* Vom 1. Nov. bis 31. März. † Im Oct. u. ab 1. April.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>530* 615† 805 1015P 327P 552 820††</p> <p>320P.</p> <p>* Im Oct. u. ab 1. April. † Vom 1. Nov. bis 31. März. †† Nur Sonn- u. Feiertags.</p>
--	--

Hessische Ludwigsbahn.

Näherung Wiesbaden-Niederrhauen.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>533 853P1155 259 720.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>735 1034 158P 441 800 952.</p>
---	---

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Wiesbaden und Umgegend: **W. Becker, Langg. 33.**)
 Postdampfer „Polaria“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, ist am 2. März, 3 Uhr Nachmittags, in Havre angekommen. Doppel-schrauben-Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ hat am 2. März, 4 Uhr Nachmittags, von Alexandrien die Reise nach Jaffa fortgesetzt.
 Norddeutscher Lloyd, Bremen.

(Hauptagent f. Wiesbaden u. Umg.: **J. Chr. Glücklich, Nerostr. 2.**)
 Der Schnelldampfer „Saale“, Capt. N. Ringl, vom Norddeutschen Lloyd in Bremen, welcher am 20. Febr. von Bremen und am 21. Febr. von Southampton abgegangen war, ist gestern 9 Uhr Nachmittags wohlbehalten in Newyork angekommen. Der Postdampfer „München“, Capt. G. Steenden, vom Norddeutschen Lloyd in Bremen, welcher am 17. Febr. von Bremen abgegangen war, ist gestern 8 Uhr Vormittags wohlbehalten in Newyork angekommen.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 3. und 4. März.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	3.	4.	3.	4.	3.	4.	3.	4.
	Barometer *) (mm)	758,6	753,7	757,9	752,3	757,3	753,4	757,9
Thermometer (C.)	+3,5	+5,1	+8,7	+7,3	+5,1	+5,7	+5,6	+6,0
Dunstspannung (mm)	5,6	6,3	6,2	7,1	5,8	5,9	5,9	6,4
Relat. Feuchtigkeit (%)	95	95	74	93	89	86	86	91
Windrichtung und Windstärke	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	S.O.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	f. schw	schw.	stille	schw.	f. schw	schw.	—	—
Regenhöhe (mm)	bdct.	bdct.	bdct.	bdct.	bdct.	heit.	—	—

4. März: fast den ganzen Tag anhaltender f. Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mittgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

7. März: wenig verändert, meist bedeckt, Niederschläge, frisch, windig.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien zc. im Versteigerungslokale Dogheimerstr. 11/13, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 108, S. 33.)
 Versteigerung von Stickerien, Korb-, Holz- und Sturzwaren zc. im Laden Langgasse 53, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 108, S. 33.)
 Holzversteigerung im Engenhahner Gemeindefeld, Distr. Kigelheck 17 und Lenzeberg 13a, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 97, S. 6.)

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 6. März. 53. Vorstellung. (Bei aufgehobenem Abonnement.)
 Erste Gastdarstellung der Großherzogin. Kammerfängerin Frau **Moran-Olden** sowie Gastdarstellung des Herrn **Richmann**, vom Großherzogin. Hoftheater in Darmstadt.

Die Walküre.

Musikdrama in 3 Akten (Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring der Nibelungen“) von Richard Wagner.

Musikal. Leitung: Hr. Kapellmeister **Rebeck.** Regie: Hr. **Dornwag.**

Personen:

Siegmund	Herr Hanjmann.
Hunding	* * *
Botan	Herr Müller.
Sieglinde	Frl. Giergl.
Brännhilde	* * *
Fricka	Frl. Brodmann.
Sigrune	Frau Arndt.
Waltraute	Frl. Müller.
Helmwige	Frl. Rejewsta.
Schwermleite	—
Derlinde	Frl. Klein.
Gerbilde	Frl. Hempel.
Grimgerde	Frl. Hofmann.
Kogweibe	Frau Baumann.
* * * Brännhilde	Frau Moran-Olden.
* * * Hunding	Herr Richmann.

Nach dem 1. und 2. Akte je 15 Minuten Pause.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Erhöhte Preise.

Mittwoch, 7. März. (103. Vorstellung im Abonnement.): **Doctor Claus.**
 Lustspiel in 5 Akten von Adolph Arronge. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Dienstag, 6. März: **Boccaccio.** Komische Operette in 3 Akten von F. Zell und Richard Genée. Musik von Franz v. Suppé. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Mittwoch, 7. März: **Der Herr Senator.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Dienstag: Der fliegende Holländer. — Mittwoch: Der Traum ein Leben.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 108. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. März.

42. Jahrgang. 1894.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 6. März c., Vormittags 11 Uhr, werden in dem Versteigerungstokale Dohheimerstraße 11/13 dahier:

1 groß. dreitheil. Weibzengschrank, 3 Kleiderschränke, 1 Kamin, 1 Console, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 2 Sophas, 1 Sessel, 1 Nähmaschine, 1 Nähtisch, 1 runder Tisch und ein neuer großer Bierfarren F 462

öffentlich zwangsweise versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 5. März 1894.

Eschhofen,
Gerichtsvollzieher.

Fortsetzung

der Waaren-Versteigerung

im Auftrage des Herrn Conrad Becker wegen Aufgabe seines seitherigen Geschäfts

heute Dienstag, den 6. März cr., Morgens 9¹/₂ u. Nachmittags 2¹/₂ Uhr anfangend, und die folgenden Tage in seinem Ladenlokale

53. Langgasse 53.

Zum Ausgebot kommen die Restbestände seines Waarenlagers, bestehend in F 387

Stickerien, Korb-, Holz- und Kurzwaren, Laden- und Erker-Einrichtung, Lampen etc.

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Saatgerste

zu haben bei

Ph. A. Schmidt, Moritzstraße 5.

2697

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. März 1894: Frères d'Oretta musikalische Excentrique. (Grossartig u. komisch.) Prinz Colibris der kleinste Gesangskomiker der Gegenwart. (Originell.) Geschw. Arbra, höchste Vollendung in Instrumental-Hand- und Kopf-Equilibristik. Miss Elvira Verando, Jongleuse mit dress. Tauben am dem Drahtseil. (Vorzügliche Leistungen.) Elsa und Lucia, anatomische Wundermädchen. Fr. Marquit Walder, Costüm-Soubrette. Herr Jean Bayer, Wiener Original-Humorist. F 344

Anfang der Vorstellungen: Sonntags 4 u. 8 Uhr, an Wochentagen 8 Uhr. Billets zu Tagespreisen, sowie halbe Dutzend-Billets zu ermässigten Preisen sind bei den Herren B. Cratz, Kirchgasse 50, L. A. Mascke, Wilhelmstr. 30, und J. Stassen, Gr. Burgstr. 16, zu haben. Dutzend-Billets zu weiteren ermäss. Preisen sind Abends an der Kasse zu haben. Donnerstags Vorstellung bei Nichtrauchen.

Zur Confirmation

empfehle ich

für Knaben und Mädchen

sämmtliche

Wäscheartikel

vom Lager, sowie nach Mass in anerkannt vorzüglichen Qualitäten zu enorm billigsten Preisen.

Ad. Lange,

Langgasse 16.

Langgasse 16.

1748

Eine Kameltaschen-Garnitur, einzelne Sophas, 1 Dbd. Barockstuhl, 4 Betten mit hohen Häuptern, ein- und zweibüriger Küchenschrank, versch. Kleiderschränke, Waschkom., 2 pol. Tische mit Stegverb., gew. Stühle, zwei Clavierstühle werden weg. Räumung bill. abgegeben Helenestr. 28. 2471

Geschw. Meyer.

Kirchgasse
49.

Geschw. Meyer.

Den Empfang unserer

Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in hervorragend schöner Auswahl zeigen wir ergebenst an.

2704

Geschw. Meyer.

Kirchgasse
49.

Geschw. Meyer.

Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren- und Damen
versendet 36
Gustav Graf, Leipzig.
Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couv. m. Adr. verschl.



Blumenständer

mit 17 verstellbaren Armen
(gesetzlich geschützt),
practischer Zimmerschmuck,
empfiehlt 2172

J. Hohlwein,
Selenenstr. 23.

Leibniz-Cakes

erhielt auf der
Weltausstellung
Chicago 1893
den
höchsten
Preis.

DER BESTE BUTTER CAKES



Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

Leibniz-Cakes

ist
überall
zu haben.

8370/12) 193



Wenn Sie ebenso rein, wie gut-
schmeckende Macaroni erhalten wollen,
dann verlangen Sie bei Ihrem
Lieferanten:

Knorr's Macaroni
mit dem Hahn
in 1/1 und 1/2 R Paquets.

F 131



Fischhaus Wiesbaden,

Welltrichstraße 25.

Inhaber Fischerei-Director G. Bartmann,

Verandthaus 1. Rangée en gros & en détail.

empfiehlt für die Fasttage seinen nach einer alten Klostermethode
schneeweiß gewässerten Stöckfisch in beliebigen Quantitäten, sowie Fluss-
und Seefische aller Art, geräucherte Fische, Bücklinge, frisch ger.,
50 Stück, per Kiste 1.70 Mk., Kollmöpse und Sardinen in 10-Pfd-
Kästern, außer den führenden Norddeutschen Fabrikaten. Anfertigung
samtlicher im Handel vorkommenden Marinaden, Gellées und gemischten
Blatten in jeder beliebigen Zusammenstellung.

Bei größerer Abnahme wesentlich billiger. Man verlange Special-
Preisliste.

NB. Zur Besichtigung meiner im eigenen Hause errichteten Räucher-
und Marinir-Anstalt lade ergebenst ein.

Gegen Husten, Verschleimung zc.

sind die Heck'schen Althee-Gummi-Bonbons sehr zu
empfehlen. Recht zu haben bei 2701

Hch. Eifert, Rengasse 24.

Kartoffeln pr. Pf. 20 Pf., Malz 4 Mk., zu h. Schwalbacherstr. 47.
zwei Stück, fast neu, 150-300, billig zu
verkaufen Lammstraße 25, B. r. 728



Specialität:

Kochherde eigener Construction, bester System
für **Hotel** und **Privatküchen** in Eisen, sowie in hoch-
feiner Ausführung, als: **Emaille, Marmor** und **Majolica**;
Wärmeschranke, Bratspieße, Röste zc.
empfiehlt unter Garantie

J. Hohlwein, Selenenstr. 23.

Wurbach'sche Füll-Reguliröfen, schwarz und in
eingebraunten Farben, im Alleinverkauf. 1053

Verschiedene elegante **Schlafzimmer**, einzelne **Betten**,
Waschkommoden und **Nachtschränke**, **Spiegelschränke**, **hol.**
und **lac. Schränke**, **Polstergarnituren**, einzelne **Sophas**,
Sessel und **Stühle** zc. d. z. v. Friedrichstraße 13. 1431

⚡ Rußkohlen ⚡

1a Qualität, direct vom Waggon verladen:

per 1000 Ko. (20 Ctr.)	Korn I	Korn II	Korn III
frei an das Haus gel.	Mk. 21.70	Mk. 21.30	Mk. 18.50

empfiehlt. Bei gleich baarer Zahlung werden 2 % vergütet, ganze
Waggonladungen entsprechend billiger. Nochnals ausgefeilt, ent-
sprechend höherer Preis. 1122

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Geschäftsstellen:

Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.

Hausbrandkohlen.

Als vorzüglichsten Herd- und Ofenbrand empfehle ich:

Stückreiche melirte Kohlen	zu Mk. 18.50
Gewasch. mel. Kohlen, 1/2 Ruß III., 1/2 Stücke	„ 21.00
Gesiebte Stück-Kohlen	„ 23.00

pro 20 Ctr. franco an's Haus mit 3 % Sconto bei sofortiger
Baarzahlung. 23370

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

☞ Verschiedenes ☞

Herzliche Bitte!

Ein sehr fleißiger ordentlicher Schuhmacher in Bamberg, dessen
Frau vor 2 Jahren nach 1 1/2-jährigem, schwerem Leiden gestorben ist und
ihm 4 unverjagte Kinder, 2 Knaben und 2 Mädchen, zurückgelassen hat,
ist unverschuldet in bitterer Armuth gerathen; denn, da er keine Verwandten
hat, muß er die ganze Hausarbeit, Kochen, Putzen, Waschen, Flickten zc.
selbst besorgen. Seinen Geschäfte kann er daher, zumal er noch an einem
Augenübel leidet, nur ganz ungenügend nachgehen. Arbeit wäre schon da,
aber es fehlt ihm das nöthige Material, da der Lederhändler, bei dem
eine große Schuld aufgelaufen ist, ihm keinen Credit mehr gewährt. Auch
sind noch Jinsen auf das Hänschen zu bezahlen. Oft ist nicht das tägliche
Brod für die Kinder da; der Mann, welcher der Verzweiflung nahe ist,
verdient, daß ihm geholfen wird. Unsere herzliche Bitte ginge daher an
alle Menschenfreunde, uns durch milde Gaben in den Stand zu setzen, dem
unglücklichen Manne wieder zu Arbeit und neuem Lebensmüthe und den
Kindern dadurch zu Brod, Kleidung zc. zu verhelfen, denn unsere Mittel
reichen dazu nicht. Auch der Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“
ist gerne zur Annahme jeder Gabe bereit.

Schlagenbad, den 1. März 1894.

Höfer, Pfarrer.
Heyden, Apotheker.

Georgi, Königl. Bade-Inspector.
Dürner, Bürgermeister in Bamberg.

Neuergoldung von **Spiegel** und **Bilder**
rahmen solid und billig.
A. Bauer, Louisenstraße 14, Sths. Part.

Ein Student Med., im 5. Semester, erf. einen edlen Menschenfreund, ihm die Mittel zur Vollendung seines Studiums vorzuschicken zu wollen. Rücksichtl. mit Zinsen an Garantie nach Vereinbarung. Offerten unter **Z. N. 264** an den Tagbl.-Verlag. 2574

Gegen den Hausrhandel

legen Listen auf zum Unterzeichnen bei den Herren:

- Dambmann**, Handlungsgärtner, Marktstraße,
- Volz**, Rheinstraße,
- Jean Bien**, Delaspeestraße,
- Hölzer**, Victualienhandlung, Goethestraße,
- Frick**, Röderstraße,
- Mattio**, Südfrüchte-Handlung, auf dem Markt

und werden speciell die Herren Hausbesitzer gebeten, sich recht zahlreich durch Unterschriften zu beteiligen. F 486

Die Commission.

Von der Reise zurück.

Dr. med. Lustig.

Kneipp-Kuren.

Bordeauxwein-Agentur.

Leistungsfähiges älteres Haus in Bordeaux sucht seriöse, gut eingeführte Vertreter. Bewerbungen wolle man richten unter **C. 892** an die Bremer Annoncen-Expedition, Joh. Holm, Bremen.

Routinierter branchekundig. Kaufmann sucht vermögenden Compagnon behufs Gründung einer **Cognac-Brennerei**. Großer Kundentkreis vorhanden. Off. sub **F. P. 313** an den Tagbl.-Verlag.

Feuer-Versicherung.

Eine eingeführte deutsche Feuer-Versicherungs-Gesellschaft sucht für Wiesbaden einen tüchtigen Haupt-Agenten unter sehr günstigen Bedingungen. Offerten unter **S. L. 237** an den Tagbl.-Verlag.

Druckmaschinen aller Art zu den billigsten Preisen liefert die **Druckerei Müsch**, Schwalbacherstr. 29.

Umzüge werden per Möbelwagen und Rolle billigt übernommen. 2440
Louis Blum, Karstraße 40. Telefon No. 240.

Umzüge

mit Möbelwagen und Federrolle werden billigt unter Garantie übernommen. **Wilh. Blum**, 37. Friedrichstraße 37.

Werkstätte

für Sattlerei, Polster- und Tapezir-Arbeiten, beste Ausführung zu billigen Preisen. Reparaturen, Renovieren und Umarbeiten von Lederwaren, Polstermöbeln und Betten, Decorationen etc. schnell und gut.
Nich. David, Sattler und Tapezireur, Bleichstraße 12.
Neue Garnituren billig zu haben. 2687

W. Karb, Specialität: **Mobelpolstern, Wäschen, Reparaturen** bei guter Bedienung. Röderstraße 31 oder Nerostraße 29. 1700

Das **Weichen** von Zimmern, Küchen und Decken wird billigt besorgt. **Wellrigstraße 39**, D.

Unterhalten von **Obst- und Zier-Gärten** wird bestens besorgt bei Gärtner **Cress**, Stiffsstraße 21, Sths. 7.

Krankenjahrtuhl zu verm. bei **Friedr. Bähr**, Rasseur, Helenenstraße 14.

Eine **Kochfrau** empfiehlt sich. **Wellrigstraße 10**, Barr.

Eine **Kochfrau** empfiehlt sich zum Kochen bei Confirmationen und Hochzeiten. **Näh. Nerostraße 24**.

Friseur, f. Kunden zu 2 Mk. n. neuest. Mode. **Lehrstr. 35**.

Empfehle mich z. Anfert. v. Schuhen, guter Sitz, aus gutem Wildschleder, Herren-Stiefelsohlen u. Fleck Mk. 2.80 an, Damen-Stiefelsohlen u. Fleck 2 Mk. an. **Stein Kunstleder**, von der Meide, Elenbogenq. 8.

Gut und billig

werden Herren- u. Knaben-Kleider nach Maß angefertigt. **Großartige Muster-Auswahl** steht zu Diensten beim **Schneider H. Mellmig**, Saalgasse 3, 2.

Alle **Schuhmacher-Arbeiten** werden auf's Billigste unter Garantie sofort angefertigt. **Peter Schlink**, 2042
Schuhmacher, Al. Schwalbacherstraße 3.

Für Damen!

Kleider werden billigt angefertigt. **Gedrucktes Kleid** **Mk. 2.50**, **Hauskleid** **Mk. 3.50**, **Costüme** von **Mk. 3** an.
Maria Hildebrand, Kleidermacherin, Walramstraße 5. 2124

Für Damen.

Mäntel, Jaquettes und Umhänge werden nach neuester Mode angefertigt, sowie alte billig modernisiert. 2658
Conrad Meyrer, Wellrigstraße 7.

Costümes, Jaquettes, Capes, Bromenaden- und Regenmäntel werden nach den neuesten Moden angefertigt und modernisiert. 2654
G. Krauter, Damen-Schneider, Faulbrunnenstraße 1, 2 St.

Costüme jeder Art werden geschmackvoll und gut sitzend angefertigt, getragene Kleider werden auf das Neueste modernisiert. **Confirmanden-Kleider** werden von 6 u. 8 Mk. an angef. **Näh. Bleichstraße 31**, 2 St.
Costüme werden bei tadellosem Sitz von 8 Mk. an, **Confirmanden-Kleider** von 5 bis 8 Mk., solid und geschmackvoll angefertigt **Sebastianstraße 7**, **Frontisp. 1**. 2636

Costüme

von 6 Mk., **Hauskleider** von 3 Mk. an werden schön angefertigt. **Wellrigstraße 33**, 3.
Costüme werden elegant und billigt angefertigt. **Marktstraße 11**, 3 St.

Costüme w. g. sit. u. bill. ang. **Hermannstr. 22**, P. 2678
Eine **perfecte Schneiderin** sucht Kunden in und außer dem Hause. **Frankenstraße 4**, 1 St. r. 1821

Eine **tüchtige Schneiderin** sucht noch Kunden. **Morigstraße 72**.

Gewandte Schneiderin

empfehl. sich in u. außer dem Hause. **Nöderstraße 37**, 1 St.
Confirmanden-Kleider werden von 5-8 Mk. angefertigt **Platterstraße 4**, **Frontisp.**

Tücht. Kleiderm. f. Kund. i. u. auß. d. Hause. **Hellmundstr. 57**, 1 St.
Eine **tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich billigt in allen **Nährarbeiten** in u. außer dem Hause. **Schwalbacherstraße 12**, 3 Tr.

Tüchtige Näherin, w. im Kleider- und Weißzeug-Ausbessern gründlich erf. ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause. **Römerberg 24**, 1.

Weiß-, Bunt- u. Goldstickerei w. b. besorgt **Saalg. 3**, P. 645
Namenstickerei billig, zwei Buchstaben zu 10 Pf. **Wobergasse 43**, 1 St.

Albrechtstraße 30 bei **Klein** werden **Bettfedern** mittels **Dampfapparats** gereinigt. 2008

Sandstühle werd. schön gew. u. ächt gefärbt **Woberg. 40**. 23436
Bringe meine **Gardinen-Wäscherei u. Spannererei** in empfehlende Erinnerung.

Tapezireur C. Reuter, Adlerstraße 26.

Ich empfehle meine **Gardinen-Wäscherei u. Spannererei** auf **Neu. Frau Krück**, Wittve, **Kirchgasse 27**, **Winterb. 1 St.** 2360
Bringe den geehrt. Herrschaft. meine **Gardinen-Wäscherei u. Spannererei** pr. **Hstr. 1 Mk.** in empf. Erinnerung. **Kr. Kauf.** **Wellrigstr. 46**, **H. 11**.

Wäsche

für aufs Land wird noch angenommen, schön u. bill. besorgt. **Näh. bei Pl. Müllrich**, **Hirschgraben 4**.
Wäsche z. Waschen u. Bügeln w. angen. **Herrngartenstr. 7**, **Sths. 11**.
Wäsche wird schön gewaschen und gebügelt und billigt besorgt. **Wstellungen** werden angenommen **Faulbrunnenstraße 9**, im Laden.

Wäsche zum Bügeln wird angen. **Näh. Morigstr. 6**, **Stb. 2 St. r.**
Eine **junge Dame** sucht eine **saubere Wäscherin**, welche gleichzeitig die **Wäsche** ausbessert. Offerten u. **O. G. 300** an den Tagbl.-Verlag.

Eine **Frau** sucht Kunden (Waschen). **Langgasse 11**, **Wdb. 3 St.**

Teppiche

werden unter Garantie gewaschen und wie neu hergestellt. **Näh. Helenenstraße 13**, **Sths. 21**.
Ein **kinderloses Ehepaar** sucht ein **kräftiges Kind** in gute u. liebevolle **Pflege** zu nehmen. **Blücherstraße 6**, **Mitteld. 3 Tr.**

Eine **anständige Witwe** bittet edl. **Menschenfreunde** um ein **Darlehen** von **60 Mark**, **moment. gr. Verlegenheit**. **Gef. Off. u. W. S.** **Postamt 2** erbeten.
Der **Betreffende**, welcher **Sonntag** **Abend** im **oberen Saale** des **Deutschen Hofes** einen **Schirm** **irrtümlich** mitnahm, wird um **Rückgabe** an den **Wirt** gebeten.

Eröffnung der Restauration „Zum Neuen Gambrinus“,

Blücherstraße 22,

unter dem Heutigen Wein, Bier der „Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft“ direct vom Fass, Apfelwein, Spirituosen, Speisen etc. werden verabreicht. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein

Heinrich Dietz.

Unterricht

!! **Economie-Cleve!!**

Söhne angelehener Eltern, w. d. landwirthsch. Beruf gründlich wissenschaftl. u. praktisch erlernen sollen, finden unter günstigen Bedingungen diesen Aufnahme a. d.

(Manusc.-No. 611) F 10

Landwirthschaft. Institut Koeftig.

(Leipzig-Gera). Näh. d. Dir. **Dr. H. Settegast.**

Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für **Militärexamina** kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 2666

Dr. Lechleitner. Louisenstrasse 5.

Gepr. Sprachlehrerin ertheilt Unterr. (auch Nachhilfe) in allen Fächern. Näh. Preis. Näh. Röderstraße 21, 3. 269

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Franfr. unterr., erth. **gründl. Unterricht** zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 639

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks.** 49 Langgasse. 24030

Lessons by an English lady. Im Kursus 5 Mk. Russischer Hof.

Français. Erfahrene französische Lehrerin erth. Unterricht in ihrer Sprache. Preis mässig. Chiffre unter **V. E. 659** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Franz., Englisch, Deutsch in allen Fächern von staatl. gepr. Lehrerin u. vorzügl. Beweise. Stiftstraße 10, 1, 12-2 Uhr.

Leçons de conversation française par un Français. Adresse **M. C. B.** Exp. de cette feuille. 24057

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie **Feller & Gecks.** 641

Dame, professeur diplômée à Paris, donne des leçons de français dans toutes les branches, Louisenplatz 3. Part., chez elle de 12 à 1 h.

Clavier- u. Gesanglehrerin,

welche auf dem **Conservatorium des Professor Stern** zu Berlin das **Diplom** erhalten hat, wünscht Unterricht zu ertheilen. Offerten unter **N. G. 695** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wer ertheilt einem Fräulein Sonntags gründlichen **Clavier-Unterricht?** Gebl. Off. nebst Preisangabe unter Chiffre **N. O. 209** an den Tagbl.-Verlag.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene

Gesang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt gründl. Unterr. z. maß. Preise. Off. u. **Z. Z. 616** a. d. Tagbl.-Verl. 24031

Zither-Surje,

ebenso „einzelne Stunden“, werden am **Tage**, sowie **Abends** durch die **Unterzeichnete** nach einer leichtfaßlichen Methode ertheilt. — Kinder vom 10ten Jahre an werden angenommen. **Piano- und Gesangs-Unterricht** wie seither ertheilt! „**English spoken.**“ Bitte um mündliche oder schriftliche Anmeldungen. 1693

Nel. **Emma Hohle**, hier, **Dambachthal 3, 2.**

Gesang-Unterricht

nach **Stockhausen'scher** Schule ertheilt

Elisabeth Paleit, Concertfängerin, Philippsbergstraße 12, 2.

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel,

Johann Wilhelm Pfeiffer,

heute Morgen $\frac{1}{6}$ Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet **Mittwoch** Nachmittag 3 Uhr vom Sterbehause, Langgasse 13, aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Anna Pfeiffer, geb. **Gras**, Wwe., nebst Kindern. **Sonnenberg**, den 5. März 1894.

Freunden und Verwandten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Töchterchen,

Johanna,

im Alter von 3 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Adolf Kettenbach und Familie.

Die Beerdigung findet **Mittwoch** Nachmittag um 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Allen Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unser innigstgeliebtes Kind,

Leopold,

Sonntag Abend 7 Uhr nach schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Simon Ullmann u. Frau.

Wiesbaden, den 5. März 1894.

Die Beerdigung findet **Dienstag** Mittag 2 Uhr vom Trauerhause, Langgasse 34, aus statt.

2682

Wietth-Verträge

vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Verloren. Gefunden

Verloren

wurde auf dem Wege vom Lammshof bis Bierhaderstraße 16 eine goldene Damen-Uhr in einer Metallkapsel mit breiter Kette, woran eine silberne Münze aus dem Jahre 1808 und verschiedene kleine Gegenstände aus Silber befestigt waren. Der Finder erhält Mk. 30 bei Scholz, Bierhaderstraße 16.

In der Kapellenstr. eine **Vierdeckel** verloren. Abzug. Heleneustr. 5, 1. Gefunden ein **Armband**. Abzuholen Albrechtstraße 4, Hth. 1 St.

Gestohlen wurde am Freitag Abend im Hauskur des Hauses Adelheidstraße 3 ein **Fahrrad** mittlerer Größe und schmaler Gummireifen. Vor Ankauf wird gewarnt. Wer Auskunft darüber erteilen kann, erh. Belohnung Adelheidstraße 33, Part. 2722

Entlaufen

ist Sonnabend Nachmittag gegen halb 2 Uhr ein **For-Terrier** in der Nähe des Nerobergs, weiß mit schwarzen Flecken, ohne Halsband, aber mit Maulkorb, auf den Namen „**Grandy**“ hörend. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederbringer 15 Mk. Belohnung Kapellenstraße 60.

Junger weißer **Spitzhund**, 3 Monate alt, am Sonntag entlaufen. Wiederbringer gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzug bei **Lieschrink**, Röderstraße 23, 3 Tr. rechts.

Zugel. a. Samstag e. Dachshündin, schwer tr., Bahnhofstr. 2, 1. **For-Terrier**, weiß mit schwarz. Fleck., zugel. Kirchgasse 16.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art, 23502 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

An Haus- und Villen-Besitzer.

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung reell u. bill. **Fr. Gerhardt**, Immob.-Agent., Lammstr. 25. 429

Immobilien zu verkaufen.

Kleine Villa mit Gärten und Haus, enth. 6 Zimmer, Badez. und reichl. Zubehör, in der Victoriastraße, preiswürdig zu verkaufen. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 1637

Haus Saalgasse 14, worin seit 25 Jahren Bäckerei betrieben wird, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Näh. bei **G. Horz**, Adlerstraße 31. 1596

Schönes neues Landhaus in prima Lage, 6 1/2 rentirend, 3 Etagen à 5 gr. Zimmer, Badez. u. unter der Tage zu verk. **Ein Gelegenheitskauf 1. Rang.** Anfr. u. Fr. G. 139 Tagbl.-Verl. erb.

Villa Mainzerstraße 32 zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 1545 Ein rentabl. Haus, worin gut geb. Metzgerei betrieben wird, bei 11. Anz. zu verk. oder zu verm. Off. sub **N. N. 266** an den Tagbl.-Verlag.

Haus mit altrenom. Wirthschaft u. Logirzimm. ist Krankheit halber preisw. zu verkaufen. Auch würde ein rent. Etagenh. in Tauch genommen. Ansl. erth. 2185 **Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

Ein rentables Haus in der Nähe der Rheinstr., mit Thorsahrt u. schönem großen Hof, zum Betriebe eines Geschäfts darin u. auch zur Einrichtung eines Ladens ganz geeignet, preisw. unter äußerst günstigen Beding. zu verk. Gest. Off. unter **N. N. 272** an den Tagbl.-Verlag. 2589

Haus mit Wirthschaft, in frequent. Lage, gut rentirend, m. Mk. 5000 Anzahl. preisw. zu verk. 2641 **Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

Villa im Nerothal, Langstraße 1a, Haltestelle der Straßenbahn, mit allem Comfort der Neuzeit, ist zu verk. od. zu vermieten. Zu besehen täglich von 3-5 Uhr.

Speculant. Villa, 10 Zimmer, Stallung und 2 1/2 Morgen Garten, für 75,000 Mk. zu verk. durch **Fr. Gerhardt**, Lammstraße 25. 1992

In Nähe des Kochbrunnens rentabl. Geschäftshaus, vorzügl. zum Umbau geeignet, preiswürdig zu verk. 2640 **Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

Für Weinwirthe! Will mein Haus in besserer Lure, ohne Concurrenz, für 45,000 Mk. mit 3 bis 4000 Mk. Anzahlung an einen Weinwirth verk. und kann bis April cr. übernommen werden. Offerten vom Selbstkäufer unter **T. N. 282** an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen

Haus zum Meindewohnen (untere Adelheidstraße) Näh. im Tagbl.-Verlag. 257

Haus im Kurviertel, für Pension geeignet, Landhaus (Emferstr.), Stallung, großer Hof u. Garten, sind gegen Restkaufschilling zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1147

Die Villa Hainerweg 1,

18 Zimmer, viel Nebengelass, Stallung, Hof und Garten, sofort zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. 22228

Villa, Biedericherstraße, idylle Fernsicht, billig zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Lammstraße 25. 1999 Herrschaftliche Villa (vordere Parkstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 2612

Nerothal.

Herrschaftl. Villa für eine eventl. auch zwei Familien, schöner Garten, ebene Lage, Haltestelle der Strassenbahn in der Nähe, Verhältnisse halber zu verkaufen. Preis 100.000 Mk. Näh. kostenfrei durch **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Lammstr. 18. 1441

Zu verk. schönes rentabl. Eshaus mit f. Bier- und Wein-Restaurant. Näh. d. **J. Chr. Glücklich**. 1842

Zu verk. prachtv. Besitzung mit gr. Garten, Stallung u. (Parkstraße) d. **J. Chr. Glücklich**. 1843

Zu verk. Haus (vordere Frankfurterstraße), für Arzt o. Pension u., d. **J. Chr. Glücklich**. 1844

Zu verk. Haus m. gr. Garten (Mainzerstr.), sehr preiswerth, d. **J. Chr. Glücklich**. 1845

Zu verk. oder zu vermieten Villa Rosenkranz (Lederberg 10) mit großem Garten. Näh. durch d. Immob.-Agentur v. **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 1846

Zu verk. w. Sterbefall Haus mit Thorsahrt und Stallung (Adolphsallee), sehr preiswerth, durch **J. Chr. Glücklich**. 1847

Zu verk. wegen Sterbefall Villa Grünweg 4 mit Garten und Nebenhaus, geeignet für Arzt, Pension u., d. **J. Chr. Glücklich**. 1848

Zu verk. Villa Biedericherstraße durch die Immob.-Agentur v. **J. Chr. Glücklich**. 1849

Zu verk. sch. rent. Etagenhaus (Sonnenbergerstr.) d. **J. Chr. Glücklich**. 1850

Zu verk. Häuser u. Villen (Nerothal, Lang-, Bier-, Adelheids-, Schoßstraße u. c.) durch **J. Chr. Glücklich**. 1852

Zu verk. Haus m. Werkstätte u. Bauplätze i. Elfbille d. **J. Chr. Glücklich**. 1853

Zu verk. od. zu vertauschen hochrentable Villa in Adnigstein gegen ein Haus in Wiesbaden. **J. Chr. Glücklich**. 1854

Zu verk. od. z. vert. geg. Haus in Wiesbaden schönes Haus i. g. Lage v. Frankfurt a. M. d. **J. Chr. Glücklich**. 1855

Zu verk. in Singen a. Rh. Hotel-Restaurant m. Inventar sehr billig durch **J. Chr. Glücklich**. 1856

Zu verk. herrschaftl. Etagenhaus in Hannover, sehr preiswerth, durch **J. Chr. Glücklich**. 1857

Zu verk. weg. vorg. Alter kl. Gut mit lucr. Milchwirthschaft b. Wiesb. d. d. Immob.-Ag. v. **J. Chr. Glücklich**. 1858

Zu verk. rent. Dampf-Zugewerk b. Radesheim a. Rh. d. **J. Chr. Glücklich**. 1859

Zu verk. Bauplätze a. der Mhlendstraße (Canalisation, Gas-, Wasserl. u.) durch **J. Chr. Glücklich**. 1860

Bülig zu verk. sch. Baumstück (Bierst. Höhe), ca. 1 Morgen (für Speculanten). Näh. **J. Chr. Glücklich**. 1861

Zu verkaufen in g. Lure, 9 Zimmer und Zubehör, kl. Vor- und Hintergarten, für 66,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich**. 2510

Sch. Villa in Oppheim, m. ar. Garten (4 Morg. Reutermin), m. theilw. Mobiliar, f. 32,000 Mk. zu verk. durch **J. Chr. Glücklich**. 2509

6 % Etagenhaus, Adolphsallee, fast neu, zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1991
Villa San Nemo, Heßstraße 1, nächst der Parkstraße, elegant herrschaftl. eingerichtet, preisw. zu verk. oder zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8. 5
Tausch. Villa im Nerothal gegen Bauplatz im südlichen Stadttheil d. **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1996

Wegen Todesfall ist die Villa Horath, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene Fremden-Pension bekannt, mit Mobiliar sofort zu verkaufen. Näh. durch den Beauftragten 23990
Carl Specht, Immobilien-Agentur.

Neue Villa, Kapellenstraße, prachtv. Aussicht, 10 Zimmer zu verkaufen oder zu vermieten durch 1994
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Villa Nerothal 17 ist zu verkaufen. 24992
Nerothal. Villa, herrschaftl., auf gleich zu verk. od. zu verm. durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1998
 Das Landhaus **Geinrichsberg 4** mit 16 Zimmern und allem Zubehör ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27, Part. 20628
Philippsberg. Haus n. fr. Wohnung, 6 % rent., fast neu, zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1995

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Geb. Esch**, Walkmühle. 778

Rentables Haus mit hohem Ueberschuß sofort zu verkaufen. Doppelte Wohnungen in jeder Etage u. schöner Vorgarten. Kein Hinterhaus. Als Anzahlung wird auch Hypothek oder Restkauf angenommen. Näh. **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30 a. 2394

Kleine Villa mit 6 Zimmern und Zubehör, 8 Minuten vom Kurhaufe, für M. 30,000 zu verkaufen durch 2496
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Herrschaftl. Villen, Sonnenbergerstraße, für M. 90,000, M. 120,000, M. 150,000 zu verkaufen durch 2497
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villa, Wiebrich-Mosbach, Haltestelle der Straßenbahn, 7 Zimmer, 1/2 Morgen Garten, für M. 23,000 zu verkaufen durch 2498
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Landhaus, Dogheimerstraße, 8 Zimmer, mit ca. 50 Ruthen Garten, für M. 26,000 zu verkaufen durch 2499
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villa in Eppstein, enth. 6 Zimmer zc., für M. 20,000 zu verkaufen durch 2500
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villa in Falkenstein, 9 Zimmer zc., für M. 21,000 zu verkaufen durch 2501
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Homburg v. d. S. große herrschaftliche Besitzung, 25 Morgen Terrain, darunter 2 Morgen Wald, Villa mit 30 Zimmern, Wasser- und Gasleitung, Niederdruck-Dampfheizung, Gewächshaus, Portier-Wohnung, Stallung und Remise zc., zu verkaufen durch 2502
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

In Hadamar ist ein Haus mit Geschäft (Kohlen, Eisen und Baumaterialien), altrenomirt, mit M. 20,000 Anzahlung zu verkaufen durch 2503
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Zwischen Mainz u. Bingen ist ein großes Mühlenanwesen, vorzüglich für Cementfabrik geeignet, zu verkaufen. Näh. durch 2504
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villen zwischen Wiesbaden und Sonnenberg für 25-40,000 M. zu verkaufen durch 2505
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Rittergut in Schlesen, 1800 Morgen groß, mit Schloßgebäude zc. ist für M. 120,000 zu verkaufen durch 2506
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villa im Nerothal, 10 Zimmer, zu vermieten durch 1873
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ein Haus, nahe der Adolphsallee, Abtheilung halber billig zu verkaufen. Off. unter **S. M. 215** 2427
Neue Villa bei Sonnenberg (zum Alleinbewohnen) billig zu verkaufen oder zu vermieten durch 1998
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25

M. Villa, f. neu, Sonnenberg, 8 Zim., herrl. Lage, für 25,000 M. feil d. **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1990
Rentabl. Haus mit Thorf., gr. Hof, v. f. Schloffer, Kohlenh., Küfer und dergl., billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2635
Prachtvolle 3-Etagen-Villa, vorn an der Sonnenbergerstraße, für **Penſion** passend, sehr preiswerth zu verkauft. Näh. durch die Agentur von **Jac. Feilbach jun.**, Hellmundstraße 40, Part.
Haus mit Wirtschaft und Stallung, rentirt Wirtschaft frei, mit 2000 M. Anz. zu verkaufen. Offerten unter **M. M. 400** Privat-Stadtpost hier.
Haus mit Thorf., groß. Hof u. Hinterh. i. ob. Stadttheil, sehr rentabl. zu verkaufen. Kl. Hypoth. oder Restkauf wird als Anzahl. genommen. Näh. **Jac. Feilbach jun.**, Hellmundstraße 40, Part.

Bad Münster a. St.

Eine feine neuerbaute Villa mit 21 verm. Zimmern, großer Speiseaal, 4 Badezimmer, große Küche, mehr. Zimmer zum häuslichen Gebrauch und zu allen Kurzweiden eingerichtet, in der Hauptlage, ist unter günst. Bedingung sofort zu verkaufen oder zu vermieten.
Ludwig Grünwald, Gärtnerbesitzer, Bad Münster a. St.

Rentabler Gasthof

am Bahnhof einer verkehr. Stadt (Rheinbesse) für 120,000 M. mit 25,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Ueber 7000 M. Eogis. 2577
 Näh. **Jos. Imand**, Kl. Burgstraße 8.
 Ein im westlichen Bauquartier belegener, einige 40 Ruthen großer **Bauplatz** mit genehmigten Zeichnungen preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1871
Gr. Garten, ca. 70 Ruth., mit 11 Wohnhaus (6 Zimmer) zu verkaufen. Näh. **Jac. Feilbach jun.**, Hellmundstraße 40, Part.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein kleines Häuschen zum Alleinbewohnen, möglichst mit Gärtchen, direct zu kaufen oder miethen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises, der Bedingungen, Lage zc. unter **W. R. 2500** an den Tagbl.-Verl.
Etagenhaus, südlicher Stadttheil, muss sehr rentabel sein, von ernstem Käufer gesucht. Geil. Off. mit Preisang. u. **H. M. 250** an den Tagbl.-Verlag. 2522

Zu kaufen gesucht

ein Wohnhaus mit kleinem Garten, 8 bis 9 Zimmern, 2 Mansarden, Küche zc. Off. unter **Z. 9270** an **Rudolf Mosse, Köln.** (K. c. 490/2) F 198

Haus oder Villa

7-8 Zimmer enthaltend, zu kaufen gesucht. Anzahlung ganz oder theilweise, nach Belieben des Verkäufers. Anerbieten mit Angabe der Lage und ob Garten dabei, sowie Preisforderung unter **H. 670.0** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.** F 134

Geldverkehr

Frankfurter Hypothekenbank.

Darlehensanträge vermitteln 60
C. Spitz, Bärenstrasse 7, 1. J. Meier, Taunusstrasse 18.

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das
Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.
 Bez. - Fernspr. - Einschluß No. 276. 642

Capitalien zu verleihen.

Hyp.-Cap. 3. 4 u. 4 1/2 % a. 1. Hyp. auszul. M. 100,000, 2. 200,000 auf gute 2. Hypothek per 1. April auszuliehen. Näh. bei **Chr. L. Häuser**, Schwalbacherstraße 37.
30-40,000 M. auf 1. Hyp., sowie 10-12,000 u. 15-20,000 M. auf Nachhyp. auszul. durch **M. Linz**, Manergasse 12. 2084
10,000 M. auf 2. Hyp. auszuliehen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2082

5000 Mk., 6000 Mk. und 10,000 Mk. aufs Land auszuleihen durch
M. Linn, Nauergasse 12. 2088
6000—10,000 Mk. sind auf erste Hypothel auszuleihen. Offerten
unter W. O. 307 bei der Tagbl.-Verlag.
7500 bis 8500 Mk. auf gute erste ebenf. auch zweite
Hypothel zu verleihen. Offerten unter C. O. 289 an
den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

50—60,000 Mk. gegen gute 2. Hypothel auf ein neuerbautes
Geschäftshaus in der Mitte der Stadt gef. Ges. Off. unter
J. N. 278 an den Tagbl.-Verlag. 2588
10 bis 12,000 Mk. als 2. Hypothel auf ein neues Haus von solidem Ge-
schäftsmann ohne Zwischenhändler gesucht. Offerten unter G. G. 689
an den Tagbl.-Verlag. 1897

9500 Mk. erste Hypothel (53 % der Lage) suche aufzunehmen.
Off. sub T. D. 84 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

5000 u. 25,000 Mk. a. g. Nachhyp. z. leih. gef. R. Tagbl.-Verl. 2083
Ges. 5—6000 Mk. auf Nachhypoth. a. Neub. Näh. Tagbl.-Verl. 1704
600 Mk. gegen gute Sicherheit und Zinsen zu leihen gesucht. Offerten
unter F. M. 248 an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 2300 1. Hyp. à 5 % per gleich gesucht. Offerten unter
C. M. 245 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Capital

von Mk. 50,000 kann bei mehr als
1 1/2-facher Sicherh., durch Cautions-
hypoth. gebett. zu 6 % p. a. auf 6 J.
in hiesiger Stadt angelegt werden. Off. u. U. N. 173 Tagbl.-Verl.
Auf eine gewerbliche Anlage mit bedeutender Wasserkraft werden
6000 Mk. zu 5 % Zinsen als erste Hypothel gesucht. Das Anwesen
ist mit 12,000 Mk. versichert. Näh. Wellrigstraße 9, Stb. Bari.
bei Kneffel. 2254

12,000 Mark zu 4 1/2 %, direct hinter die Landesbank, per 1. April a. c.
zu leihen gesucht. Object in mittlerer Stadt. Offerten unter
A. G. 688 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1044

30,000 bis 38,000 Mark zu 4 1/2 % an erste Stelle per 1. April zu
leihen gesucht. Off. unter Z. F. 682 an den Tagbl.-Verl. erb. 1043
12,000 Mk. auf gut rentirendes Etagenhaus von pünktlichem Zinszahler
auf gleich oder 1. April gesucht. Agenten verboten. Gesl. Offert. erbitte
unter K. N. 274 an den Tagbl.-Verlag.

25,000 Mk., 50 % der Lage, zu 4 % gesucht durch 1997
Fr. Gerhardt, Launusstraße 25.

Mk. 6150 à 4 1/4 %, prima Restkaufforderung, zu cediren
gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2425

Vier Pöiten à 15,000 Mk. als Nachhypothel gesucht. Zu
erfragen im Tagbl.-Verlag. 2893

20—25,000 Mk. werden auf eine gute 2. Hypothel gesucht. Offert. un-
ter C. P. 311 an den Tagbl.-Verlag.

500 Mk. w. g. doppelte Sicherheit und hoh. Zinsen auf ein
halbes Jahr zu leihen gesucht. Gesl. Offert. unter
Z. O. 308 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf zwei gut rentirende Häuser, Mitte der Stadt, sucht Mk. 6000 gegen
gute Sicherheit ein pünktlicher Zinszahler per sofort. Vermittler ver-
boten. Gesl. Offerten beliebe man u. O. G. 696 an den Tagbl.-
Verlag zu richten. 2725

(Nachdruck verboten.)

La Mogador.

Eine Erinnerung von G. Rossi.

Er war einer der genialsten Geigenvirtuosen, mein unver-
zehllicher Freund, dem ich diese Geschichte nacherzähle, und wenn
er auch nicht die Unsterblichkeit Paganinis erreichte, so giebt es
doch gewiß, und nicht nur in der Kunstwelt, Viele, die sich des
feurigen Ungarn Miska erinnern, dem ein Gerücht sogar Zigeuner-
blut vindicirte, wahrscheinlich, weil er rastlos wie der Zigeuner,
die Geige im Arm, die weite Welt durchschweifte.

Und seine weiße Frauenhand meisterte nicht nur den Bogen,
sie führte auch geschickt den Stift und die Feder. Was er, der
Pionier aller folgenden Künstler, in Südamerika, Kalifornien und
Australien erlebte und erlitt, schilderte er meisterhaft in Briefen,
die, zuerst nur für die Familie bestimmt, dann in der Öffentlich-
keit erschienen, Aufsehen erregten und — Menschen- und Bücher-
schicksal — vergessen wurden.

Im Ausgang der sechziger Jahre wars, an einem sonne-
trunkenen Maientage, als wir langsam den Boulevard des Italiens

hinabschlenderten. Miska wollte sich eine Cigarre anzünden, hatte
aber sein Etui vergessen; doch schon die nächste Ecke bot Ersatz.
Wir traten in den Cigarrenladen, er forderte die allerstärkste Sorte.
„So nehmen Sie La Mogador!“ erwiderte der Verkäufer.
„La Mogador?“ fragte er dreimal, und nie habe ich den
Namen einer Cigarre so verwundert, so melancholisch, so ironisch
ausprechen hören, als diese halbvergessene Sorte.

Dann bezahlte er die ganze Riste, entnahm ihr eine Hand-
voll der tiefbraunen schlanken Stengel, gab seine Adresse und bot
mir seinen Arm im Fortgehen.

„Weißt Du, woher eigentlich der Name dieser Cigarre
stammt?“ fragte er nach einer langen Pause.

Ich glaubte, bejahren zu können: „Eine frühere Schau-
spielerin, nicht wahr — eine Vorstadt-Größe?“

„Nun ja — für die Allgemeinheit, was weiß das Volk von
ihrem „Vorher“ und „Nachher“? — Sie hat ein — nein sogar
zwei Jahre lang Paris auf den Kopf gestellt, man trug Hüte,
Spazierstöcke, Schuhe à la Mogador, die Jennesse dorée taufte
Kempferde, Windhunde nach ihr, es gab sogar einen Gassenhauer
mit dem Refrain:

„Plus précieux que d'argent et d'or
C'est Mogador, la belle Mogador.“

Und ach — sie war schön — wenn auch damals nicht so
wie einst.“

„Du hast sie also vor dem „Damals“ gekannt?“

Er seufzte tief auf, aus seinen dämonisch dunklen Augen
fuhr ein Strahl, wie im Spätherbst-Gewitter ein Blitz über
lebensvolle Fruchtbäume sengend hinschießt.

„Läß Dir erzählen; es ist das erste Mal, daß ich davon
spreche — es soll auch das letzte Mal sein! Ich studirte in
Paris und erwarb meinen Unterhalt als Geiger im Orchester
eines kleinen Theaters — erspare mir den Namen! Meine
Wäscherin, ein altes, gräßliches Weib, stand oft eine halbe Stunde
in der gedörrten Thür, wenn ich zu Hause üble, sie wollte mir
sogar die Hände lassen — — eines Tages kam hinter ihren
Näcken ein blutjunges Persönchen zum Vorschein, die Megäre schob
sie vor, ihre Enkelin, Celeste, die auch so närrisch Musik liebe.
Denke Dir eine mittelgroße Mädchengestalt, so schmal, so fein,
als könnte sie durch einen Arming kriechen, ohne daß ein Mangel
an Fülle bemerkbar gewesen, Haare wie Sonnenstrahlen, Augen
wie überreife Schwarzkirschen, und ein Mund, ein Mund unter
dem letzten Stagnäschen, für den kein anderer Vergleich aushält,
als Amors Bogen, die Oberlippe fast zu kurz, aber das funkelnde
Gebiß ließ diesen Fehler zum Vorzug werden. — So stand sie
da, ohne Hui, ohne Schürze, ohne Straßentuch ja ohne Schuhe
und Strümpfe.“

„Das war die Mogador?“ warf ich neugierig ein.

„Sagte ich es? — nein! Das war Celeste, — Celeste
die keinen Familiennamen hatte und sich nicht erinnern
konnte, anders als Celeste zu heißen. Ohne anzuhören, geige
ich weiter; die nackten kleinen Füße zuden auf dem Strohtoppich
des Eingangs — unbewußt gehe ich zu Tanzweisen über — sie
tanzt! Nie hat sie es erlernt, aber sie tanzt wie der Vogel singt,
wie die Rose duftet — ein Wiegen, ein Wiegen, ein rhythmisches
Gedicht, — sie ist mädchengeordnete Musik.“

Mit einem jähen Afford breche ich ab — — sie bleibt in
einer Art Betäubung stehen, immer den magischen Blick auf mich
gerichtet. Die Alte nimmt die Wäsche. „Komm!“ sagt sie zu
Celeste; aber das Mädchen folgt ihr nicht, sie läßt sich auf die
Matte nieder und bleibt an meiner Schwelle liegen wie ein Hund.

Und wie ein Hund mit brutalen Stößen und Schlägen will
die zurückkehrende Großmutter sie fortreiben — sie schüttelt sich
wie ein getretener Pudel, aber sie bleibt. Erst als ich zu ihr
trete und gebiete: „Geh — Du darfst morgen wiederkommen“ —
da geht sie.

Aber sie kam schon am demselben Abend wieder — ich raffte
alle Kraft zusammen und schickte sie nochmals fort. Am nächsten
Morgen, beim ersten Bogenstrich, öffnete sie meine Thür: „Nun
schicke mich nicht mehr fort — oder ich springe in die Seine.“

Mein Lieber, ich war kaum zwanzig Jahre alt und dies
schöne Geschöpf kaum sechzehn — verdamme uns, aber wir liebten
uns mit einer Art Raserei, die dennoch Verhehrung in sich schloß

— sie für meine Kunst, ich für ihre naive Jugend und Schönheit. Erst seit einigen Wochen vom Lande nach Paris gekommen, war sie jungfräulich an Leib und Seele — ich hätte sie zu meiner Frau gemacht, wäre dies bei meinen knappen Mitteln möglich gewesen. Aber ich civilisirte sie, die kleinen Fische lernten in hübschen Stiefeln gehen, die goldenen Haare ordneten sich zu einer sittsamen Frisur; ein modernes Kleid, ein kleidsamer Hut und Mantel nivellirten ihre Schönheit und brachten sie in Uebereinstimmung mit der anderen weiblichen Menschheit. Sie war meine Wirthschafterin, sie kochte das Mahl, sie reinigte die Zimmer, denn ich hatte nun ein zweites für sie gemiethet, sie wusch und stückte meine Kleider; aber sobald von meiner Geige eine Tanzweise klang, ob sie nun nähte, wusch, reinigte oder kochte — tanzte sie, tanzte sie ohne aufzuhören, bis eine Art Betäubung eintrat.

O, wir waren glücklich, ein ganzes Jahr lang, zu glücklich! Und es war meine Schuld, daß es anders wurde; Du kennst ja die Legende von dem klugen Thier, das das Wein auf dem Fiß bricht —

Eines Tages packte mich der Teufel der Eitelkeit; es genügte mir nicht, daß dies treue naive Kind mich abgöttisch liebte, verborgen vor aller Welt, ich wollte auch triumphirend meinen Kollegen zeigen, welch glücklicher Kerl ich sei. Ein ländlicher Ball am Sommernachmittag gab die Gelegenheit dazu. Von dem Ertrag einer ersten Komposition kleidete ich meine Fee in ein Feengewand und fuhr mit ihr hinaus zu Eberad vor die Barriere bei Auteuil.

Sie tanzte' Celeste anzte!

Mein Triumph war vollständig, — man betete sie an, man beneidete mich. Einige gute Kollegen hielten es sogar für nöthig, am nächsten Tage sich nach dem oder jenem bei mir zu erkundigen; einer war dabei, der sogar plötzlich behauptete, daß Celeste eine reizende Gesangsstimme haben müsse, da sie so reizend spreche.

Sofort sang Celeste, und sie sang, wie sie tanzte — ein natürlich angeborenes Talent!

Wie es dann kam, fragen Deine Augen? Nein, nicht wie Du zu glauben scheinst, ein plötzliches Davonlaufen oder dergleichen, das wäre vielleicht das Bessere gewesen — aber sie wurde eine Andere. Sie hatte einmal gegläntzt, jetzt suchte sie den Triumph, den meine Eitelkeit sie gelehrt — das Weib in ihr war erwacht!

Große Ansprüche stellten sich ein — ich suchte ihre ausbrechende Buzjucht zu befriedigen; je mehr ich gab, desto mehr verlangte sie — von Sparsamkeit im Haushalt war keine Rede mehr. Ich arbeitete Tag und Nacht, denn ich liebte sie noch immer; plötzlich erklärte sie mir, sie habe Probe vor dem Direktor des großen Café chantant am Quai d'Orléans gesungen und getanzt und sei bei ihm engagirt — sein Vorschuh decke ihre Anschaffungen. Ich wußte, daß ich sie verloren hatte. Auf ihr stürmisches Bitten besuchte ich sie noch hin und wieder, sie hatte trotz der kleinen Gage eine hübsche Etage möblirt und sogar zwei Dienstmädchen — dann . . . kam ich, trotz ihrer Bitten, nicht wieder. Ich verließ Paris — das letzte Mal sah ich sie in einer eleganten Equipage durch das Bois fahren, — ein neuer ahnungsloser Bekannter, der mit mir ging, sagte: „Sieh, Mischka, da fährt die famose Mogador.“

Mein Freund zündete sich eine zweite Mogador an.

Unwillkürlich citirte ich Heine's Worte: „Ach! es wird Dich dieser Wagen nach der Charité hintragen“ — oder, so fragte ich, hat sie wie Pomare bei ihrer alten Großmutter faust geendet?

„Nein!“ — Er lachte so laut auf, daß die Passanten sich nach ihm umsahen; „komm, sehen wir uns zu einem Glas Absynth; anders, ganz anders ist der Schluß dieser Komödie! — Habe ich Dir eigentlich schon von den wunderbaren Festen erzählt, die ich in Melbourne auf meiner Tournee mitgemacht habe?“

Ich glaubte, er wolle die aufregenden Erinnerungen abbrechen und sagte ablenkend: „Nein, Spezielles wenigstens nicht! — Doch von dem siebenstündigen Monstre-Wohlthätigkeitskonzert erzähltest Du mir“ —

Er drehte an der braunen Cigarre das Deckblatt fester: „Ganz recht — und einige Tage nach diesem Konzert veranstaltete der französische Konsul Chirabey einen glänzenden Festball, dem sämtliche Honoratioren Melbourne's, der Gouverneur, die hohen Militärpersonen und alle fremden Gesandten und Konsuln bei-

wohnten. Es war mehr ein Verbrüderungsfest der Franzosen und Britten, der Saal war zu einem wahren Feenhain umgewandelt, Blumenlauben, tropische Gewächse, Springquellen! Rauschende Kasfaden erfüllten die Luft, ein Paradies von Blumen duftete dazwischen, und in diesem Paradies fehlte es nicht an den schönsten Blüten der Weiblichkeit. Auf einer Art Estrade sah die Elite der Damen, ganz vorn, der Bühne gegenüber, wie man mir sagte, die Gouverneurin; doch blendete das Licht der Transparente sie so sehr, daß sie den großen weißen Straußensächer nicht von dem Gesicht fortnahm — ich zog mich mit Freunden an das untere Ende der Tafel zurück und sah nun nicht mal mehr das Kleid der schönen Gouverneurin, von der ganz Melbourne schwärmte.

Nach Mitternacht erhielt die Geschichte eine etwas bacchantisch lärmende Tischstimmung. Englische und patriotische französische Lieder, englischer Plumpudding und französische Trüffelpasteten, Porter und Champagner vereinigten die aufgeregten Gäste jubelnd miteinander.

Plötzlich lautlose Stille, wie nur der Respekt vor einer höchstgestellten Dame sie in solchem Freudenchaos vollbringen kann.

Die Frau Gouverneurin bringt einen Toast aus zum Heil aller tapferen französischen Krieger — es war 1855 — und in wenigen Minuten ist eine Summe von 30,000 Francs für die französischen Soldaten gezeichnet.

Nun dankt die klare Stimme der Gouverneurin herzlich — aber was sagt sie? Sie will mit mehr als Worten danken, mit einer That. Brausender Jubel! Die Tafel ist aufgehoben — ein Damenschwarm stiebt davon, der Gouverneur, ein ritterlicher älterer Herr sucht mich auf: „Eine Bitte, mein werther Herr, gehen Sie auf die Bühne, stellen Sie sich links, ganz vorn auf und spielen Sie einen Tanz, gleichviel welchen — besten Dank im Voraus.“

Ich gehe auf die Bühne — vor mir ein Parterre weinerlicher glühender Menschenköpfe, die mein Auftreten brausend begrüßen. Ohne viel zu überlegen, spiele ich einen Tanz, eine Gavotte. Aber plötzlich — was ist das? Das Publikum rast in lauten, wilden Beifallsbezeugungen; ich merke, dieser Beifall gilt nicht mir — ich wende mich um; großer Gott! — träume ich? Sind fünfzehn Jahre spurlos verschwunden? Ist dies mein Zimmer in Paris und dort Celeste, meine Celeste?!

Ein zartes Weib mit glühenden Sonnenstrahlen um das Haupt, Augen wie überreife Schwarzkirschen — der Mund, der Mund, der süße, süße Augmund! Im Nieder und Nöckchen und mit bloßen Füßen — tanzt sie den Tanz von einst, den Tanz, mit dem ich sie ergeigt, den Tanz, mit dem sie mich ertanzte!

Und wieder geige ich bis zum Ermatten, und wieder tanzt sie bis zur Bewußtlosigkeit — derselbe Jubelruf ist es, der uns Beide zur Befinnung bringt: Ein Hoch der schönen Frau Gouverneurin!

Wir treten ab, nach verschiedenen Seiten; aber da steht sie im Moment neben mir und taucht wie einst den magischen Blick in den meinigen und schmiegt die feine Hand in meine Hand mit dem Vogen hinein: „Mischka, ein Wort, und ich folge Dir — wohin Du willst!“

Ob ich je das Wort gesprochen haben würde? Mein Freund wer kennt sich selbst und die Tragfähigkeit seines Herzens? Doch da stand mit freundlichem Dank ihr ritterlicher Gatte neben mir, und er hüllte die seidene Gestalt in einen blüthenweißen Kaschmirshawl und trug sie auf seinen starken Armen durch ein Seitenpfädchen in seine Equipage — er wollte keine Abschwächung ihres Triumphes!

Die französischen Offiziere fragten mich später, ob ich's schon gehört hätte, daß die schöne Gouverneurin früher Schauspielerin gewesen sei, Celestine Mogador; es sei doch sehr gewagt gewesen, in solchem Kostüm mit nackten Füßen zu tanzen . . . Ich suchte die Aehseln und schwieg — wußte ich doch zu gut, daß sie nur für mich getanzt hatte. —

Ich reiste am anderen Tag ab, nach Ballarat — dem Brennpunkt australischen Goldgräberlebens — es sind jetzt zehn Jahre her . . .

Und Mischka steckte sich eine dritte Mogador an, deren beifender Rauch ihm Thränen in die Augen trieb.

Oder waren sie schon früher hineingerathen?

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 108. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. März.

42. Jahrgang. 1894.

Rassauische Sparkasse.

Zur Erleichterung des Verkehrs mit der Rassauiischen Sparkasse haben wir lediglich zur Annahme und Rückzahlung von Spareinlagen auf die Sparkassen-Bücher Lit. A (Einlagen von 1—1000 Mark) in den Kassenräumen unserer Hauptkasse dahier (Landesbank-Gebäude) eine besondere Kasse errichtet, welche bis auf Weiteres an allen Samstagen, sowie an den beiden ersten und den beiden letzten

Werktagen eines jeden Monats von 4 Uhr Nachmittags bis 6 Uhr Abends geöffnet sein wird.

Wiesbaden, den 31. Januar 1891. 409
Direction der Rassa. Landesbank.
Olfenius.

Holz-Versteigerung.

Dienstag, den 13. März l. J., Vormittags 11 Uhr anfangend, werden in dem Großherzoglichen Parke zur Platte:

a. District Forellenweiher Ia:

160 Amtr. Buchen-Scheitholz,
186 „Knüppelholz
3010 Buchen-Wellen;

b. District Kohlheck:

140 Amtr. Buchen-Knüppelholz,
3780 Buchen-Wellen,

öffentlich versteigert.

Das Holz im District Forellenweiher sitzt am chauffierten Herrenweg. Anfang bei Holzstoß No. 824 daselbst. F 338

Wiesbaden, den 5. März 1894.

Großherzoglich Luxemburg. Finanzkammer.

Damhofer-Concert im Römer-Saal.

Dienstag, den 6., und Mittwoch, den 7. März:
Nur zwei große Concerte

von der aus sieben Damen und fünf Herren bestehenden 1. Abtheilung der unter Protection des Componisten Thomas Koschat stehenden spania Personen zählenden

Koschat'schen Oberbayerischen Concertsänger und Schuhplattl-Tänzer

in oberbayerischer Nationaltracht. — Dirigent: Damhofer.
Auftreten des 15-jähr. Zithervirtuosen Herrn Adolf Glas aus München.

Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pf., 1. Platz 75 Pf., 2. Platz 50 Pf.



Um den Umzug meines Geschäfts nach Lannusstraße 55 zu erleichtern, verkaufe alle auf Lager stehenden neuen und alten Instrumente zu bedeutend ermäßigtem Preise. 1612

Carl Wolff.

Pianofortehandl., Rheinstr. 37,
Zob.: Hugo Smith.



Kartoffeln

in verschiedenen Sorten Lumpf- u. malterweise zu haben bei 2696
Ph. A. Schmidt, Moritzstraße 5.

Frühjahr - Saison 1894.

Neuheiten:

Jaquettes Regen-Mäntel

und und

Capes. Promenades.

Costumes.

S. Hamburger,

Langgasse 11.

2422

1893er ächte Havana-Cigarren

sind in großer Auswahl eingetroffen.

2714

J. C. Roth,

Wilhelmstraße 42 (Kaiser-Bad).

Beerdigungs-Anstalt „Vielact“

20. Michelsberg 20,

Jul.: Emil Gebhardt,

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matrasen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebnahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 194

Telephon 234.

Telephon 234.

Pferde-Versicherungsgesellschaft

zu Wiesbaden.

Die Beiträge zur III. Session pro 1893/94 werden vom 12. März l. J. ab erhoben. F 486

Der Vorstand.

Verein Creditreform.

Unterzeichnete erlauben sich die Mitglieder des Vereins Creditreform zu einer Besprechung auf **Dienstag, den 6. cr., Abends 9 1/2 Uhr**, im Saale des **Krokodils**, Louisenstrasse 37, 1. St., ergebenst einzuladen und rechnen bei der Wichtigkeit der Tagesordnung bestimmt auf zahlreiches Erscheinen.

Hochachtend

M. Lindheimer.

Richard Ad. Meyer.

Tagesordnung:

1. Umwandlung der Filiale in einen selbstständigen Verein.
2. Bericht des Geschäftsführers des Vereins Creditreform Frankfurt a. M. über die Thätigkeit und Entwicklung der Vereine.
3. Wahl des Vorstandes, Bestätigung des neu zu ernennenden Geschäftsführers. 2698

Dr. Tontou, Specialarzt für Hautkrankheiten, hält jetzt 1940

Zaunusstraße 55

seine Sprechstunden (9-11 u. 3-4; Sonntag Nachm. ausgen.) ab.

Webergasse 23.

Confirmations-

und

Oster-Geschenke.

*

Gelegenheitskauf!

Da mein Laden nicht früher als per 1. April er. verm. werden konnte, setze ich den Verkauf der Restbestände meines Detail-Geschäfts noch bis etwa Ostern er. fort und verkaufe die noch vorhandenen Vorräthe, bestehend in

Gold- und Silberwaaren,

zu und unter dem Selbstkostenpreise.

Seltene Gelegenheit nur gute und reelle

Waare so ausserordentlich billig zu erwerben.

Albert J. Heidecker,

23. Webergasse 23.

M. Auerbach, Herrensneider,

Friedrichstraße 8, Wiesbaden, 2477

empfehlte seine in größter Auswahl vorhandenen

neuen Frühjahrs- u. Sommerstoffe.

Solide feinste Arbeit.

Billige Preise.

Gespaltene grosse Victoria-Erbisen,

vorzüglich kochend, per Pfund 15 Pf., empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Platate: „Woblirte Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

Möbel — Betten — Spiegel.

15. Mauerstraße 15.

In großer Auswahl fertig am Lager: Complete Betten jeder Art Sophas, Ottomanen, Divans in allen Stoffen, Plüschgarnituren in allen Farben, Samettischen-Garnituren, Schränke, Tische in allen Größen, Stühle, Schreibische, große und kleine Spiegel, hohe Trümeur-Spiegel, Verticoms, Büffets in Nussbaum u. Eichen, nebst Ausziehtischen u. Stühlen, große und kleine Kommoden, Pfeiler- u. Spiegelschränke, Waschkommoden in allen Größen, Nachtschränke, Küchenschränke, Anrichte, Ablaufbretter, spanische Bänke, Kleiderböcke, Nippische, Bauernische, einzelne Matrasen, Deckbetten, Kissen, Strohhäcke z. zu billigen Preisen. 1299

15. Mauerstraße 15.

Philipp Lauth, Möbelgeschäft (Zapfzireer).

Transport nach hier und auswärts durch eigenes Fuhrwerk frei.

Mein Ausverkauf

geht zu langsam vor sich und muß ich deshalb, da der Laden bis 1. April geräumt sein muß, weit unter dem Facturenwerthe verkaufen.

Zusbesondere in feinen Sachen ist mein Lager noch complet und stehen noch

- 80 Stück ff. Kaffee-Service,
- 250 " Wasch-Garnituren,
- 300 " Münchener ächte Porzellankrüge mit feinsten Malerei,

sowie alle sonstigen Artikel in Glaswaaren, Weingläsern zc. in reichster Auswahl zur Verfügung.

Niemand veräume diese außerordentliche und so leicht nicht wieder vorkommende Gelegenheit, zu äußerst billigen Preisen zu kaufen.

Max Krahn Wwe.



Korff's Kaiseröl

Nicht explodirendes Petroleum.

Aecht zu haben bei den bekannten Verkaufsstellen.

Nur ächt, wenn die Kannen mit Plomben und obiger Separat-Schutzmarke verschlossen sind. 19668

Ein Versuch im Leipziger Parthie-
 waarengeschäft wird jeden Käufer v. der Billigkeit
 und Reellität der folgenden Artikel überzeugen:
Stoffrester für Herren- und Knaben-Anzüge in
 in schönster u. grösster Auswahl, Rest v. 2 und 3 Mk.
 an, **Kleiderstoffe** und **Cachemire** in den
 schönsten Farben, Robe 5 Mk., schwarze und farbige
Seidenstoffe in guter Qual., Robe 20 Mk., elegante
Regenmäntel, Promenades, Spitzencapes, Jaquettes,
 Werth 100 Mk., jetzt 20 und 30 Mk., Kindermäntel 3 Mk.

Nerostrasse 21. Part., kein Laden.

Alle noch vorhandenen
Schirme letzter Saison
 zu jedem annehmbaren Preise,
 um für die neuen Schirme Platz
 zu gewinnen.

L. Leopold-Emmelhainz,
 Wilhelmstraße 32.

2733



Glas. **M. Stillger,** Porzellan.
 16. Häfnergasse 16. 1900

Gelben Heßler Gartenfies,
 silbergrauen Gartenfies und Rheinfies empfiehlt 2664
A. Momberger,
 Proben stehen zu Diensten. Moritzstraße 7.

Kaufgesuche

Ich zahle stets einen anständigen Preis für Möbel,
 Teppiche, Pianinos, Gischränke u. s. w. 370
A. Reinemer, Bleichstraße 25.

Gebrauchte Möbel, Teppiche, Gischränke werden zu den
 höchsten Preisen gekauft. **G. Jäger,** Michelsberg 20. 2350

zahlt so gute Preise für gute getragene Herren-
 u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silberfachen,
 Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten
Kaufsummen. **Jos. Birnzwieg,** Neuggasse 2. 1084

Ich zahle ausnahmsweise gut
 abgelegte Damen-Costüme, Herren-Kleider, Schuhe u. Stiefel, Betten,
 Möbel &c. &c. Auf Bestellung komme pünktlich ins Haus.
S. Landau, Neuggasse 31.

Die besten Preise zahlt **J. Drachmann,** Neuggasse 24, für
 gebr. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme ins Haus. 24672

Zum höchsten Preis
 Ankauf von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Umformen
 Gold- und Silberfachen, Brillanten, Uhren,
 Münzen, Antiquitäten, Pfandscheine. 24055
 NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.
A. Gürlach, 16. Neuggasse 16.

Ich zahle stets einen anständigen Preis
 für geb. Herren- und Damen-Kleider, Waffen, Instrumente,
 Fahrräder, Gold, Pfandscheine, Möbel u. ganze Nachlässe; bei
 Bestellung f. ins Haus. **J. Fuhr,** Goldgasse 15.

Briefmarken, einzeln u. ganze Sammlungen, kauft
E. Schröder, Goethestraße 1e.

Gebrauchte Möbel,
 Betten, ganze Nachlässe werden zu hohen Preisen angekauft.
Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Pianino wird zu kaufen gesucht. Off. unter **G. E. 645**
 an den Tagbl.-Verlag. 588

Ein kl. gut erhaltenes Knüttel-Büffel und zwei rothe
 Blüschessel werden preisw. zu kaufen gesucht. Offerten
 mit Preisangabe unter **R. N. 280** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Schneidertisch** zu kaufen gesucht Albrechtstraße 35, 2.

Gischschrank, gebrauchter, groß, sowie ein
 kauft gesucht Neuggasse 17, 2. Et. 2700

Zu kaufen gesucht gut erhaltenes Zweirad. Offerten sub
E. O. 291 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Gartenhäuschen zu kaufen gesucht Karlstraße 22, Laden.

Verkäufe

Besseres Colonial- u. Delicatessen-Geschäft
 in Mainz zu verkaufen, auch zu vermieten. Offerten unter
B. P. 310 an den Tagbl.-Verlag.

Gegenüber einem Bahnhofs in einem guten Ort am
 Rhein w. Kranth. eine vorzügl. Wirtschaft
 günstig zu verk. **A. L. Fink,** Agent, Holz- u. Kohlenhdlg., Delaspeestr. 8.

Abreise halber ein Viertel Abon-
 nement, Sperrfisk
 (2. Reihe), zu überlassen. Näh. Theodorenstraße 1.

Ein **Konfirmanden-Anz.** zu vk. Vertramstr. 14, 1 l. 2716
 Sehr schöner **Konfirmanden-Rock** zu verkaufen Lehrstr. 11, 2 St.

Ein Delgemälde (Landschaft) ca. 110x85 cm zu
 15 Mk., 1 rund Tisch 3. 10 Mk.,
 1 stummer Diener zu 6 Mk., 1 halbrunder Tisch zu 5 Mk. zu verkaufen.
 Näh. Hermannstraße 7, 2. Et. Bart.

Einige gepielte gut erhaltene **Pianinos** sind billig zu verkaufen.
H. Matthes, Piano-Gaudlung, Rheinstraße 29. 23902

Pianino zu verkaufen oder zu vermieten Gmberstraße 4a, 3 Et.
 Wegen Mangel an Raum ein **Tafel-Clavier** für 30 Mk. zu ver-
 kaufen Delaspeestr. 2, 2. 2686

Portemonnaies hässend billig zu verkaufen **M. Salzberger,**
 Schwalbacherstraße 10, 2. Et. 2718

Vollständige Betten, einzelne Theile, eiserne Kinderbetten,
 sowie Deckbetten und Kissen billig zu verk. Ellenboengasse 13, 1. 23434

Verf. geb. Möbel, zwei Betten, 1 Waschtisch mit Marmor-
 platte, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Rohrstuhl u. ein fast neues
 Herren-Schreibbureau zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2088

Schwalbacherstr. 45, Krtb., Möbel und sonst. Geräthlichkeiten zu verk.

Wegen Abbruch. Am 1. April wird das
 Haus Neuggasse 31
 abgerissen und muß ich deshalb meine sämmtliche Waare,
 besonders Betten, Waschkommoden, Chaiselongues, zu jedem
 annehmbaren Gebote verkaufen. **S. Landau,**

Saalgasse 24 sind billig zu verkaufen:
 10 Betten von 60 bis 120 Mk., 2 Garnituren à 90 Mk., Canape 35 Mk.,
 Kleider-, Stuhlschrank, Kommoden, Waschkommoden von 20 Mk.,
 2 Verticovis à 36 Mk., Deckbetten von 15 Mk., Kissen 4 Mk., Spiegel von
 3 Mk., Stühle von 3 Mk., Nächtisch 10 Mk., Seegras-Matratzen,
 dreitheilig, 15 Mk., Haar-Matratzen 40 Mk., Strohsack 6 Mk.

Oranienstraße 22 neue vollst. Betten, einzelne thl. Rohbaumatt.,
 Rückenst., vpp., Kleiderst., ov. Tische, Anrichte, Nachttische, Wasch-
 kommod. sehr billig zu verkaufen. 2699

Ein Bett, 1 Waschkommode, 1 Nachtschrank, gut erhalten,
 billig zu verkaufen Louisestraße 41, 1 r. 2703

Wegen Umzug

werden
19. Zahnstraße 19, Part.,

folgende Möbel sofort verkauft: Compl. Betten, Waschkommoden und Nachttische mit u. ohne Marmor, Plüsch-Garnituren, Schlafdivan, einzelne Kameltaschen-Sophas, Ottomane mit Decke, Kuch- u. Eichen-Büffets, Speisestühle, Verticows, Kommoden u. Consolen, Nüß- u. Tannen-Kleiderschränke, alle Arten Spiegel, Bilder, Tische, Salon-Tischchen mit Marmor, Hausapotheke, Damen-Schreibische, Kleiderstöße, Mahag-Spieltisch, Eichen-Spieltisch, 1 noch neues Vericon, geschmückter Blumentisch, Blumentänder, großer Brüsseler Teppich, Küchenschrank, Küchentisch u.

Ein nüss-pol. Nüß-Bett (neu), auch einzeln, 1 schöner Divan, 1 pol. Nachttisch billig Michelsberg 9, 2 St. 1. 2316
Gf. Bettstelle, Altmann, ein. Ofen m. Rohr b. abg. Dranienstr. 16, 2.

13. Häfnergasse 13

sind folgende Möbel billig abzugeben: zwei nüss-lad. Bettstellen mit hohem Haupt, Sprungrahmen und Segrasmatraxe (neu), 1 nüss-pol. Cabinettschrank, 1 nüss-pol. Secretär, 1 zweith. Kleiderschrank (nüss-lad.), dito zwei einth. m. Weibzeug-Einrichtung, 2 Weibzeugschränke, 1 gut. Canape, 1 vierstübl. Kommode (20 M.), 1 Waschtisch, 3 gevollt. Sessel, 1 Stieb-Schreibpult, 1 Briefreal, 2 Blumentische, 1 Kleidergestell, 1 Spieltisch, pol. und lad. Tische, große und kleine Küchentische, Küchentische von M. 1.50, Rohrstühle à M. 2.50, einz. Sprungrahmen, neue und gebrauchte Matragen, Strohfäcke, Deckbetten und Kissen, 2 Schüsselbretter, 3 Waschtische, 1 zweischlär. eiserne Bettstelle mit Strohsack, 1 Gummischlauch, 8 1/2 Mtr. lang, 1 Kinder-Sessel, 1 Kleiderstod (pol.), 2 Teppiche, 1 Kind-Badewanne, Gallerien, Rouleauxhänge, Rouleaux, dunkle Gardinen, Silber, Spiegel u. f. w. **13. Häfnergasse 13, im Laden.**

Vollst. Bett mit hohem Haupt bill. zu verk. Bahnhofstr. 6, S. 2 I.
Umzugs halber werden billig verkauft: 1 Kameltaschen-Garnitur, versch. Canapes, einzelne, sowie vollständige Betten, Kleiderschränke, pol. Tische, Spiegel, Regulator, Bilder Waschkommode, Waschkonsole, stummer Diener, Ständerbett, Nachttisch, ein- und zweithürige Küchenschränke, Küchentisch, Anrichte, Stühle aller Art. 2570
Welltrichstraße 10, Dinterh. Part.

Eine Plüsch-Garnitur, oliv, Sopha u. 6 Sessel, zu verkaufen Zahnstraße 21, 3 St. r. 897

Eine Kameltaschen-Garnitur, 1 Secretär, 1 Büffet, 1 Ansoinien- und 1 ob. Tisch, 1 Regulator, 2 vollständige franz. Betten, matt und blank, 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte und Spiegel, 2 Nachttische, 1 Spiegeltschrank, 4 Oelgemälde, Kupfer- und Stahlstiche, billig abzugeben Adelsheidstraße 32, Part., von 10-12 u. 2-5 Uhr. P 415

Wegen Mangel an Raum sind billig zu verkaufen: 1 Sopha mit 6 Sesseln, 1 Bett, 1 Nachttisch und ein runder Tisch Querstraße 1, Part. r. 822

Schöner Kameltaschen-Divan nebst 2 Sesseln billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. 2513

Ein Canape (neu), 1 mass. rd. Wirthstisch b. Michelsberg 9, 21. 2484

Ein Sopha, 2 Chaiselongues, 2 Sessel, 1 eis. Schrank, Tisch, Bett, spanische Wand, 1 Kleiderschrank, Tisch, Regulator, Pliegengaze für 2 Fenster, 1 großes Bild „Pension“, 2 kleine Bilder und verschiedene Hausgeräthe zu verkaufen Louisenstraße 7, 2.

Cañachrank,

groß, steht wegen Abreise zum Verkauf bei 2032
Ruppert, Expediteur,
Hess. Ludwigsbahn.

Ein- und zweithür. Kleider- u. Küchenschränke, lackirt u. polirt, Kommoden, Waschkommoden, Bettstellen, Nachttische, Tische, Console, Anrichte u. Küchentreter zu vt. Schreiner **Kreiner**, Helenestr. 18. 772

Ein Kleiderschrank f. 16 M., 1 eiserne Bettstelle mit 2 Matragen, Kissen u. Decken für 25 M. zu verkaufen Taunusstraße 25, 2.

Küchenschrank, Canape, runde Tische, Stühle, m. Bilder und Spiegel zu verkaufen Admerberg 27. 2735

Großer gebr. Schreibtisch mit Aufsatz, 14 Gejächer, wegen Umzug billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2672

Eine gebr. Nähmaschine billig zu verk. Adlerstraße 8, 1 St. 1260

Mehrere gut nähende Nähmaschinen zum Preise von 15-28 Mf. unter Garantie zu verkaufen Nerostraße 1, im Maschinen-Geschäft.

Bersch, M., Bettst. m. Sprungr., N.-Nüßl., Sessel, Kapellenstr. 5, 1 r.

Ein neues elegantes Büffet zu verkaufen Hermannstr. 7, B. 2242

Zu verkaufen!
Taunusstraße 6, 2, ein Büffet, zwei Schreibtische, ein Ausziehtisch, ein Spiegeltschrank und ein Waschtisch.

Meine Schaufenster-Einrichtung, auch passend für Juweliere, ist spottbillig abzugeben. 2925

Th. Beckmann, Uhrmacher.

Firmenschild zu verk. bei Müller, Webergasse 3. 164

Zu meinem Geschäftslokal gebrauchte große und kleinere Gaslöffel, Erlebeleuchtungen, verschiedene Dosen, darunter 1 Amerikaner (besonders für große Lokale geeignet) werden Umzugs halber billigt verkauft. 1936

J. Bucharach, Webergasse 2.

Kristall-Gas-Lüster, dreiarinig, sofort preiswürdig zu verkaufen Adolfsallee 10, 2.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener **Sandauer**, ein- und zweipännig zu fahren, mit silberplattirtem Geschirr, daselbst ein **Zweispänner-Fuhrwagen** ebenfalls mit Geschirr. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2926

Ein neues sechsstufiges **Brot** zu verkaufen Herrnhutergasse 6. 953

Federrolle, kleine, gut erhalten, billig zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 34, Baden. 2926

Ein fast neuer **Wegewagen**, ein- und zweisp., zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2064

Kindewagen, fast neu, zu verk. Louisenstr. 24, Hth. 3 r. 2467

Ein gut erhaltener **Sitzwagen** zu verkaufen Walramstraße 20, 1. 2467

Ein **gebr. Kindewagen**, eine **Bettstelle** und ein **Strohsack** sehr billig zu verkaufen Hirschgraben 18, 2 St. 1.

Ein **Puppen-Sitzwagen**, fast neu, billig abzugeben Mainzerstraße 25.

Ein **Zweirad** billig zu verkaufen Webergasse 38, 3. St. 1954

Pneumatik-Rad, neu, Straßen-Kenner, sowie Frankensstraße 14, 1. Sommer über noch Garantie. 1954

Ein fast neues **Zweirad** ist Bezugs halber sofort zu verkaufen Kastellstraße 4, 2 St.

Zwei gebr. **Einp.-Chaisengeschirre**, 1 Karrengeschirr und sonst Versch zu vt. Mauritiusplatz 3. 2040

Eine eleg. tap. span. **Band** preisw. z. verk. R. Welltrichstr. 45, S. 1

Ein gut erhaltener **Herd** billig zu verkaufen Emserstraße 28. 2566

Ein **Herd** für Restauration zu verkaufen beim Schlosserm. **Eiserf.** Nerostraße. 1086

Herd, wenig gebraucht, mit Messingschiff zu verk. Taunusstraße 53. 2671

Helenestraße 6, 1, sind 2 **Oefen**, 2 Geschäftsstühle, 1 eis. Bettstelle, 1 Abläufer, Spiegel u. Spieltisch zu verkaufen.

Eine schöne große **Vogelstee** billig zu verkaufen Taunusstraße 29, 2. 1678

Verschiedene große u. kleine **Käfige** billig zu verk. Häfnergasse 7, 2.

Leere Packkisten zu verkaufen Kirchgasse 34, Baden. 24058

Leere Packkisten zu verkaufen Marktstraße 22. 24058

Zehn Klaster trock. Kiefern-Scheitholz, auf. od. einzelne Klaster, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2534

Prachtv. gr. Gummibaum Umzugs halber b. abg. Dranienstr. 16, 2.

Schöne verschulte **Aussetz-Tannen** in jeder Größe zu haben. Näh. Mauerstraße 6, Bier-Depot.

Ein großer **Cactus** mit Knospen, ein **Oleander** und eine schöne **Pierpflanze** wegen Wegzug billig zu verkaufen Adlerstraße 12, 2. St.

Alle Sorten **Gruppen- und Decorationssteine**, mit und ohne Moos, für Gärtner, Gräber, Wege-Anlagen u. f. w. Näh. bei 2647

Loth, Karlstraße 33.

Gute Mistbeerde billig abzugeben in **Neglein's Gärtnerei**, Schierkeinerweg. 1361

Aleehen zu haben Adelsheidstraße 71. 195

Gutes Arbeitspferd bill. zu verkaufen Frankensstraße 17. 1701

Pferde-Verkauf.

Von zwei ein- und zweipännig gelehrenen **Pferden** eins billig zu verkaufen. Näh. Tagbl.-Verlag. 2617

Ein Bonn (Goldfuchs, Bithauer Masse), gut einjel., mit vollständigem Geschirr, zum Fahren u. Reiten, ist Krankheit halber zu verkaufen Taunusstraße 19. 2694

Sund, großer gelbbrauner, billig zu verk. Victoriastr. 27, 1. 2046

Schwarzer Pinscher bill. zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr.

Ein junger **Spitzhund** billig abzugeben Mainzerstraße 25.

Rechte **Garzer Auvarien**, gute Zuchtstämme (vom Stamme **Bergmann**), noch einige billig abzugeben Kirchgasse 32, Hth. 3 St.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

- 1. Beilage: Herzenskämpfe. Roman von Karl von Veitner.
- 4. Beilage: La Mogador. Eine Erinnerung von G. Rossi.

Aus Stadt und Land.

— Zur Erinnerung. Ein furchtbarer, mörderischer Kampf, vielleicht der schrecklichste unter den vielen, fast täglichen Kämpfen vor 80 Jahren, entspann sich am 6. März 1814 bei Craonne. Die Blutarbeit fiel diesmal den Russen zu, gegen welche sich Napoleon mit seinen besten Generalen, unter ihnen auch Marschall Ney, gewandt hatte. Zwar gelang es Napoleon an diesem Tage die Russen zurückzudrängen, allein den Hauptzweck, die Verbündeten zu trennen und Verwirrung unter den russischen Truppen anzurichten, erreichte er nicht. Napoleon hat an diesem Tage 8000 Mann geopfert, ohne eine Entscheidung herbeiführen zu können, welche die Gegner entmuthigen oder die eigene Lage bessern konnte. Die Russen, die sich mit außerordentlicher Bravour hielten, zählten 5000 Verwundete und Tote, darunter zwei Generale.

— Eltern naht und mit ihm für manchen Familienvater ernente Sorge. Die aus der Schule entlassenen Kinder sollen untergebracht werden, um später ein würdiges Mitglied der menschlichen Gesellschaft zu bilden. Wie mancher Knabe wird da für einen Beruf bestimmt, den er mit Widerwillen ergreift, nur um den Eltern in nächster Zeit Geld zu schaffen, während sie doch besser thäten, den Knaben selbst wählen zu lassen, wenn auch die Lehre nicht sofort mit Geldeinkünften verbunden ist. Das natürlich nicht nur immer der Wille des in die Welt hinaustretenden Jünglings maßgebend sein kann, ist selbstverständlich, jedoch soll man stets erst reiflich überlegen, ehe man den Knaben in ein Verhältniß einzwingt, das er mit Unwillen erleidet.

— „Entwicklung und Zusammenhang der Lebewesen.“ so lautete das Thema, über welches sich in der Monatsversammlung des „Wiesbadener Lehrervereins“ Herr Höfer, Kand. des höheren Schulamts, verbreitete. Dem sehr lehrreichen Vortrage, dem die zahlreiche Versammlung mit sichtbarem Interesse folgte, der durch entsprechende Zeichnungen und Naturgegenstände so anschaulich gemacht und mit reichem, wohlverdientem Beifall belohnt wurde, entnehmen wir Folgendes: Zu den großen, wissenschaftlichen Fragen, welche unser Jahrhundert charakterisiren, gehört auch die Frage nach dem Urrprung der Lebewesen. Sie ist schon sehr alt und hat die verschiedenste Beantwortung erfahren. Die Alten betrachteten die Möglichkeit einer Selbsterzeugung oder freiwilligen Entstehung der Lebewesen als ein allgemeines Naturgesetz, und diese Ansicht hat bis in die Neuzeit Vertreter gefunden. Noch Milton, der englische Dichter, ließ den Vogel aus dem Wasser und den Löwen aus der Sandhölle der Wüste, unmittelbar aus den Elementen gebildet, empfortauchen. Heute nehmen die meisten Naturforscher an, daß es sich bei der Selbsterzeugung nur um die allerletzten Glieder in der Kette der Lebewesen handeln könne. Im Gegensatz dazu steht die Ansicht von der übernatürlichen Entstehung, der Schöpfung, und der Unveränderlichkeit der Arten, welche hierdurch seit dem Anbeginn der Dinge als vollkommene, von einander getrennte, wesentlich verschiedene Formen bis auf die Jetztzeit sich erhalten hätten. Als man nun die geschichtete Erdrinde und die Versteinerungen betrachtete, lernte, da nahm man periodische Ummwälzungen und Erdrevolutionen an, welche eine jedesmalige Zerstörung der Lebewelt und nachmalige Erneuerung durch den Schöpfungsakt im Gefolge haben sollten. Heute hat man überzeugende Beweise, daß die urweltliche und gegenwärtige Schöpfung nur ein Ganzes ausmachen, und daß Alles stufenweise zur Entfaltung gelangte. Das aufgestellte Gesetz der allmählichen Entwicklung der organischen Wesen geht klar und deutlich aus den paläontologischen Beweisen hervor. Die Ueberreste jener Pflanzen und Thiere, welche die Erde in früheren Perioden bevölkerten, finden wir als Versteinerungen oder Fossilien. Diese Versteinerungen zeigen uns, daß die Thier- und Pflanzenwelt eine lange Geschichte haben, daß von den ältesten Formen bis zu den neueren ein Fortschritt stattfand. Einzelne Arten verschwinden bald, andere erhalten sich mehr oder minder lang, aber nach längeren Zeiträumen sind Fauna und Flora gänzlich umgestaltet, ohne daß plötzlich totale Veränderungen stattgefunden hätten. Eine fruchtige Stütze des Entwicklungsgesetzes liefern die sog. Embryonalformen und die Kollektivtypen oder Rischformen. Unter ersteren versteht man unreife, in ihrer Ent-

wicklung stehende gebliebene Formen; Kollektivtypen sind solche Formen, welche eine Menge von Merkmalen, die wir heute auf verschiedene Familien und Gattungen vertheilt sehen, in sich vereinigen. In der Entwicklungsgeschichte der Erde und ihrer Bewohner unterscheidet man die archaische, die paläozoische, die mesozoische und die känozoische Periode. Diese vier großen Hauptabtheilungen zerfallen wieder in Formationen, d. h. Schichten, welche gleichalterig sind, weil sie dieselben Versteinerungen aufweisen. Diese künstliche Eintheilung in Abschnitte bezeichnet aber keine scharfe Trennung der einzelnen Glieder, keine Unterbrechungen des organischen Lebens auf der Erde; in Wirklichkeit hat eine ganz ununterbrochene und allmähliche Entwicklung seit dem ersten Erscheinen der Organismen stattgefunden. Der Anfang des Lebens oder der Urrprung der ersten Organismen auf Erden ist für uns noch in Dunkel gehüllt. Von Anfang an, wie noch heute, bestehen neben einander zwei Reihen, von welchen die eine thierisch, die andere pflanzlich ist, und welche in den niedersten Formen sich berühren, so daß die Grenze kaum zu ziehen ist. Aus der archaischen Periode sei cozoon Canadense (kanadisches Morgenweizen) erwähnt. Erst das paläozoische Zeitalter hat uns die ersten untrüglichen Thier- und Pflanzenreste überliefert. In der saubritischen Formation finden wir Bohrgänge von Ringelwürmern, Meeresalgen und in der silurischen werden Flora und Fauna schon viel reicher gestaltet. In der folgenden devonischen Formation treten zuerst die Fische auf. Es sind fremdartige Gestalten, weit abweichend von der Mehrzahl der heute lebenden Formen. Mit Erstaunen betrachten wir Fische dieser Zeit, deren Oberfläche mit ansehnlichen dicken Knochenplatten geganzert ist. In der devonischen Zeit treten Farne, Farne, Schachtelhalme und Bärlappgewächse auf, in denen wir bereits die Vorläufer der Steinkohlenflora begrüßen. Auf die Steinkohlen- oder Karbonformation folgt die Dyasformation, in welcher die Amphibien auftreten. Hier begegnen wir dem Archegosaurus, dem Stammvater der Eidechsen, dem Branchiosaurus (stellt den Uebergang zwischen Amphib und Reptil dar), dem Proterosaurus u. s. w. Die mesozoische Periode können wir als das Mittelalter der Erdgeschichte bezeichnen. Hier begegnen wir der Trias, der Jura- und der Kreideformation. Unter den Pflanzen treten die Blüthpflanzen auf. In der Thierwelt gestaltet sich sehr reich die Klasse der Weichthiere, welche in den Ammonshörnern und Donnerfeilen ihre höchste Blüthe erreichen. In der Thierwelt finden wir weiter die furchtbaren Reptilien, von welchen das heutige Krokodil ein schwacher Nachkomme ist. Mit Erstaunen stehen wir vor dem Ichthyosaurus, der im Jura Württembergs und Bayerns häufig gefunden wird; dem Plesiosaurus oder Schlangensaurier, dem Mosasaurus, der eine Länge bis zu 30 Meter erreichte und an die phantastische Gestalt der Seeschlange erinnert. Diese Saurier machten sich auch bald zu Beherrschern des Luftraumes. Um den Insekten nachzujagen, bedurften sie Flugorgane, die sie allmählich bekamen, und so begegnen wir den fliegenden Eidechsen. Eine ganz neue Erscheinung in der mesozoischen Fauna bilden die Säugethiere, für die wir in den älteren Formationen keine Vorläufer finden. Mit dem Ende der Kreideformation, der letzten unter den drei großen mesozoischen Gruppen, gelangen wir zu einem wichtigen Wendepunkte in der Erdgeschichte. Wir nähern uns dem jüngsten und letzten Zeitalter, der känozoischen Periode, der Periode moderner Entwicklung, welche die Tertiärformation und das Diluvium umfaßt. Es macht sich ein auffallender Rückgang der Reptilien bemerkbar; die großen Saurier verschwinden, die beschwingten Saurier räumen den Vögeln das Reich der Lüfte ganz ein. Bei den Säugethiern treten höher entwickelte Formen auf; es entstehen Raubthiere, Nagethiere, Rüsselthiere, Affen u. s. w. Redner verbreitete sich noch eingehend über den Menschen, die Krone der Schöpfung, und schloß seine reichen Ausführungen mit den Worten Rückerts:

Wer den Ton gefunden,
Der im Grund gebunden
Hält den Weltgehang,
Hört im großen Ganzen
keine Dissonanzen,
Lauter Uebergang.

— Das neueste Gesellschaftsspiel ist das „Spiel vom allen ehrlichen Seemann“ geworden. — Zu Ruh und Frommen Dörer, die noch nicht darauf hineingefallen sind, geben wir davon eine kurze Beschreibung. An dem Spiel können sich beliebig viele Personen betheiligen, der Bankhalter legt ein bestimmtes Geldstück, z. B. 10 Pfennige, ein, und die Mitspieler müssen den gleichen Einsatz leisten. Sobald dies geschehen,

macht der Banquier die Spielregeln bekannt, welche die wenigen Worte enthalten: „Wer Ja sagt, hat gewonnen, wer Nein sagt, hat verloren.“

Im Reichshallen-Theater tritt seit Anfang dieses Monats wieder ein vollständig neues Ensemble auf, dem auch der kleine Salon-Summorist der Welt, Herr Bergan, genannt Prinz Goldbr, angehört.

Submission. Bei der gestern Vormittag bei Herrn Pfarrer Deesmeijer abgehaltenen Submission, die Uebernahme der Schlosser- und Schreinerarbeiten an der neuen evangelischen Kirche betreffend, wurden folgende Angebote gemacht:

Vergeben wurde die Lieferung von Holzgegenständen für das Stadtbanam, als Baumstämme, Borben, Latten, Schalterbäume und dergleichen, an die Herren S. Blum, W. Fehr u. Co. und A. Frank hier.

Damhofer-Konzert. Im „Admiral“ tritt heute, Dienstag, und morgen, Mittwoch, die oberbairische Sängergesellschaft Damhofer auf.

Stimmen aus dem Publikum.

In der Rubrik „Stadtvermehrung“ hätte noch erwähnt werden können die Verlängerung der Abeggstraße oder die Verbesserung des oberen Köhlerweges bis zum Reservoir.

Personen-Nachrichten.

Unter ähnelst zahlreicher Theilnahme der Mitglieder hielt der Wiesbadener Militär-Berein am Samstag Abend seine diesmonatliche Generalversammlung ab.

Schierstein, 3. März. Dem Wagner Stoll Rog dieser Tage bei Bearbeitung eines Stückes Holz ein Stahlplitter von einem Stemmeisen ins Auge, welcher dasselbe derart verletzete, daß es als vollständig verloren zu betrachten ist.

Niederlahnkstein, 3. März. Ein Kind ohne Augen wurde vor Kurzem einem Ehepaare in Falkenstein geboren.

Niederwallenmach, 4. März. In der vorletzten Nacht verließ die 22 Jahre alte Ehefrau des Landmanns D. H. von hier im Fieberwahn plötzlich das Bett und entfernte sich aus der Wohnung.

Homburg, 4. März. Auf Ansuchen des Herrn Oberst v. Cobanzen, Königl. Konserdators, und auf Antrag der Königl. Regierung zu Wiesbaden haben Se. Majestät der Kaiser geruht, aus dem Allerhöchsten Dispositionsfonds zu den Erhaltungs- und Aufhebungsarbeiten an der Saalburg für die nächsten Jahre wieder beträchtliche Mittel zur Verfügung zu stellen.

Deutsches Reich.

Bundestag im Reich. Nach dem Bericht der konservativen Opp. Ztg. über die Königsberger Rede des Grafen Donhoff-Friedrich bemerkt dieser, daß Fürst Bismarck jüngst zu einem seiner nächsten Bekannten geäußert habe: „Ja, ich muß doch fürchten, daß aus der Ablehnung des Handelsvertrags ein Krieg folgen wird.“

Ausland.

Schweiz. Die Untersuchung über den Zwischenfall von Airolo ist beendigt. Die beteiligten Offiziere, welche mit einigen Deutschen in unangenehmer Weise Handel angingen, werden bestraft.

Italien. In der Marine-Academie zu Venedig demonstrieren sämtliche 300 Seekadetten gegen ihre Instruktionen offiziere. Während des Mittagessens erhoben sich die Kadetten plötzlich mit dem Rufe: „Nieder mit den Offizieren!“

Frankreich. Von den 200 seit dem 1. Januar 1894 verhafteten Anarchisten werden sich ca. 60 vor der Staatsanwaltschaft zu verurtheilen haben.

Großbritannien. Als Mitglieder des neuen Kabinetts werden genannt: Lord Kimberley für das Aussenwärtige, Morley, Minister für Indien, und Herbert Gladstone, Chefsekretär für Irland.

theilte der Königin telegraphisch mit, das neue Kabinett sei vollständig, und nannte die Namen der neuen Minister. — Nach einer Meinung des „Bureau Reuter“ befehle eine Abtheilung des kaiserlichen Regiments unter Madden Bulumballa nach leichem Kampfe. Der Feind kehrte jedoch später zurück und griff die englischen Vorposten an, wobei 9 Engländer verwundet wurden. Die Verluste des Feindes sind noch unbekannt, da derselbe die Todten und Verwundeten alsbald fortgeschafft hatte. Madden befehlige Bulumballa; es wurden Verstärkungen abgefordert. Der Verkehr mit Bulumballa ist schwierig, da die Bewohner des umliegenden Gebietes feindselig gesinnt sind.

Aus Kunst und Leben.

— **Wiesbadener Männer-Gesangverein.** Am Samstag veranstaltete der „Männer-Gesangverein“ in den überfüllten Sälen des Kasino seine Siederfeier, in der in gewohnter Weise das humoristische Element vorherrschte. Der Abend wurde von dem Chor in stimmungsvoller Weise mit dem Vortrag des russischen Walzers „Am Wörther See“ eröffnet, dem sich später von Chören u. a. Abs. Maennacht, ein Trinitatslied von Mendelssohn, schwedischer Hochzeitsmarsch und einige kleinere humoristische Piecen anreichten. Des Weiteren bot das Programm zündende Couplets der Herren Földner, Sator, Lehmann und Conrad, ein von dem stimmbegabten Bassisten Alter vorgetragenes Lied, eine komische Pantomime mit „durchschlagenden“ Effekten und eine lebhaft heiterkeit erregende Scene aus dem Strumpfwetzer. Den Beschluß des Abends machte eine vorzüglich gegebene Operette „Incognito“, deren Wiedergabe den darstellenden Kräften des Vereins, wie auch dem vielbewährten Regisseur, Herrn Franz Veltge, und nicht minder dem Dirigenten des Vereins, Herrn Musikdirektor J. B. Berlet, zur hohen Ehre gereichte. Besonders seien hier die Herren A. Stillger, Louis Eberhardt, W. Alter und E. Müller genannt, die in ganz überraschender Weise ihrer nicht leichten Aufgabe gerecht wurden und demzufolge für künftigen Beifall ernteten. Auch die Chöre wurden flott gesungen, so daß Jeder an der Aufführung seine Freunde haben mußte. Der Ball dauerte wie üblich bis zum Morgengrauen.

h. Frankfurter Schauspielhaus. 4. März. „Wenn zwei dasselbe thun, so ist es durchaus nicht dasselbe.“ Dieses Sprichwort ist uns recht deutsch vor Augen getreten, als wir die gefrischte Erkaufführung des Schönthan-stadelburgischen Lustspiels „Der Herr Senator“ mit der Aufführung verglichen, welche wir acht Tage vorher am Deutschen Theater in Berlin gesehen hatten. In Berlin waren die beiden Hauptrollen durch die Herren Engels und Kadelburg dargestellt, letzterer der Mitverfasser; das Lustspiel, auf Hamburger Boden spielend, wurde durchweg in dem Dialekt dieser Städterepublik gesprochen, ging im Ensemble ganz vorzüglich und hatte, kurz gesagt, einen vollen Erfolg. Hier in Frankfurt waren die beiden Hauptrollen schwach besetzt, der Dialekt — und er gehört hier sehr zur vollen Charakterisierung der Figuren — wurde theils gar nicht, theils unvollkommen gesprochen, und die Aufführung — konnte besser sein. Das unter solchen Umständen die Dichtung zu kurz kam, ist nicht zu verwundern. Die Titelrolle des auch bei Ihnen bekannten Stückes gab dem Komiker und Operettensänger Herr Grün zum ersten Male Gelegenheit, sich in einer größeren Aufgabe des Lustspiels zu versuchen; mit gewissem Erfolg. Herr Grün sprach den Hamburger Dialekt noch verhältnismäßig am besten und war mit Fleiß bemüht, seiner Figur die Fähigkeiten des realen Lebens zu verleihen. Sehr am Plage war Herr Schönfeld, der Schwiegersohn des Herrn Senator; er rief in seinem unüberfesslichen Humor das Publikum mit sich fort. Leider war die dritte Hauptrolle, der Dr. Wehring, nur sehr unvollkommen besetzt; Herr Volz ist ein ganz guter Epistodentpieler, als Führer einer tragenden Bewandlung aber fehlt ihm die überzeugende äußere Erscheinung, wie auch das schauspielersche Können. Die Damen genigten, ohne sich zu Ermahnenswerthen zu erheben. Das Publikum amüsierte sich und gewährleistete damit eine Reihe von Wiederholungen.

Oper und Musik. Im Mannheim wurde Sonntag Abend die Oper: „Der Lucifer von Noardt“ von Lange, Textdichtung von Dr. Haas, zum ersten Male gegeben. Die Oper fand enthusiastische Aufnahme. Komponist und Dichter wurden zahllose Male hervorgehoben und erhielten Lorbeerkränze.

Kleine Chronik.

Der Bahulässiger Hellmund in Stoburg wurde in der Nacht zum Sonntag in der Nähe seiner Wohnung, durch zwei Schüsse und zwei Stiche verwundet, leblos aufgefunden. Es ist ein Schädelbruch festgestellt, die Wunden sind tödlich. Vom Mörder fehlt jede Spur.

Eine sehr vernünftige Verfügung ist seitens des Präsidenten und des Ersten Staatsanwaltes des Landgerichts Glay an die Justizbehörden dieses Bezirks erlassen worden, in welcher dieselben ersucht werden, behufs Herbeiführung einer Vereinfachung des schriftlichen Verkehrs alle Kurialien, wie „Hochwoblgeboren, Wohlgeboren, gehoramsam, ehrerbietig, ergebend“, als überflüssig wegzulassen.

Sonntag Nachmittag 1 Uhr, fand im Pieschen Posamentirgeschäft in der Friedrichstraße in Stuttgart infolge Unvorsichtigkeit eine Gasexplosion statt, welche bedeutenden Materialschaden anrichtete. Zwei Personen wurden verletzt.

Der portugalische Aristokrat Antonio José Seilas ist an einem Herzschlag gestorben. Derselbe besaß sich im Credito Real, wo er sein tolloses Vermögen liegen hatte, und unterhielt sich mit dem Bankdirector über gewisse Wertpapiere, die in zehn Jahren einen großen Werth haben sollen. Im Augenblick, wo er sagte: „Ja, in zehn Jahren werde ich wohl nicht mehr leben“, fiel er, vom Schlag getroffen, leblos zu Boden. Sein Vermögen beläuft sich angeblich auf einen täglichen Zins von 24,000 M. Südböc. Summe!

Vermischtes.

* **Warum Caprioli kein Russe wurde.** Folgender Beitrag zur Geschichte der Herkunft unseres Reichstanzlers wird der „Deutschen Warte“ mitgeteilt. Sie soll aus dem eigenen Munde des Grafen Caprioli stammen. Ein Vorjahre Capriolis stand in russischen Diensten und machte als russischer Offizier einen Feldzug gegen die Schweden mit. Während dieses Krieges gab dieser Herr v. Caprioli seinen Sohn in das Haus eines deutschen Grafen von Stollberg, bei dem der junge Mann Pagen-dienste verrichtete. Der schwedisch-russische Feldzug verlief unglücklich für die Russen. In der Schlacht von Narva fiel der russische Caprioli, und sein Sohn, der Vorfahre unseres Reichstanzlers, blieb für immer in Deutschland.

* **Die Frau des Anarchisten Merlino,** welcher jüngst von dem Kriegsgericht in Massa zu 23-jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt wurde, soll, wie das sozialistische Blatt „L'Epoca“ meldet, in London aus Gram über das Schicksal ihres Gatten gestorben sein. Frau Merlino war eine Berlinerin. Im Haus der Witwe Valentinus in Neapel lernte Merlino vor fünfzehn Jahren die als Sprachlehrerin in der „bolla Napoli“ lebende Vertha Niemann, eine blasse, blonde Schönheit, eine Alle mit dem Dukt der Bellchen“ kennen und lieben. So stürmisch das Leben Merlino's laut war, ein so süßes Idyll war sein Verhältniß zu der „kleinen Berlinerin“, die mit begeisterter Hingebung und Liebe an dem Mann hing. Auf seiner abenteuerlichen Fahrt nach London begleitete sie ihn, und dort wurde sie seine ihm rechtmäßig angetraute Frau. Sie war es auch, die Merlino bei heftigster Flucht bewog, sich nach Berlin zu wenden, wofolst jedoch sein Bleiben nur von kurzer Dauer war, da ihn die Polizei hier auf das Girtliche suchte. Vertha Niemann selbst war glühende Anarchistin, „eine Taube mit dem Herzen eines Falken“, wie es in dem ihr gewidmeten Nachruf heißt.

* **Historische Juwelen.** Aus London wird berichtet: Auf einer Juwelen-Auktion kamen kürzlich ein Collier, Ohringe und Broche zum Verkaufe, die einst Maria Stuart gehört hatten und von dieser einer ihrer getreuen Hofdamen, Mary Seton, geschenkt waren. Das Collier besteht aus 14 emallirten, mit Perlen, Rubinen und Smaragden besetzten Goldrossetten und brachte 365 Pf. ein. Ein anderer historischer Schmuckgegenstand war der Gürtel, den Napoleon I. der Kaiserin Marie Louise geschenkt und welcher von dieser bei ihrer Hochzeit getragen wurde. Der mit Perlen und Smaragden ornamentirte goldene Gürtel, der sich in seinem, mit dem kaiserlichen Adler verzierten Original-Maroquin-Stau befand, erzielte eine Summe von 200 Pf.

* **Der Zug nach links.** In Madrid, beim letzten Schneefall, machten einige Freunde sich den Spas, zu ergründen, ob der Mensch mit verbundenen Augen in gerader Linie vor sich hinhinzuweichen im Stande sei. Zu dem Behufe wurde eine noch unbetretene schneebedeckte Fläche ausgewählt. Der Erste, der mit verbundenen Augen vom Stapel gelassen wurde, hatte kaum zwei Schritte gemacht, als er unwillkürlich allmählich nach links abbog, und seine Fußspuren bildeten schließlich eine fast regelmäßige Kurve. Der Zweite, der zum Weiterführen des Experimentes dienen sollte, merkte sich die Richtung seines Vorgängers und bot Alles auf, um mehr nach rechts abzubiegen in der Hoffnung, auf diese Weise die gerade Linie einzuhalten. Doch vergebens; auch er beschrieb auf dem Schnee eine trunne Linie nach links. Ein Dritter, ein Vierter und ein Fünftler erzielten dasselbe Ergebnis; Alle nahmen die Richtung nach links und beschreiben bei anhaltendem Marsch einen Kreis auf der Schneefläche. Das Experiment wird von den Physiologen dahin erklärt, daß das linke Bein schwächer ist als das rechte, letzteres also den Körper beim Gehen numerisch nach links schiebt.

* **Humoristisches.** Macht der Gewohnheit. Bei der jüngst stattgefundenen Hunde-Visitation stellte ein Herr seine Dogge vor und wurde von dem betreffenden Beamten gefragt: „Wie alt ist der Hund?“ Antwort: „Der Jahre.“ „Ist er gesund?“ Antwort: „Ja, danke der Nachfrage.“ — „Witztrauch.“ Ein junger Doktor hat sich in der Residenz niedergelassen. — In den ersten acht Tagen hatten sich wohl alle möglichen Geschäftsleute, aber nicht ein einziger Patient eingeschunden. Am neunten Tage aber tritt der Diener in das Zimmer und meldet: „Derr Doktor, jetzt ist wirklich ein Patient drängen!“ — „Johann“, erwiderte der junge Arzt, „fragen Sie ihn lieber erst noch einmal genau!“

Marktberichte.

Frankfurt, 5. März. Der heutige Viehmarkt war mit 456 Ochsen, 18 Bullen, 629 Kühen, Rindern und Stieren, 203 Kälbern, 221 Hammeln, — Schaflämmer, — Ziegenlämmer, 756 Schweinen befaßt. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 61—68 M., 2. Qualität 54—58 M., Bullen 1. Qualität 43 bis 45 M., 2. Qualität 41—42 M., Kühe, Rinder und Stiere 1. Qualität 55—57 M., 2. Qualität 48—52 M., Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 1. Qualität 68—78 Pf., 2. Qualität 60—65 Pf., Hammel 1. Qualität 62—64 Pf., 2. Qualität 50—54 Pf., Schweine 1. Qualität 61 bis 62 Pf., 2. Qualität 58—59 Pf., Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt.

Coursebericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 5. März, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 902.—, Disconto-Commandit 198.40—80, Lombarden 90 1/2, Gotthardbahn-Actien 187.50, Laurahütte-Actien 126.00, Bochumer 136.—, Gelsenkirchener 147.—, Harpener 133.00, 3/4, Vorzügliches 22.40, Schweizer Central 118.80, Schweizer Nordost 109.50, Schweizer Union 76.90, 8/10, Neptuner 57.90, 5/10, Italiener 78.90, Italien. Mittelmeer —, Italienische Meridion 105.10, Staatsbahn —, Darmstädter 139.50, Dresdener Bank 139.90—140, Berliner Handels-gesellschaft 135.80, 4/10, Ungarn —, Banque Ottomane —, Ländliche Wools 38.15—26, Deutsche Ludwigsbahn —, Lombard: fest.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 5. März 1894.

Reichsbank-Disconto 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%.

Zf.	Staatpapiere.	5.	Mex. E. Ob. Tehnt. 47.70	4.	Pr.-Dux St.-A. ult.	—	Zf.	Prior-Obligation.	4.	Fki. Hyp. S. XIV. 108.50
4.	Dtsch. Reichs-A. 108.05	5.	408r	4.	Raab-Oedenb. 46.29	5.	1.	Albrecht Gold 79.	3 1/2	97.
3 1/2	101.70	3.	cons. inn. ult. 17.40	4 1/2	Reichenb.-Pard. 156.70	4.	2.	Böhm. Nord Gld. 101.80	4 1/2	101.80
3.	87.45	Zf.	Städt. Obligationen	4 1/2	Gotthard-Bahn 100.	4.	3.	West Sib. 80.70	4.	101.35
4.	Pr. cons. St.-Anl. 107.80	4.	Frankf. M. Lit. R. 104.	4.	Jura-Simpl. Pr.-A. 60.40	4.	4.	Gold 102.50	3 1/2	95.60
3 1/2	101.75	3 1/2	N & Q 100.	4.	St.-A. gar. 118.80	4.	5.	Elisabeth stpf. 96.40	4.	101.15
3.	87.45	3 1/2	S 100.	4.	Schweiz. Central 109.70	4.	4.	stfr. 102.35	4.	101.55
4.	Bad. St.-Obl. 105.35	3 1/2	T. v. 91 100.20	4.	Verein. Schweiz. 76.90	4.	1.	Franz-Josef Sib. 80.20	3 1/2	99.35
4.	v. 1886 107.20	3 1/2	Darmstadt —	4.	Ital. Mittelmeer 77.80	4.	4.	Gal. C.-Ldw. 1890 78.80	3 1/2	99.40
3 1/2	v. 1892 100.80	4.	Heidelberg 1890 —	4.	Meridionales 104.80	4.	4.	Oest. Localb. Gld. —	3 1/2	99.70
4.	Bayer. 107.35	4.	Karlsruhe 1886 91.	4.	Westicilianer 47.40	5.	5.	Nordwest —	4.	102.30
4 1/2	Hambg. St.-Rte. 99.40	3 1/2	Mainz 86 u. 88 —	5.	Russ. Südwest 76.	5.	5.	Lit. A, Silb. 89.40	3 1/2	97.40
3.	v. 1886 87.10	3 1/2	Mannheim 1890 —	4.	Luxemb. Pr.-Henri 65.90	5.	5.	B, —	4.	100.60
3.	Hessische Obl. 105.90	3 1/2	Wiesbaden 1887 100.	4.	—	5.	5.	Süd. Lomb. Gd. —	3 1/2	103.45
3.	Sächsische Rte. 87.	4.	—	4.	—	4.	4.	—	3 1/2	96.45
4.	Wrttb. Obl. 75-80 105.05	4.	Bukarest —	Zf.	Industrie-Actien.	4.	4.	—	3 1/2	96.25
4.	81-88 106.45	5.	1888 95.95	4.	Allgem. Elekt.-G. 158.80	3.	3.	—	4.	96.25
4.	85-87 105.40	5.	Lissabon 2000r 52.80	5.	Anglo-Ct.-Guano 144.50	3.	3.	—	4.	101.15
4.	v. 1891 107.35	4.	400r —	5.	Bad. Anil.-u. Sodaf. 347.	5.	5.	—	3 1/2	96.20
3 1/2	88 u. 89 100.60	5.	Neapel St. gar. Le. 65.	4.	Zuckerf. Wagh. 68.30	4.	4.	—	4.	102.05
3 1/2	Schwed. Obl. 104.20	5.	Rom Ser. II-VIII 70.70	4.	Bierbr.-Ges. Frkf. 71.50	3.	3.	—	3 1/2	96.
3.	97.05	3 1/2	Zürich 1889 Fr. 99.60	5.	Pr.-A. 100.20	3.	3.	—	3 1/2	102.90
3.	Schweiz. Eidg. 89 Fr. 108.05	5.	Pr. Buenos-Air. 32.50	4.	Brauerei Binding 169.60	3.	3.	—	3 1/2	98.40
5.	Griech. G.-A. v. 90 28.	4 1/2	Stadt Buenos-Air 58.	4.	Duisburg 51.	3.	3.	—	5.	—
5.	kl. 28.	Zf.	Bank-Actien.	4.	z. Eiche (Kiel) 131.95	5.	5.	—	4.	55.05
5.	v. 57 33.80	3 1/2	Dtsche Reichsbank 155.	4.	z. Essighaus 60.	4.	4.	—	4.	80.40
3 1/2	Holländ. Obl. 102.10	4.	Frankfurter Bank 146.	4.	Kalk (v. Bardh.) 90.	3.	3.	—	4 1/2	100.70
5.	Ital. Rente opt. Lire 74.20	4.	Amsterdamer Bank 149.50	4.	Kempff 115.10	4.	4.	—	4 1/2	104.30
5.	ult. 73.80	4.	Badische Bank 112.40	4.	Mainzer Act. 167.50	5.	5.	—	5.	94.50
5.	10000r 74.30	4.	Berl. Handelsg. ult. 134.	4.	Park Zweibr. 89.50	5.	5.	—	3 1/2	101.50
5.	kleine 74.40	4.	Darmst. Bank 139.	4.	Stern, Oberrad 152.50	5.	5.	—	3 1/2	94.50
3.	Oest. Gold-Rte. fl. 44.80	4.	Deutsche Bank 167.80	4.	Storch, Speyer 109.	3.	3.	—	5.	74.40
4.	St.-E.-O. (Eils.) 98.35	4.	D. Genoss.-Bank 111.70	4.	ver. Gräff & Sgr. 72.75	3.	3.	—	4.	—
4.2.	Silb.-Rte. Juli 99.85	4.	Vereinsbank 105.	4.	Werger 59.	4.	4.	—	4.	—
4.2.	April 80.60	4.	Discont.-Comm. 191.60	4.	Brauhaus Nürnberg 77.50	4.	4.	—	4.	—
4.2.	Pap.-Rte. Febr. 80.45	4.	Dresdner Bank 138.70	5.	Cementw. Heidelberg 135.	4.	4.	—	4.	—
4.2.	Mai 80.75	4.	Frankf. Hyp.-Bk. 144.50	5.	Chem. Fbr. Griesh. 241.	4.	4.	—	4.	—
3 1/2	Portug. St.-Anl. 30.50	4.	Hyp.-Cr.-Ver. 112.95	4.	Goldenberg 99.	3.	3.	—	4.	—
3 1/2	auss. Schuld 22.25	4.	Mitteld. Creditbk. 96.	4.	Weiler & Co. 179.50	3.	3.	—	4.	—
3 1/2	kleine St. 22.45	4.	Nat.-Bk. f. Dtschl. 108.80	4.	Dpfkornb.-u. Hefef. 270.	5.	5.	—	4.	—
3 1/2	Rum. amort. Rte. Fr. 96.40	4.	Nürnberg. Vereinsbk. 176.	5.	D. Verlagsanstalt 188.35	3.	3.	—	4.	—
5.	kl. 96.80	4.	Pfälzische Bank 116.40	5.	Eiseng. v. Mill. & A. 348.	4.	4.	—	4.	—
5.	v. 1892 96.80	4.	Pr. Prod.-Cred.-Bk. 128.50	5.	Farbwerke Höchst 160.	4.	4.	—	4.	—
5.	am. 1890 85.50	4.	Rhein. Creditbank 122.35	5.	Filtzfabrik Fulda 160.	4.	4.	—	4.	—
4.	innere Lei 83.20	4.	Schaaffhaus. B.-V. 117.70	4.	Frankf. Baubank 114.50	4.	4.	—	4.	—
4.	83.75	4.	Süddeutsche Bank 100.40	4.	Hotel 62.	4.	4.	—	4.	—
5.	Russ. II. Orient Rbl. 69.20	5.	Südd. Bod.-Cr.-Bk. 161.	5.	Trambahn 222.	4 1/2	4 1/2	—	4.	—
5.	III. Orient 68.80	5.	Württ. Vereinsbk. 127.	4.	Gelsenk. Gusst. 66.	5.	5.	—	4.	—
4.	Cons. v. 1880 100.20	5.	Oesterr.-Ung. Bank 849.	4.	Glasindustr. Siem. 161.70	4.	4.	—	4.	—
4.	Eisb.-A. I-II 101.90	5.	Oesterr. Länderbk. 208.75	4.	Grazer Trambahn 94.80	4.	4.	—	4.	—
5.	Serb. amor. G.-R. 65.50	5.	Creditanst. 301.87	4.	Int. B.-u. E.-B. St.-A. 150.85	4.	4.	—	4.	—
5.	Tabak-Rente 64.30	5.	Ungar. Creditbk. 362.75	6.	Pr.-A. 99.	4 1/2	4 1/2	—	4.	—
5.	St.-E.-Obl. A. Fr. 69.	5.	Esk. u. W.-B. 115.50	5.	Elektr. G. Wien 137.	4.	4.	—	4.	—
4.	B. 60.	5.	Unionbk. in Wien 107.25	4.	Kölnner Strassenb. 116.25	4.	4.	—	4.	—
4.	Spanier opt. Pa. —	4.	Wiener Bk.-Verein 114.70	4.	Mehl.-u. Brodf. Ha. 84.	4.	4.	—	4.	—
4.	kl. 64.20	4.	Allg. Els. Bkges. 110.	5.	Nied. Leder f. Spier 91.90	4.	4.	—	4.	—
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr. 106.	5.	D. Eff. u. Wechs.-Bk. 111.50	5.	Nordd. Lloyd 111.90	6.	6.	—	4.	—
5.	Türk. Zoll.-O. opt. 100.70	5.	Mein. Hypoth.-Bk. 122.30	4.	Röhrend.-F. Dürr 104.	5.	5.	—	4.	—
5.	20 —	Zf.	Eisenbahn-Actien.	4.	Spinn. Hüttenhm. 61.30	4.	4.	—	4.	—
5.	ult. 100.60	4.	Heidelberg-Speyer 42.55	4.	Strassb. Dr. u. Verl. 100.20	4.	4.	—	4.	—
5.	Fund. v. 88 96.45	4.	Hess. Ludw.-Bahn 113.40	4.	Türk. Tabak-Reg. 224.	7.	7.	—	4.	—
4.	priv. v. 1890 95.70	4.	Ludwigsh.-Bexb. 227.50	4.	Veloce it. Dpfsch. 65.	4.	4.	—	4.	—
4.	cons. 89.	4.	Lübeck-Büchen. 141.70	4.	Ver. Brl.-Fft. Gum. 111.80	4.	4.	—	4.	—
1.	conv. Lit. B. 37.80	4 1/2	Marienb.-Mlawka 86.	4.	D. Oelfabriken 97.90	4.	4.	—	4.	—
1.	D. 24.30	4.	Pfälz. Maxbahn 147.20	5.	Schuhst. Fulda 146.50	6.	6.	—	4.	—
4.	Ung. Gld.-Rt. opt. fl. 96.96	4.	Nordbahn 114.90	4.	Verlag Richter 46.	3.	3.	—	4.	—
4.	ult. 96.80	4.	Werrabahn 54.20	4.	Wessel, Prz. u. Stg. 78.	6.	6.	—	4.	—
4.	fl. 500 97.	5.	Albrecht 5.W. 77.50	4.	Westd. Jute-Spinn. 75.	6.	6.	—	4.	—
4.	fl. 100 97.	5.	Alfeld —	4.	Zellstoffb. Waldh. 220.	6.	6.	—	4.	—
4 1/2	Eis.-Al. Gld. 108.65	5.	Ver. Arad. Csan. 99.	Zf.	Zellstoff Dresden 65.20	5.	5.	—	4.	—
4 1/2	Silb. 84.20	5.	Böhm. Nord 191.	4.	Bergwerks-Actien.	5.	5.	—	4.	—
5.	Pap.-Rte. —	5.	West 328.	4.	Böhm. Gusstahl 134.70	5.	5.	—	4.	—
4 1/2	Inv.-Al. v. 88 101.85	4.	Buschtherad. B. 368.75	4.	Dort. U. Pr. A. Lt. A. 62.70	6.	6.	—	4.	—
4.	Grundentl. 78.45	4.	Czakath-Agram 57.25	4.	Harpener Bergbau 187.90	6.	6.	—	4.	—
5.	Argent. v. 1887 Pes 45.80	5.	Pr.-Act. 210.25	4.	Concordia, Bgb.-G. 84.95	5.	5.	—	4.	—
5.	v. 88 innere 40.	5.	Donau-Drau —	4.	Courl. Bergw.-A.-G. 70.50	3 1/2	3 1/2	—	4.	—
5.	v. 88 auss. 42.10	5.	Dux-Bodenb. ult. 43.75	4.	Gelsenkirch. ult. 147.30	Zf.	Zf.	—	4.	—
4 1/2	Chilen. Gld.-Anl. 80.60	5.	Gal. Carl-Ludw.-B. 89.20	4.	Hugo b. Buer i. W. 140.	4.	4.	—	4.	—
5 1/2	Chin. Staats-Anl. 104.20	4.	Graz-Köflach ult. 207.	4.	Kaliw. Aschersleb. 151.	3 1/2	3 1/2	—	4.	—
4.	Un. Egypt.-A. opt. 105.20	5.	Lemberg-Czern. 226.50	5.	Westeregel 148.60	3 1/2	3 1/2	—	4.	—
4.	ult. 101.75	5.	Oest.-Ung. St.-B. 272.62	5.	Lothr. Eisenwerke 14.75	4.	4.	—	4.	—
3 1/2	Priv. Egypt.-Anl. —	5.	Local.-B. 165.62	5.	Pr.-A. Lit. A. 36.50	3 1/2	3 1/2	—	4.	—
6.	Mexik. St.-Anl. 58.10	5.	Südbahn 91.50	5.	Massen. Bgb.-Ges. 53.50	4.	4.	—	4.	—
6.	2040r 58.30	5.	Nordwest 185.	5.	Oest. Alpine Mont. 47.20	3 1/2	3 1/2	—	4.	—
6.	408r —	5.	Lit. B. 203.25	4.	Riebeck. Montan 164.50	4.	4.	—	4.	—
		4.	Prag-Dux. Pr.-A. 113.75	4.	Ver. Kön. & Laurah. 126.	4.	4.	—	4.	—

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 48 Seiten.

* bedeutet ohne Zinsen.
Compt.-Notir. Durchschn. Cours.
Ultimo-Notir. erster Cours.